

# Das offizielle Mitteilungsblatt der OK-Klassenvereinigung Deutschland e.V.

Alles aus 2013 und die Neuigkeiten für 2014



# HS SPRENGER

**QUALITÄT DIE BEWEGT** 



# Qualitätsprodukte "made in Germany"

Sprenger hat eine jahrzehntelange Erfahrung bei der Planung, Konstruktion und Herstellung von Blöcken "made in Germany". Hohe Arbeits- und Bruchlasten garantieren eine lange Lebensdauer. Für leichtes Fieren und Dichtholen sorgen je nach Bedarf Gleit-, Kugel- oder Nadellager.

Testsieger mit unterschiedlichen Ausführungen bei Vergleichstests der Magazine YACHT und SEGELN beweisen die perfekte Abstimmung aller Komponenten.

Auch für viele industrielle Einsatzzwecke eignen sich die Sprenger Blöcke hervorragend.

www.sprenger.de

# ———— Inhaltsverzeichnis ——————

Vorwort	5
Wort zum Sonntag	6
Adressen der OK-Klassenvereinigung	10
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013	12
Berichte und Artikel	16
Sail Auckland	16
WM Thailand	20
Klütte Cup Köln	24
Kehrein Haltern	27
Spring Cup Medemblik	28
Fercher Regattatage	32
Lundeborg	34
Pfingstregatta	36
Goldenes Beil	40
Nordische Meisterschaft	42
Halbmodell Steinhude	46
Kieler Woche	48
Schwedische Meisterschaft	52
Warnemünder Woche	54
Europameisterschaft Carnac/Frankreich	58
Herbstwettfahrten Steinhude	62
Dänische Meisterschaft	64
Schwielochsee Pokalregatta	68
Sachsenpokal	70
Rudi Hitz Pokal	72
Belgische Meisterschaft Antwerpen	74
OK Pokal Potsdam	76
Gardenacup	78
Internationale Deutsche Meisterschaft Bad Zwischenahn	82
Kehraus Haltern	86
OK-Cup Rangsdorf	88
Grand Slam Berlin	90
Matchrace Brandenburg	92
Messe Boot & Fun Berlin	96
Eispokal Alster	98
Herstellerliste OK-Jollen und Zubehör	100
Rangliste Stand November 2013	102
Regattakalender 2014	104
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014	108
Aufnahmeantrag	109

# **Impressum**

Herausgeberverlag

**OK-Klassenvereinigung** 

Deutschland e.V., Schilkseer Str. 198

24159 Kiel, Tel.: 0431 / 375 05 55.

Rechnungsanschrift für den Verlag

Andreas Deubel Papenreye 22 22453 Hamburg

Erscheinungsweise

Das OK-Jahrbuch erscheint jährlich und ist das offizielle Mitteilungsblatt der OK-Klassenvereinigung. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktion

Erik Bork

Anmerkung der Redaktion

Mit Namen oder Initialen gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der OK-Klassenvereinigung dar.

Satz / Layout

Erik Bork

Druck

RIEDEL-Verlag, Werbung & Öffentlichkeitsarbeit OHG Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz / OT Röhrsdorf

Auflagenhöhe

400 Stück

Beilage

**OKDIA** Aufkleber

**Titelfoto** 

Dirk Gericke, Yves Kaminski und Mogens Johansen bei der Warnemünder Woche 2013 (Bild Ralph Linow, Saralin.de)

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2014

14. Dezember 2014

Liebe OK-Segler, denkt bitte beim Einkauf für Euren Bootsund Freizeitbedarf an die Inserenten in unserem Jahrbuch.

# Vorwort zum Jahrbuch

Dieses Jahr wird mein Vorwort eher kurz ausfallen, denn es hat sich, in Bezug auf das Jahrbuch, zum letzten Jahr nicht viel geändert: Die Regattaberichte wurden wieder sehr schleppend abgegeben (zum Redaktionsschluss im Dezember lag weniger als die Hälfte vor). Erst als die Wahl zwischen "Berichte gehen unverzüglich ein" oder "Es gibt kein Jahrbuch" zu treffen war, begannen die noch ausstehenden Berichte nach und nach einzutrudeln.

Wer möchte, kann sich bei Jule bedanken: Diesmal hat sie allein die Säumigen angeschrieben, ich hatte einfach keine Lust mehr dazu.

Die neue Regelung zum Berichteschreiben hat leider auch zu Missverständnissen geführt. Es gab Diskussionen, ob diese Regelung nun ab 2014 gelte, oder schon direkt nach dem Beschluss, und sogar rückwirkend für 2013! Wie kann man nur eine solche Abneigung haben, die doch immer mit viel Engagemant organsierten Veranstaltungen kurz zu dokumentieren? Wo doch sonst alles gesimst, verfacebookt und getwittert wird, was einem so vor das Smartphone kommt!

Hier also noch einmal eine Erklärung zur neuen Ermittlung des Schreiberlings: Wer Dritter einer Regatta wird, wobei alle deutschen Teilnehmer zählen (z.B. auch Greg, da Mitglied der Dt.KV), schreibt den Bericht zur Veranstaltung. Es sei denn, er hat in der laufenden Saison schon einmal geschrieben, dann ist der nach ihm folgende deutsche Segler dran. Hat auch dieser schon einen Bericht geschrieben, dann ist der Nächste dran und so weiter und so fort. Die Betonung liegt hier auf "geschrieben" (und natürlich abgegeben!). Steht ein früherer Bericht noch aus, so muss auch der zweite selbst geschrieben werden. Und es wäre sicher nützlich, wenn die "alten Hasen" den nun auch mal schreiben dürfenden "Berichte-Neulingen" schon nach der Siegerehrung mitteilen würden, dass sie jetzt auch mal ihren Schreibkünsten freien Lauf lassen können – und sollen!

Also auf ein Neues! Ich hoffe, wie Ihr sicher auch, dass die Saison 2014 nicht erst wieder im Mai beginnt, denn es kribbelt mir jetzt schon in den Fingern.

Wir sehen uns dann, hoch motiviert, an der unsichtbaren Linie!

Euer Erik mit ch

# **Wort zum Sonntag**

Wort zum Sonntag im OK-Jahrbuch 2013

Liebe OK-Segler, liebe Freunde und Förderer der OK-Jollen Klasse, hallo liebe OK-Gemeinde, ich wünsche Euch allen eine gesunde und erfolgreiche Saison 2014.

Es ist schon Tradition, an dieser Stelle den gebührenden Dank an alle Mitstreiter der OK – KV zum Ausdruck zu bringen. Das neue Jahrbuch ist erschienen und wieder gefüllt mit einer Menge schöner Berichte aus der vergangen Saison.Die Zusammenstellung und Redaktion hat in bewährter Weise wieder mal Erik vorgenommen. Ein dickes Dankeschön dafür, und auch für seine Geduld!

Der Inhalt dieses Jahrbuches besteht zum größten Teil ja aus Beiträgen unserer Mitglieder. Um die Abgabe der Beiträge hoffentlich etwas zu beschleunigen, haben wir auf der Jahreshauptversammlung in Zwischenahn beschlossen, dass der jeweils Dritte, wenn er noch für eine weitere Regatta einer weiteren Bericht aufgrund seiner Platzierung schreiben soll, diese Aufgabe an den nachfolgen Platzierten auf Platz vier oder fünf weitergeben kann. Dieses soll aber in Absprache mit den betroffenen Seglern geschehen. Dieses soll kein Automatismus sein nach dem Motto: der eine verlässt sich auf den anderen. Die betroffenen Segler sollen sich dann absprechen. Aber wie jedes Jahr können wir die Bitte nur wiederholen, einen oder mehrere Beiträge abzugeben. Die Mitglieder der KV haben mal beschlossen, dass der Dritte einer Regatta einen Bericht für das Jahrbuch schreiben soll, was ja auch fair und eigentlich Ehrensache ist. Wir erhoffen uns von der neuen Regelung, dass jeder Segler nur einen Bericht im Jahr schreiben muss und dass die Berichte rechtzeitiger bei Erik eingehen. Viele Veranstalter lesen auch gerne diese Berichte und bekommen damit eine Rückmeldung für ihre geleistete Arbeit. Sie sind dann auch eher motiviert, Regatten für uns auszurichten.

Weitere Informationen können dem Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 3.10.2013 entnommen werden. So möchte ich vermeiden das einige Themen doppelt aufgeführt oder besprochen werden.

Die Messe in Berlin wurde wieder von Jule und Greg organisiert, mit Unterstützung von weiteren Helfern. Auch hier vielen Dank für die geleistete Arbeit! Diesmal wurde auf dem OK Stand gerockt in der Galanacht mit Robby Werdermanns Whistel Stop .Es gibt einen Bericht dazu im Jahrbuch.

Nachdem sich die Planung für unsere Pfingstregatta 2013 sich schwierig gestaltete und Ossi noch im letzten Augenblick einen Veranstalter finden konnte, sieht es diese Jahr wohl besser aus. Obwohl das Wunschrevier (Plön) auch einen Rückzieher machte und uns alternativ eine Veranstaltung zu Himmelfahrt anbot. Das Problem zu Pfingsten ist das viele Wettfahrtleitungen aus aktiven Regattaseglern bestehen und die dann selbst Pfingsten

segeln gehen.

Für 2014 konnte ich nun die Stiftung Louisenlund für uns gewinnen, unsere diesjährige Pfingstregatta vom Internatsgelände aus zu starten. Sicher wird das mit etwas mehr organisatorischem Aufwand verbunden sein. Aber es ist ein schönes Revier. Ich freue mich schon darauf, viele von Euch dort zu sehen.

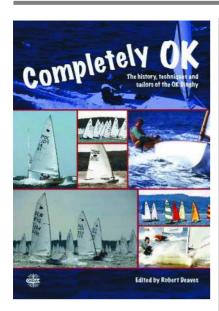
Darauf folgen Kieler Woche und Warnemünder Woche als Großveranstaltungen. Im Anschluss mit etwas Pause folgt dann der absolute Saisonhöhepunkt: die Europameisterschaft auf dem Steinhuder Meer. Ossi ist schon seit mindestens 2 Jahren am organisieren und vorbereiten. Die Veranstaltungsdaten stehen im Protokoll der JHVS und die Ausschreibung (NOR) ist seit geraumer Zeit auf unsere Homepage abrufbar.

Ein weiterer Höhepunkt wird die dänisch-deutsche Meisterschaft der OK Jollen vor Fahrensodde/ Flensburg sein, unter dem Motto "Crossings Borders is OK". Das Ziel ist die deutsch-dänische Kooperation zweier zusammen arbeitender Vereine, im Düppeliahr 2014 über Grenzen hinweg ein Zeichen in der sportlichen Zusammenarbeit zu setzen. Seit mehr als 20 Jahren organisieren Segler für Segler in der deutsch-dänischen Kooperation sportlich ausgerichtete Veranstaltungen in der Regattagemeinschaft Fahrensodde. Die Organisation ist bereits in vollem Gange. Geplant ist Regattafrühstück für alle, Regattadinner Grillparty, Welcome-Bier und viele Überraschungen im Rahmenprogramm unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Schleswig -Holstein, Torsten Albig. Es werden 80 - 100 Boote aus Dänemark, Deutschland und dem baltischen Raum erwartet.

Die nächste Weltmeisterschaft findet turnusgemäß in Down Under statt, vom 28.12.2014 – 04.01.2015 beim Black Rock Yacht Club in Melbourne/Ausstralien. OK Segler, die planen, dort zu starten, melden sich bitte bis zur Kieler Woche bei Andreas Pich, damit wir eine geschlossen Meldung abgeben können. Hoffe dass es bis dahin eine Notice of Race (NOR) gibt.

Da für down under wieder ein Containertransport gebraucht werden könnte, haben Dirk Dame und ich schon mal Angebote eingeholt, um mal die Kosten auszuloten. Leider lassen die Unternehmen sich zur Zeit noch keine ganz konkreten Zahlen entlocken. Dafür ist es noch zu früh. Außerdem wäre jemand auszugucken, der dafür die Orga in die Hand nimmt. Es sollte jemand sein der auch seinen Joller mit nach Ausstralien verschifft. Sobald es Ergebnisse gibt, werden diese im OK -Forum bekannt gegeben. Die günstigste Möglichkeit, die WM mitzusegeln, ist sicher, ein Boot in Black Rock zu leihen. Da gibt's ja genug OK – Jollen.

Vielen Dank an alle, auch die hier nicht extra erwähnten, die für die KV mit ihrer Arbeit einen Beitrag leisten!



"Completely OK" von Robert Deaves

Ich freue mich auf eine schöne Saison mit Euch Euer Norbert (Peit) Petrausch

Completely OK heißt das OK Buch,das Robert Deves zum 50 Jährigen der OK – Jolle herausgebracht hat. Sehr gut geeignet als Geschenk für alte, aber auch junggebliebenen OK Recken. Es ist bei mir erhältlich. Auch die letzten noch verfügbaren Exemplare kosten 30,- Euro plus Versand 2,20 Euro.



### Adressen der OK-

#### Vorstand

1. Obmann: Norbert Petrausch,

Schilkseer Str. 198, 24159 Kiel, Tel. (mit

Anrufbeantworter): 0431/3750555,

Fax: 0431/3750579, mobil: 0171 5301602

E-Mail: erster.obmann@ok-jolle.de

2. Obmann: Andreas Pich, Dreeblöcken 70. 23570 Lübeck

Tel.: 04502 7 17 66

E-Mail: zweiter.obmann@ok-jolle.de

**Kassenwart:** Andreas Deubel Papenreye 22, 22453 Hamburg E-Mail: kassenwart@ok-jolle.de

**Bankverbindung:** Postbank Hamburg (BLZ 20010020) Kto. 323936-204

Jahresbeitrag: 35 Euro, bis 21 Jahre: 5 Euro

### Ziele und Aufgaben der Klassenvereinigung

- Zusammenfassung aller OK-Interessen
- Vertretung der Klasse beim DSV
- Informationsverteilung und -aufbereitung in Mitteilungen und des jährlich erscheinenden Jahrbuches, Regatten, Technik
- Information von Presse, Funk und Fernsehen
- Erstellung von Regattaterminkalender und Mitgliederverzeichnis mit Adressen
- Erarbeitung technischer Hilfe und Überwachung der Klassenvorschriften
- Aufnahme und Vertiefung von Kontakten zu ausländischen OK-Vereinigungen
- Weiterentwicklung der Klasse in technischer und sportlicher Hinsicht sowie Hilfestellung für Neueinsteiger in die Klasse
- Beratung und Starthilfen für OK-Interessierte (Probesegeln etc.)

#### Revierobleute

#### Baden-Württemberg:

Dirk Dame, Badeweiler Str. 11, 68239 Mannheim

Tel.: 0621/1281672, segelsack@web.de

#### Brandenburg/Berlin:

Yves Kaminski, Jägerallee 22, 14469 Potsdam

Tel.: 01729952517, ykaminski@web.de

#### Hamburg:

Sönke Behrens, Nernstweg 31, 22765 Hamburg Tel.: 040/8505502, soenkebehrens@gmx.de

#### Nordrhein-Westf.:

Christian Heinze, Frankenstraße 157, 50374 Erftstadt

Tel.:015756935627, christianheinze@netcologne.de

#### Hessen:

unbesetzt

# Klassenvereinigung

Bremen/Niedersachsen.:

Marina Dellas, Weskamstr. 10, 26121 Oldenburg Tel.: 0441/884765, E-Mail: marina@dellas.de

Schleswig-Holstein:

Oliver Gronholz, Moltkestr. 10, 23795 Bad Segeberg Tel:: 04551 9109087, E-Mail: ogronholz@gmx.de

Sachsen:

Falk Hagemann, Zaschendorfer Str. 35, 01640 Coswig Tel. (d) 0351/8872515, (p) 03523/51508

falkhagemann@aol.com

Martin von Zimmermann Am Landpflegeheim 20, 22549 Hamburg

Tel.: 040/86624446, E-Mail: vmartin@mail.desy.de

Ralf Tietje, Theodor-Storm-Str. 16a, 31515 Wunstorf

Tel.: 05031/14195 oder 0151/14751573

E-Mail: ralf.tietje@de.hpcds.com / rangliste@ok-jolle.de

Stefan Haage
Christian Heinze
Ralf Tietje
Falk Hagemann
Sönke Behrens
und ein Mitglied des Vorstands
(Norbert Petrausch, Andreas Pich, Andreas Deubel)

Christian Hartmann, webmaster@ok-jolle.de

Ralf Tietje, Theodor-Storm-Str. 16a, 31515 Wunstorf

Tel.: 05031/14195 od. 0151/14751573 E-Mail: ralf.tietje@de.hpcds.com

Martin von Zimmermann Am Landpflegeheim 20, 22549 Hamburg

Tel.: 040/86624446, E-Mail: vmartin@mail.desv.de

Ansprechpartner für Technik und Vermessungsfragen / Technischer Obmann

Ansprechpartner für die Ranglistenrechnung

Regatta- und Härteausschuss

Deutsche Homepage/Internet

Vermesser

# Protokoll der Jahreshauptvers. =

Jahreshauptversammlung am 3.10.2013 im Clubraum des Zwischenahner Segel Klubs

Sitzungsleitung: Norbert Petrausch Protokollführer: Thomas Glas

Beginn 19:45, der Erste Vorsitzende, Norbert Petrausch führt

durch die Versammlung.

### Begrüßung

Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Norbert Petrausch. Er stellt fest, die Versammlung

beschlussfähig ist (36 anwesende Mitglieder). Die Einladung ist fristgerecht und in richtiger Form

erfolgt. Terminverlegung ist wegen eines zeitlichen Engpasses des Kassenwarts auf den 3.10.2013 erfolgt.

#### Bericht des Vorstandes

Bericht des Ersten Vorsitzenden, Norbert Petrausch. Die Berichte der vergangenen Regatten sind im Jahrbuch 2012 zu finden. An dieser Stelle vielen Dank an Erik Bork und weitere Helfer für die Erstellung des Jahrbuches. Ebenso der Aufruf unaufgefordert und zeitnah Regattaberichte zu schreiben.

Bericht von Ralf Tietje zur Regattaaktivität und Rangliste: Es sind zur Zeit viele Leute in der Rangliste die noch weniger als 3 Regatten bzw. 9 Wettfahrten gesegelt haben. Aufruf zum Besuch der noch ausstehenden Regatten (Paderborn, Haltern, Grand Slam).

Pfingsten konnte dank des Engagements von Ralf Tietje am Dümmer stattfinden.

#### Weitere Regatten:

- Kieler Woche 2014: die OK Jollen werden wieder dabei sein.
   Wir werden mit den Contendern zusammen wieder eine eigene Bahn bekommen. Torsten Schmidt regt einen Grillabend auf der KW an, selbiger wird vom Veranstalter angeboten.
- Warnemünder Woche 2014: hier soll analog zur Kieler Woche ein Klassenabend ausgrichtet werden.

Bericht von Julian Hofmann zur anstehenden Bootsmesse 2013 in Berlin: findet vom 21.-24.11. statt. Es wird auf die am 20.11. stattfindende Galanacht hingewiesen. Robby Werdermann wird mit einer eigenen Band auftreten. Freikarten sind erhältlich. Ansonsten werden Standhelfer gesucht.

### Vorausschau auf kommende Veranstaltungen

Pfingsten 2014 soll in Plön am Plöner Segelclub stattfinden. Die Weltmeisterschaft 2014 findet inMelbourne, Australien statt. Highlight 2014 wird die Europameisterschaft in Steinhude sein. Ralf Tietje: Es wird am 19.+20.7. eine Vorregatta geben, Vermessung am 21.7. die Regatta vom 22.-27.7. Die Teilnahme ist nicht limitiert, Platz ist für ca. 120 Teilnehmer vorhanden. Camping und Frühstück frei, ebenso After Sailing Bier. Die Finanzierung ist Dank des Hauptsponsors, der Lotto-Sport Stiftung, gesichert. Sachspenden sind gerne erwünscht.

### Homepage

Die Homepage der Klassenvereinigung wird als sehr gelungen angesehen was Design und Gliederung anbelangt. Allerdings wird diese nur unregelmäßig aktualisiert, gleichzeitig wird die Bedeutung als Aushängeschild hervorgehoben. Es folgt eine ausgiebige Diskussion wie dieser

Zustand verbessert werden kann.

Umfrage zur Zufriedenheit mit der Webseite:

Zufrieden: keine Stimmen.

Die Meinung in der Versammlung ist, dass die Seite redaktionell neu aufgesetzt werden muss. Gleichzeitig wird die bisher geleistete Arbeit von Christian Hartmann positiv gewürdigt.

Umfrage: soll Christian Hartmann (nicht anwesend) mit einbezogen werden?

Ja: Mehrheit, nein: 4 Stimmen

Es erfolgt Zustimmung zum Vorschlag von Torsten Schmidt, ein Gremium zu bilden, das sich kümmern soll. Zeitnah soll Christian Hartmann angesprochen werden zwecks der weiteren Zusammenarbeit. Falls das nicht gelingt wird in Abstimmung mit dem Vorstand eine Alternative erarbeitet (ggf. extern beauftragen). Mitglieder des Gremiums: Torsten Schmidt, Thomas Glas, Erik Bork, Rüdiger Prinz.

#### Anlagen:

- Zusammenfassung Kassenbericht 2012
- Zusammenfassung vorläufiger Kassenbericht 2013 (1.1.2013-30.9.2013)

Der Kassenwart Andreas Deubel stellt die Kasse 2012 vor. Erwähnenswert:

- es gab viele Bootsbauten
- in 2012 sind erstmalig netto Zinserträge erwirtschaftet worden
- die Messe in Berlin ist für die KV sehr günstig. An dieser Stelle vielen Dank an die Helfer sowie Quantum Sails und Dirk Gericke.
- die Mitgliedsbeiträge erfolgen fast nur noch per Lastschrift, es müssen kaum noch Mahnungen geschrieben werden.
   Vorschlag Kassenwart: Die erwirtschafteten Überschüsse sollen als Rücklagen für Regattaveranstaltungen verwendet werden.
   Dem Vorhaben wird nach Diskussion zugestimmt.

#### Weitere Vorschläge:

- Rücklagenverwendung für Mastenbau. Wird mangels Mastenbauern zurück gestellt.
- Teilnahme Messe HH. Wird aufgrund unverhältnismäßig hoher Kosten abgelehnt.
- Stand auf der Kieler Woche
- statt eines Standes eine Regatta in HH etablieren (Mühlenberger Loch)

Die Rücklagen werden in 2014 für die Europameisterschaft verwendet werden.

Der Kassenwart berichtet weiterhin von erheblichen Problemen bei der finanziellen Abwicklung des Containertransportes zur WM 2013 nach Thailand. Dort hat die KV für den Transport gehaftet. Der Kassenwart steht in seiner Funktion nicht mehr für die Abwicklung von Containertransporten zur Verfügung.

Der zweite Vorsitzende Andreas Pich ruft trotz der nicht näher genannten Vorfälle rund um den Containertransport zur Gemeinschaft auf.

### Bericht des Kassenwartes

### Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Vorstandes

#### Wahlen

### Bestimmung der Mitglieder desRegattaund Härteausschusses

# Bericht und Bestimmung der Revierobleute



Schreiberling-Pokal

Bericht Heinz Ridder: die Kasse ist in hervorragendem Zustand und beantragt Entlastung des Vorstandes. Diese wird einstimmig (3 Enthaltungen) angenommen.

Der erste (Norbert Petrausch) und zweite Vorsitzende (Andreas Pich) sind turnusgemäß zu wählen.

Es wird für Beide Wiederwahl vorgeschlagen, es gibt keine weiteren Vorschläge, Abstimmung per Handzeichen.

Erster Vorsitzender: einstimmige Wiederwahl, angenommen Zweiter Vorsitzender: einstimmige Wiederwahl, angenommen

Mitglieder zurzeit: Stefan Bleich, Falk Hagemann, Ralf Tietje, Christian Heinze, Sönke Behrens sowie Vorstand. Einstimmig wird anstelle von Stefan Bleich Stefan Haage in den Regatta und Härteausschuß gewählt.

#### Baden-Württemberg, Dirk Dame:

 die Regatta am Silberseee musste mangels Teilnehmern abgesagt werden, keine

Weiterführung in 2014

- die Regatta in Überlingen musste mangels Teilnehmern abgesagt werden, keine Weiterführung in 2014
- die Regatta am Bostalsee wurde vom Veranstalter abgesagt, Forführung in 2014

Dirk Dame führt sein Amt als Revierobmann fort.

#### Hamburg, Sönke Behrens:

Es soll in 2014 wieder eine Regatta in Hamburg stattfinden, voraussichtlich auf dem Mühlenberger Loch.

Sönke Behrens führt sein Amt als Revierobmann fort.

#### Niedersachsen, Marina Dellas:

Keine Neuigkeiten, Höhepunkt in 2014 wird die Europameisterschaft in Steinhude sein. Marina Dellas führt ihr Amt als Revierobmann fort.

#### Nordrhein-Wetsfalen, Christian Heinze:

Keine Neuigkeiten, die Regatten sind gut besucht. Christian Heinze führt sein Amt als Revierobmann fort.

#### Brandenburg, Dirk Gericke:

Keine Neuigkeiten.

Dirk Gericke führt sein Amt als Revierobmann fort.

#### Schleswig-Holstein, Oliver Gronholz:

Regatten: Kieler Woche, Segeberg waren gut besucht. Zur Zeit keine Trainingstätigkeit in Kiel.

Oliver Gronholz führt sein Amt als Revierobmann fort.

#### Sachsen, Falk Hagemann:

Keine Neuigkeiten.

Falk Hagemann führt sein Amt als Revierobmann fort.

Ist Zur Zeit (3.10.2013) Greg Wilcox.

Kandidaten: Segeberg (9 Stimmen), Sachsenpokal (12 Stimmen), Warnemünde (3 Stimmen). Die

OK-Glocke geht an den Sachsenpokal.

#### **Schreiberling Pokal**

Kandidaten: Erik Bork (9 Stimmen), Jörg Rademacher (12 Stimmen). Der Pokal geht an Jörg Rademacher.

#### Meistgereist Pokal

Dieser wird nach der Anzahl der Regatten in der Rangliste vergeben. Der Pokal geht an Greg Wilcox mit 10 Regatten und 38 Wettfahrten laut Rangliste.

Es liegen keine Anträge vor.

Die Versammlung dankt Rüdiger Prinz und Jörg Rademacher für die Organisation des Thailand Containers.

Die Versammlung dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Unklar ist, ob in 2014 eine Deutsch Dänische Meisterschaft stattfinden wird. Klärung erfolgt kurfristig.

Die Weltmeisterschaft wird 2016 in Warnemünde stattfinden.

Ralf Tietje macht auf eine neue Regelung zum Spiel im Mastfall aufmerksam. Die Toleranz wird nun vom Masttop zum Spiegel gemessen und beträgt 10cm. Das Verstellen des Mastfalls während einer Wettfahrt ist unverändert verboten.

Andrea Deubel schlägt die Ehrung von Jubilaren vor. Der Vorschlag findet keine Zustimmung in der Versammlung.

Dirk Gericke lädt zum Matchrace am 9.+10. November ein.

Es wird eine neue Regelung für den Berichtsschreiber beschlossen. Jeder soll pro Saison möglichst nur eine Regatta schreiben. Falls der Drittplazierte bereits einen Bericht geschrieben hat kann er den Bericht an den Viertplazierten bzw. Fünftplazierten usw. delegieren.

Ende der Versammlung 22:11

Bekanntgabe der Rangliste und des Ranglistenersten

Vergabe der OK-Glocke

Vergabe des Schreiberling Pokals und des Meistgereist Preis

# Anträge Verschiedenes



Meistgereist Preis

# Sail Auckland 2013

...oder wie die OK's auch am Ende der Welt zeigen, dass sie eine eine Klasse für sich sind

Photos von: Suellen Hurling und Brad Davies von livesaildie.com



Eine Klasse für sich



Sail Auckland / Neuseeland: 2.-3.Februar 2013

Da der Container für die WM am Sonntag nachmittag gepackt werden sollte, musste jeder der zur WM will mehr oder minder zwangsläufig an der Sail Auckland teilnehmen. Im Vorfeld gab es allerdings einige Probleme mit den Veranstaltern, die strikt dagegen waren uns für das halbe Meldegeld starten zu lassen. Allerdings wollten wir auch nur die halbe Zeit - also nur das Wochenende - mitseglen. Die Macht der großen Klasse hat aber gewonnen, und wir durften für "nur" 100NZ\$ (etwa 65 Euro) für zwei Tage regattieren. Als das etwa 3 Tage vor Meldeschluss endlich klar war, haben wir innerhalb kürzester Zeit dann auch fast die meisten Meldungen zusammenbekommen. Alle Skiff Klassen zusammen plus 470 waren immer noch weniger als die OK's. Auf dem Wasser waren dann nur Laser und Laser Radial mehr - jeweils 2, 3 Boote mehr.

Dazu muss man wissen das der erwachsene Kiwi zwar glaubt er verstehe was vom Segeln, aber selbst nicht segelt, oder zumindest nicht Jolle. Deswegen sind in vielen Bootsklassen dann auch nur eine Handvoll Segler am Start. Da waren 23 OK Jollen ziemlich überwältigend für den Veranstalter, weil wir ja noch dazu alle Amateure sind, während wohl kaum ein 49er, 49erFX oder 470er bei der Veranstaltung nicht komplett vom Verband gefördert wurde. Die Medien waren natürlich voll auf die Gold-Mädels (und einzige Starter bei 470 W) konzentriert, so konnten wir uns unbeobachtet austoben und abends die letzten Neuigkeiten der Segelwelt diskutieren. Mit Rod Davis (Star Silber und Bronze, einmal für USA einmal für NZL - aber wichtiger: Trainer für Team New Zealand's America's Cup Projekt) und Tom Dodson (Ehemaliger Chef von sowohl Southern Spars und North Sails NZ) hatten wir eindeutig die Stars in der Klasse, und die Hintergrundberichte von Rod waren - wie schon bei den Meisterschaften einen Monat vorher - sehr interessant. Rod schreibt auch für das Seahorse Magazin und hat dort die OK sehr gelobt.

Ich bin am Freitag abend mit zwei Booten von Napier alleine losgefahren, nachdem ich mir erstmal eine Hängerkupplung anbauen hab lassen - man reist hier nicht so viel wie in D... Auf der Strecke zeigte dann mein Aussenthermometer das erste mal seit einem Monat unter 20 Grad an, aber auch erst mitten in der Nacht bei Auckland. Das andere Boot war das von Jake Weeks, der in Thailand noch mal versuchen will Jugendweltmeister zu werden, aber keine Zeit hatte in Auckland zu segeln. In Auckland kam ich dann um Mitternacht an. Erste Ansage: Überall Schilder das man nirgends umsonst Parken darf, schon gar nicht mit Anhänger, es kam auch gleich ein Parkwächter vorbei der quengelte. Also bitte das nächste mal in Kiel oder Warnemünde nicht ärgern wenn nach ein paar Stunden nach der Parkkarte gefragt wird, in Auckland kommen die Schergen nachts um 1...

Am Morgen dann aufriggen, Boot verschieben weil es angeblich auf dem Gelände steht das für die Surfer reserviert ist (insgesamt waren wohl an die 5-8 Surfer am Start...) und dann ab in die Montur und in die See stechen. Der Wind war stärker als erwartet, gute 15-20 Knoten (7-10 m/s). Der Kurs war in einem Bereich wo neben jeder menge Strom (der ist überall in Auckland, fast wie daheim auf der Elbe) auch noch super viele Motorboote mit Vollgas rumdüsen (Welle...) und die eigentliche Welle sowieso von zwei Seiten kommt. Vor dem Start noch kurz den NZL Laser coach (der auch mal OK gesegelt ist) gefragt ob ich mich um den Strom kümmern muss, Antwort: 'erstmal nicht'. Also nach dem Start Dreher mitgenommen, dank German Engineering Sail auch richtig schnell und hoch gefahren, 4ter an der ersten Tonne, 5ter im Ziel. Da das Feld gut besetzt war, war das ein ziemlich gutes Ergebnis. Zweites Rennen, beim Start gedacht 'na das war ganz schön knapp an der Linie' und noch dazu gesehen wie die Jungs auf dem Pin end in mein Segel gucken... Nach 200m konnte ich dann auch endlich sehen das es einen Einzelrückruf gab - doof. Noch kurz überlegt: 'Regatta ist nur Training, da ist ein OCS egal - aber wenn ich zurück fahre ist es vielleicht besseres Training als hier mit perfektem Start vorneweg...' also umgedreht und mit mehreren Hundert Metern Rückstand losgefahren. Im Nachhinein war das gut, denn Matt Stechmann, der direkt unter mir gestartet war, ist OCS gewesen, und weiter vorne war er nicht. Also Aufholjagt, die auch ziemlich gut geklappt hat, ich glaube da waren einige der 'Icebreaker ist besser und ohne NZ-North Sail geht gar nichts' etwas genervt wie der deutsche ('die können nicht segeln') mit der Hein ('schlechte Rumpfform') da losgedüst ist. 6ter im Ziel, noch vor Matt, der nicht zurück gefahren ist und daher natürlich später sowieso OCS in der Wertung hatte. Abends kam dann der Laser Coach zu mir 'ich hätte wohl vor dem 3ten Rennen vorbeikommen sollen und bescheid sagen...' jetzt war der Strom plötzlich ziemlich



Alle Aufmerksamkeit den GoldMädels ...



Ohne Parkkarte geht nix



Erfolg dank "German Engineering"

wichtig, aber der ist dort ziemlich konfus wenn man ihn nicht kennt... Naja schlecht gesegelt bin ich selbst und hatte damit auch meinen Streicher. Ansonsten ist an dem Tag noch der Rote Mond Katamaran vorbeigeflogen (die Dinger fliegen ja wirklich), aber das war auf einer Startkreuz, und da hat man ja irgendwie noch was anderes zu tun als andere Schiffe anzuschauen.

Abends gab es dann vom Verein eine Halbe Suppenkelle Pasta (also wirklich nur etwa 15 Nudeln mit ein bisschen Soße, dafür konnte man sich daran nicht verbrennen) und eine menge Bier in Runden von den OK Seglern, später floss auch eine Menge Cola-Rum. Die Kiwis waren zwar etwas betrübt, dass sie im Rugby an dem Abend gegen Kenia verloren haben, aber mich hat das - mindestens weil mein Schwager vor ein paar Jahren für Kenia gespielt hat - nicht wirklich gestört. Irgendwann gegen 23:00 dann ins Auto zum Schlafen. Am nächsten Morgen dann wieder windig, etwas weniger, dafür mit Regen (naja ein paar Tropfen) - das kannte ich aus Napier nicht mehr, da hatten wir seit Neujahr kaum noch eine Wolke gesehen, geschweige denn Regen (hier herrscht offiziell Dürre...). Ich war am Sonntag zwar immer noch schnell, aber andere hatten sich offensichtlich an die Bedingungen gewöhnt. Irgendwie waren alle Rennen gleich: vorneweg eine dreier/vierer Gruppe um Ben Morrison, Russel Wood, Paul Rhodes, manchmal Matt Stechman, dann eine Gruppe von 4-5 Booten in der ich auch immer war. Leider waren meine Startkreuzen immer ziemlich bescheiden, so dass ich in fast jedem Rennen erst auf der zweiten Kreuz in diese Gruppe vorstossen konnte. am Schluss dann Punktgleich mit Platz 6 auf Rang 8, aber zumindest immer ein bisschen bei den guten mitgespielt. Leider natürlich Bedingungen die wir in Thailand nicht haben werden, ausser Aeolus kommt mit einem ganz großem 'it's not normally like this'. Aber Spass hat es gebracht, auch wenn ich abends kaum noch laufen konnte.

Am Sonntag direkt nach dem Segeln wurden die (nassen) Schiffe und Klamotten dann in den Container verpackt in dem sie jetzt bis Ostern schön Schimmel ansetzten können... Ich freue mich schon auf den Duft wenn ich als erster von den Kiwis in Pattaya ankomme und die Box aufmache...

Viele Grüße aus dem Sommer, einige von Euch werde ich ja in ein paar Wochen in den Tropen sehen... Peter Scheuerl

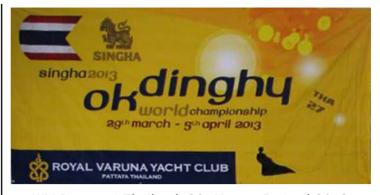
#### Ergebnis Sail Auckland

1st	OK	NZL 530	Ben Morrison	(3)	1	1	1	1	1
2nd	OK	NZL 517	Paul Rhodes	1	2	2	(5)	3	2
3rd	OK	NZL 526	Russell Wood	2	4	3	2	2	(5)
4th	OK	NZL 524	Matt Stechmann	4	(OCS)	6	3	4	3
5th	OK	NZL 474	Luke O'Connell	6	3	5	(8)	6	4
6th	OK	NZL 542	Alistair Deaves	8	8	7	4	(13)	6
7th	OK	NZL 523	Joe Porebski	7	7	4	(11)	7	8
8th	OK	GER 618	Peter Scheueral	5	6	(11)	7	8	7
9th	OK	NZL 535	Mike Wilde	9	9	12	6	5	(13)
10th	OK	NZL 478	Dan Bush	(12)	5	8	9	10	11
11th	OK	NZL 533	Rob Hengst	10	11	(14)	13	9	10
12th	OK	NZL 482	Miles Addy	11	10	10	10	12	(DNC)
13th	OK	NZL 498	Jono Clough	14	13	9	14	(15)	9
14th	OK	NZL 32	Brett Graham	13	12	(15)	12	11	12
15th	OK	NZL 511	Rod Davis	15	16	13	15	(18)	15
16th	OK	NZL 360	Tom Dodson	16	14	16	(18)	14	14
17th	OK	NZL 536	Martin Pike	17	15	20	17	16	(DNC)
18th	OK	NZL 501	Mike Morrison	(19)	18	18	16	17	17
19th	OK	NZL 475	Phil Coveny	20	19	(21)	20	19	16
20th	OK	NZL 510	Nigel Comber	18	20	19	19	20	(DNC)
21st	OK	NZL 539	John Shirley	22	17	17	(DNC)	DNC	DNC
22nd	OK	NZL 90	Sefton Powrie	21	(DNF)	22	21	21	DNC
23rd	OK	NZL 467	Graham Arcus	(DNF)	DNC	DNC	22	DNC	DNC



"Schlechtes" Wetter in Auckland

## WM Thailand



WM Pattaya / Thailand: 29. März - 5. April 2013

Als wir am Ende unserer Radtour durch den Süden Thailands schließlich den Royal Varuna Yacht Club erreichten, sah der militärisch gekleidete Pförtner, an dem wir achtlos vorbeifuhren, seinen großen Auftritt gekommen und verteidigte seinen Yacht-Club gegen zwei runtergekommene Landstreicher auf Fahrrädern. Vollkommen auf unsere Boote fixiert, die gerade frisch ausgepackt vor dem Container standen, sind wir an dem Wachmann einfach vorbeigerollt. Zum Glück konnten wir ihn dann anhand der Meldeliste und der netten Hilfe von Michael, der sich während der Regatta wirklich um alles kümmerte, klar machen, dass wir tatsächlich Teilnehmer der WM waren und in der folgenden Woche war er dann auch immer freundlich zu uns. Nach drei Wochen Suppenküche am Straßenrand, die ich zusammen mit Hinnerk erlebt habe, stellte sich der Yacht Club als eine wunderbare Oase westlicher Zivilastion dar. Noch besser war, dass es dort sogar nach ein freies Gästehaus gab, sodass wir nicht noch mal nach der in einigen Kilometern entfernten Unterkunft suchen mussten, die ich vor der Reise gebucht hatte. Bei den ersten Trainingsschlägen am nächsten Tag zeigt sich eine Wetterlage, die so wohl nur die wenigsten erwartet hatten, etwa 4-5 Bft ab Mittag mit einer Welle, die man wunderbar abgleiten konnte. Das sollte sich auch über den Verlauf der Veranstaltung, mit Ausnahme des letzten Tages, nicht mehr ändern. Lange Gesichter also bei allen die mit wenig Wind gerechnet haben und sich extra noch mal ein bauchiges Segel haben machen lassen. Bei einer Wassertemperatur nicht wesentlich unter der der Luft war dann die Frage, wie man wenig genug anziehen kann, um nicht vor Hitze einzugehen und genug, um nicht total von der Sonne verbrannt zu werden. Hängehose mit einem langärmligen Lycra Shirt stellte sich als ideal heraus. Daran, dass man bei der Hitze den gesamten Tag über Wasser trinken muss, hatte ich mich ja ohnehin schon beim Radfahren gewöhnt, und die 3 Liter auf dem Wasser waren dann auch eine Kleinigkeit gegenüber den 8 Litern am Tag auf dem Fahrrad. Die ersten Wettfahrten, bei denen dann 73 Boote am Start waren, leider nur 2 aus Thailand, wurden bei auflaufender Tide gesegelt, was die Kreuzen sehr lang machte und die Raumgänge kurz. Das änderte sich zum Glück zur Mitte der Serie. Da wiederum gab es das Problem, dass mit der Ablaufenden Tide gestartet werden musste, also das gesamte Feld bei wiederholten Startversuchen über die Linie gedrückt wurde, was zu diversen Disqualifikation bei schwarze Flagge führte. Mit Platzierungen zwischen 10 und 28 befand ich mich meist eher im Verfolgerfeld, kann also nicht wirklich berichten was sich in der Spitzengruppe im Kampf um den Weltmeistertitel zugetragen hat, im dem ja auch Andre, unser Titelverteidiger, kräftig mitgemischt hat. Aber dafür gibt es ja Tabellen, denen man die Platzierungen entnehmen kann. Nach dem Segeln ging meist erst mal zum Relaxen in den Pool. Manch einer hat dort auch noch mal an seiner Kraul-Technik gefeilt. Beliebter war allerdings die Elektrolytaufnahme. Kombination mit Eine Bierbrauerei hat es sich nicht nehmen lassen die WM zu sponsern und neben dem Bier auch noch dafür zu sorgen. dass dieses durch sehr hübsches, fachkundiges Personal ausgeschenkt wurde. Gegen verspannte Muskeln und noch mehr bot sich direkt neben dem Clubgelände reichlich Gelegenheit von Thaimassage, Blutegel-Anwendung, etc. Mir ist allerdings nicht zu Ohren gekommen, dass da mal jemand hingegangen sein sollte.

Wie es dann so kommen musste, habe ich mir pünktlich nach der letzten Wettfahrt noch einen Magen-Darm Virus eingefangen. So habe ich die Siegerehrung eher in der Nähe des Klos verbracht. Gewonnen hat letztendlich Roger Blasse vor Nick Craig und Micheal Williams.

Gruß, Martin (GER 693)

1	AUS	749	BLASSE	Roger	3	1	2	2	2	3	5	2	2	17.0
2	GBR	2150	CRAIG	Nick	4	3	1	3	BFD	5	4	4	8	32.0
3	AUS	730	WILLIAMS	Michael	10	2	4	1	7	1	50	1	9	35.0
4	NZL	517	RHODES	Paul	2	4	13	7	4	4	7	5	27	46.0
5	AUS	735	JACKSON	Mark	11	6	6	5	6	8	6	6	6	49.0
6	NZL	544	WILCOX	Greg	8	15	5	4	3	20	9	7	4	55.0
7	DEN	1411	SVENDSEN	Jorgen	6	5	32	22	5	12	3	3	3	59.0
8	DEN	1409	MYRALF	Stefan	5	9	35	6	9	7	11	8	13	68.0
9	GER	782	BUDZIEN	André	1	7	3	ocs	1	2	1	DNF	1	91.0
10	GBR	2118	CURTIS	Terry	12	14	8	11	10	15	12	13	24	95.0
11	AUS	754	WILLIAMS	Brent	7	11	7	13	39	9	19	16	18	100.0
12	DEN	1364	LINDHARDTSEN	Jorgen	14	10	12	ocs	22	11	10	18	19	116.0
13	GER	693	v. ZIMMERMANN	Martin	16	12	10	41	14	16	28	10	11	117.0
14	NZL	542	DEAVES	Alistair	23	13	15	9	25	23	15	12	10	120.0
15	GER	778	BEHRENS	Soenke	22	32	14	18	13	14	20	23	15	139.0
16	NZL	535	WILDE	Mike	36	24	16	16	23	10	14	15	23	141.0
17	NZL	546	O CONNELL	Luke	29	42	29	26	11	19	13	11	16	154.0
18	GBR	2152	CHILD	Lee	DNF	33	21	28	8	22	17	24	17	170.0
19	DEN	1335	JOHANSEN	Mogens	20	23	34	14	21	17	24	22	31	172.0
20	AUS	734	O DONNELL	Edward	13	22	46	25	15	21	21	14	45	176.0
21	AUS	736	SKELTON	Mark	35	40	20	29	16	26	16	27	14	183.0
22	GBR	2138	DEAVES	Robert	21	18	28	17	28	25	26	21	32	184.0
23	GBR	2151	FISH	Jonathan	BFD	8	9	8	12	6	DNF	17	54	189.0
24	GER	775	RADEMACHER	Jörg	15	29	27	21	BFD	18	31	28	22	191.0
25	NZL	533	HENGST	Rob	18	27	19	31	18	28	27	26	33	194.0
26	GER	618	SCHEUERL	Peter	40	17	11	39	27	24	23	29	43	210.0
27	AUS	741	LOKUM	Gary	24	19	18	45	20	33	33	19	53	211.0
28	GER	773	PRINZ	Rüdiger	25	36	30	34	29	29	37	31	5	219.0
29	POL	27	KANIA	Jakub	26	31	BFD	12	DSQ	34	18	25	7	228.0
30	DEN	1421	PETERSEN	Во	9	16	40	10	BFD	13	2	DNC	DNC	240.0
31	NOR	472	MAKHOLM	Jens	17	21	44	20	37	32	44	DNC	26	241.0
32	AUS	760	ROBERTS	Mark	27	35	39	35	24	27	25	33	38	244.0
33	AUS	750	ROBINSON	Peter	33	48	45	24	17	30	36	36	36	257.0
34	GBR	2147	SCOLES	Alex	31	26	22	36	33	42	35	35	52	260.0
35	GER	765	POSPIECH	Rainer	39	34	51	19	32	41	34	38	25	262.0
36	AUS	727	WILLIAMS	Don	19	20	25	27	BFD	31	43	37	DSQ	277.0
27	AUS	761	BAKER	Anrdrew	32	50	41	32	34	35	39	40	41	294.0

A0   GBR   2158   BALL   John   48   39   37   51   19   44   32   BFD   40	38	NZL	531	COULTHARD	Adrian	30	37	58	48	36	38	29	42	42	302.0
1   POL   5	39	DEN	1407	PEDERSEN	Malte	43	41	26	23	31	DNS	63	30	49	306.0
AUS   725   KETTERIDGE   David   47   47   38   43   26   48   51   44   29	40	GBR	2158	BALL	John	48	39	37	51	19	44	32	BFD	40	310.0
33   SWE   11   STROMBERG   Bengt   34   38   56   15   40   DNS   30   53   57     44   DEN   1414   ANDERSEN   Reker   50   25   BFD   30   38   55   52   DNF   12     45   GER   670   RIES   Hinnerk   28   58   31   49   42   37   DNC   DNC   20     46   NZL   539   SHIRLEY   John   41   43   48   46   44   45   47   39   39     47   AUS   726   LYNCH   Peter   BFD   DNF   36   33   30   39   38   34   BFD     48   NZL   490   WEEKS   Jake   DNF   DNC   23   47   35   46   45   41   50     49   AUS   756   HORVATH   Michael   49   49   DNF   40   45   40   46   46   48     50   GER   735   GERICKE   Dirk   45   53   42   60   41   52   48   45   44     51   GER   771   MACKMANN   Raif   42   DNS   59   DNC   57   36   42   43   21     52   AUS   759   WILLIAMS   Elizabeth   52   DNF   49   50   50   43   49   49   34     53   GER   777   PICH   Andreas   51   54   33   44   46   53   DNC   DNC   37     55   GER   680   DELLAS   Jan-Dietmar   46   46   52   42   49   58   53   51   DNC     56   NZL   524   ADDY   Miles   37   44   17   38   DNF   DNC   22   20   DNC     58   AUS   729   BLASSE   Andre   DNC   DNC   DNC   DNC   DNC   DNC   22   20   DNC     58   AUS   729   BLASSE   Andre   DNC   DNC   DNC   DNC   DNC   22   20   DNC     59   NZL   516   BISHOP   Julian   54   55   50   55   8FD   50   56   47   55     60   GER   697   POSNY   Jörg   57   56   54   54   54   57   58   DNC   59   54   58     61   POL   58   DEMBINSKI   Tomek   58   52   64   52   54   DNC   59   54   58     62   GER   766   GORONZI   Gunnar   DNF   DNF   60   56   47   54   61   50   56     63   GBR   2112   LONSDALE   Tom   44   45   43   54   BFD   DNC   DNC	41	POL	5	KRAS	Darek	53	30	24	37	BFD	47	40	32	51	314.0
Add   Den	42	AUS	725	KETTERIDGE	David	47	47	38	43	26	48	51	44	29	322.0
45   GER   670   RIES   Hinnerk   28   58   31   49   42   37   DNC   DNC   20     46   NZL   539   SHIRLEY   John   41   43   48   46   44   45   47   39   39     47   AUS   726   LYNCH   Peter   BFD   DNF   36   33   30   39   38   34   BFD     48   NZL   490   WEEKS   Jake   DNF   DNC   23   47   35   46   45   41   50     49   AUS   756   HORVATH   Michael   49   49   DNF   40   45   40   46   46   48     50   GER   735   GERICKE   Dirk   45   53   42   60   41   52   48   45   44     51   GER   771   MACKMANIN   Rall   42   DNS   59   DNC   57   36   42   43   21     52   AUS   759   WILLIAMS   Elizabeth   52   DNF   49   50   50   43   49   49   34     53   GER   757   HAGEMANIN   Falk   55   51   53   53   33   43   51   55   48   35     54   GER   777   PICH   Andreas   51   54   33   44   46   53   DNC   DNC   37     55   GER   680   DELLAS   Jan-Dietmar   46   46   52   42   49   58   53   51   DNC     56   NZL   524   ADDY   Miles   37   44   17   38   DNF   DNC   41   DNF   DNC     57   GBR   2042   BURTON   Richard   38   28   DNC   DNC   BFD   DNC   22   20   DNC     58   AUS   729   BLASSE   Andre   DNC	43	SWE	11	STROMBERG	Bengt	34	38	56	15	40	DNS	30	53	57	323.0
A6   NZL   539   SHIRLEY   John   41   43   48   46   44   45   47   39   39   39   37   48   48   46   44   45   47   39   39   39   47   AUS   726   LYNCH   Peter   BFD   DNF   36   33   30   39   38   34   BFD   48   NZL   490   WEEKS   Jake   DNF   DNC   23   47   35   46   45   41   50   49   AUS   756   HORVATH   Michael   49   49   DNF   40   45   40   46   46   48   45   44   45   47   48   45   47   48   45   47   48   45   47   48   45   47   48   48   45   47   48   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   44   45   47   48   48   46   48   46   48   48   46   44   45   47   48   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   46   48   48	44	DEN	1414	ANDERSEN	Reker	50	25	BFD	30	38	55	52	DNF	12	337.0
AUS   726   LYNCH   Peter   BFD   DNF   36   33   30   39   38   34   BFD   38   NZL   490   WEEKS   Jake   DNF   DNC   23   47   35   46   45   41   50   49   AUS   756   HORVATH   Michael   49   49   DNF   40   45   40   46   46   48   45   50   GER   735   GERICKE   Dirk   45   53   42   60   41   52   48   45   44   45   51   GER   771   MACKMANN   Raif   42   DNS   59   DNC   57   36   42   43   21   43   21   43   44   45   45   44   45   45   44   45   45   44   45   45   44   45	45	GER	670	RIES	Hinnerk	28	58	31	49	42	37	DNC	DNC	20	340.0
48         NZL         490         WEEKS         Jake         DNF         DNC         23         47         35         46         45         41         50           49         AUS         756         HORVATH         Michael         49         49         DNF         40         45         40         46         46         48           50         GER         735         GERICKE         Dirk         45         53         42         60         41         52         48         45         44           51         GER         771         MACKMANIN         Ralf         42         DNS         59         DNC         57         36         42         43         21           52         AUS         759         WILLIAMS         Elizabeth         52         DNF         49         50         50         43         49         49         34           53         GER         757         HAGEMANN         Falk         55         51         53         53         43         51         55         48         35           54         GER         777         PICH         Andreas         51         54         33	46	NZL	539	SHIRLEY	John	41	43	48	46	44	<i>4</i> 5	47	39	39	344.0
49   AUS   756   HORVATH   Michael   49   49   DNF   40   45   40   46   46   48   48   50   GER   735   GERICKE   Dirk   45   53   42   60   41   52   48   45   44   51   GER   771   MACKMANN   Ralf   42   DNS   59   DNC   57   36   42   43   21   52   AUS   759   WILLIAMS   Elizabeth   52   DNF   49   50   50   43   49   49   34   53   GER   757   HAGEMANN   Falk   55   51   53   53   43   51   55   48   35   54   GER   777   PICH   Andreas   51   54   33   44   46   53   DNC   DNC   DNC   37   55   GER   680   DELLAS   Jan-Dietmar   46   46   52   42   49   58   53   51   DNC   DNC   57   GBR   2042   BURTON   Richard   38   28   DNC   DNC   DNC   DNC   41   DNF   DNC   58   AUS   729   BLASSE   Andre   DNC   DNC   DNC   DNC   DNC   BFD   DNC   22   20   DNC   58   AUS   729   BLASSE   Andre   DNC   DNC   DNC   DNC   DNC   DNC   BFD   56   GER   697   POSNY   Jörg   57   56   54   64   53   59   60   DNF   28   61   POL   58   DEMBINSKI   Tomek   58   52   64   52   54   DNC   59   54   58   62   GER   766   GORONZI   Gunnar   DNF   DNF   60   56   47   54   61   50   56   66   74   75   75   75   75   75   75   75	47	AUS	726	LYNCH	Peter	BFD	DNF	36	33	30	39	38	34	BFD	360.0
50         GER         735         GERICKE         Dirk         45         53         42         60         41         52         48         45         44           51         GER         771         MACKMANN         Ralf         42         DNS         59         DNC         57         36         42         43         21           52         AUS         759         WILLIAMS         Elizabeth         52         DNF         49         50         50         43         49         49         34           53         GER         757         HAGEMANN         Falk         55         51         53         53         43         51         55         48         35           54         GER         777         PICH         Andreas         51         54         33         44         46         53         DNC         DNC         DNC         DNC         DNC         DNC         DNC         DNC         DNC         JNC         44         17         38         DNF         DNC         41         DNF         DNC         55         53         53         51         DNC         DNC         DNC         DNC         DNC	48	NZL	490	WEEKS	Jake	DNF	DNC	23	47	35	46	45	41	50	362.0
51         GER         771         MACKMANN         Ralf         42         DNS         59         DNC         57         36         42         43         21           52         AUS         759         WILLIAMS         Elizabeth         52         DNF         49         50         50         43         49         49         34           53         GER         757         HAGEMANN         Falk         55         51         53         53         43         51         55         48         35           54         GER         777         PICH         Andreas         51         54         33         44         46         53         DNC         DNC         DNC         37           55         GER         680         DELLAS         Jan-Dietmar         46         46         52         42         49         58         53         51         DNC           56         NZL         524         ADDY         Miles         37         44         17         38         DNF         DNC         41         DNF         DNC           57         GBR         2042         BURTON         Richard         38	49	AUS	756	HORVATH	Michael	49	49	DNF	40	45	40	46	46	48	363.0
52         AUS         759         WILLIAMS         Elizabeth         52         DNF         49         50         50         43         49         49         34           53         GER         757         HAGEMANN         Falk         55         51         53         53         43         51         55         48         35           54         GER         777         PICH         Andreas         51         54         33         44         46         53         DNC	50	GER	735	GERICKE	Dirk	45	53	42	60	41	52	48	45	44	370.0
53         GER         757         HAGEMANN         Falk         55         51         53         53         43         51         55         48         35           54         GER         777         PICH         Andreas         51         54         33         44         46         53         DNC         DNC         37           55         GER         680         DELLAS         Jan-Dietmar         46         46         52         42         49         58         53         51         DNC           56         NZL         524         ADDY         Miles         37         44         17         38         DNF DNC         41         DNF DNC           57         GBR         2042         BURTON         Richard         38         28         DNC DNC         DNC DNC DNC         DNC         22         20         DNC           58         AUS         729         BLASSE         Andre         DNC DNC DNC DNC DNC DNC DNC DNC DNC         8         9         30         0           59         NZL         516         BISHOP         Julian         54         55         50         55         BFD 50         56         47	51	GER	771	MACKMANN	Ralf	42	DNS	59	DNC	57	36	42	43	21	375.0
54         GER         777         PICH         Andreas         51         54         33         44         46         53         DNC         DNC         37         55         GER         680         DELLAS         Jan-Dietmar         46         46         52         42         49         58         53         51         DNC         56         NZL         524         ADDY         Miles         37         44         17         38         DNF         DNC         41         DNF         DNC         56         NZL         524         ADDY         Miles         37         44         17         38         DNF         DNC         41         DNF         DNC         57         GBR         2042         BURTON         Richard         38         28         DNC         DNC         DNC         20         DNC         20         DNC         30         59         NZL         516         BISHOP         Julian         54         55         50         55         BFD         50         56         47         55         56         64         53         59         60         DNF         28         61         POL         58         DEMBINSKI         Tomek	52	AUS	759	WILLIAMS	Elizabeth	52	DNF	49	50	50	43	49	49	34	376.0
55         GER         680         DELLAS         Jan-Dietmar         46         46         52         42         49         58         53         51         DNC           56         NZL         524         ADDY         Miles         37         44         17         38         DNC         DNC         41         DNC         DNC         57         GBR         2042         BURTON         Richard         38         28         DNC         DNC </td <td>53</td> <td>GER</td> <td>757</td> <td>HAGEMANN</td> <td>Falk</td> <td>55</td> <td>51</td> <td>53</td> <td>53</td> <td><i>4</i>3</td> <td>51</td> <td>55</td> <td>48</td> <td>35</td> <td>389.0</td>	53	GER	757	HAGEMANN	Falk	55	51	53	53	<i>4</i> 3	51	55	48	35	389.0
56         NZL         524         ADDY         Miles         37         44         17         38         DNF         DNC         41         DNF         DNC         57         GBR         2042         BURTON         Richard         38         28         DNC         DNC         BFD         DNC         22         20         DNC         58         AUS         729         BLASSE         Andre         DNC	54	GER	777	PICH	Andreas	51	54	33	44	46	53	DNC	DNC	37	393.0
57         GBR         2042         BURTON         Richard         38         28         DNC         DNC         BFD         DNC         22         20         DNC         58         AUS         729         BLASSE         Andre         DNC	55	GER	680	DELLAS	Jan-Dietmar	46	46	52	42	49	58	53	51	DNC	397.0
58         AUS         729         BLASSE         Andre         DNC         DNC         DNC         DNC         DNC         BNC         BNC         8         9         30	56	NZL	524	ADDY	Miles	37	44	17	38	DNF	DNC	41	DNF	DNC	402.0
59         NZL         516         BISHOP         Julian         54         55         50         55         BFD         50         56         47         55         60         GER         697         POSNY         Jörg         57         56         54         64         53         59         60         DNF         28         61         POL         58         DEMBINSKI         Tomek         58         52         64         52         54         DNC         59         54         58         56         62         68         66         67         60         56         47         54         61         50         56         47         54         61         50         56         66         67         50         55         58         51         57         58         DNC         DNC         DNC         50         56         54         55         59         58 <td>57</td> <td>GBR</td> <td>2042</td> <td>BURTON</td> <td>Richard</td> <td>38</td> <td>28</td> <td>DNC</td> <td>DNC</td> <td>BFD</td> <td>DNC</td> <td>22</td> <td>20</td> <td>DNC</td> <td>408.0</td>	57	GBR	2042	BURTON	Richard	38	28	DNC	DNC	BFD	DNC	22	20	DNC	408.0
60         GER         697         POSNY         Jörg         57         56         54         64         53         59         60         DNF         28           61         POL         58         DEMBINSKI         Tomek         58         52         64         52         54         DNC         59         54         58           62         GER         766         GORONZI         Gunnar         DNF         DNF         60         56         47         54         61         50         56           63         GBR         2112         LONSDALE         Tom         44         45         43         54         BFD         49         DNF         DNC         DNC           64         AUS         695         O DONNELL         Jake         BFD         57         55         58         51         57         58         DNC         DNC           65         AUS         706         THOMPSON         Erik         59         DNC         DNF         61         56         56         54         55         59           66         THA         7         PHOTONG         Manut         62         DNF         62	58	AUS	729	BLASSE	Andre	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	8	9	30	422.0
61 POL 58 DEMBINSKI Tomek 58 52 64 52 54 DNC 59 54 58 62 GER 766 GORONZI Gunnar DNF DNF 60 56 47 54 61 50 56 63 GBR 2112 LONSDALE Tom 44 45 43 54 BFD 49 DNF DNC DNC 64 AUS 695 O DONNELL Jake BFD 57 55 58 51 57 58 DNC 61 65 AUS 706 THOMPSON Erik 59 DNC DNF 61 56 56 54 55 59 66 THA 7 PHOTONG Manut 62 DNF 62 63 52 61 62 DNC 46 67 POL 3 GLOWACKI Robert DNF 59 61 62 DNF DNC 57 52 47 68 GBR 2083 BISCOMB Chris 61 60 65 57 55 DNC DNC DNC 62 69 THA 1 PONGWICHEAN Supakon 56 DNF 57 DNS 48 60 DNF DNC DNC 60 57 GBR 2058 REDDYHOFF Mary 64 DNC 66 DNC 60 DNC DNC DNC DNC 71 GBR 2058 REDDYHOFF Mary 64 DNC 66 DNC 60 DNC DNC DNC DNC 72 AUS 745 SCHMIDT Steve 65 DNF DNC 58 62 DNF DNC DNC DNC DNC 73 GBR 2125 WALKER Adrian 63 DNC 63 DNC 61 DNC DNC DNC DNC BFD 73 GBR 2125 WALKER Adrian 63 DNC 63 DNC 61 DNC DNC DNC DNC BFD 75 DNC	59	NZL	516	BISHOP	Julian	54	55	50	55	BFD	50	56	47	55	422.0
62         GER         766         GORONZI         Gunnar         DNF         DNF         60         56         47         54         61         50         56           63         GBR         2112         LONSDALE         Tom         44         45         43         54         BFD         49         DNC         DNC         DNC           64         AUS         695         O DONNELL         Jake         BFD         57         55         58         51         57         58         DNC         61         65         AUS         706         THOMPSON         Erik         59         DNC         DNF         61         56         56         54         55         59         66         70         70         AUS         706         THOMPSON         Erik         59         DNC         DNF         61         56         56         54         55         59         59         56         67         55         59         59         56         56         54         55         59         59         56         66         70         70         70         70         70         70         70         70         70         70         7	60	GER	697	POSNY	Jörg	57	56	54	64	53	59	60	DNF	28	431.0
63         GBR         2112         LONSDALE         Tom         44         45         43         54         BFD         49         DNF         DNC         DNC         DNC         64         AUS         695         O DONNELL         Jake         BFD         57         55         58         51         57         58         DNC         61         66         61         66         70         THOMPSON         Erik         59         DNC         DNF         61         56         56         54         55         59         59         66         70         70         THOTONG         Manut         62         DNF         62         63         52         61         62         DNC         46         66         67         POL         3         GLOWACKI         Robert         DNF         59         61         62         DNF         DNC         57         52         47         68         GBR         2083         BISCOMB         Chris         61         60         65         57         55         DNC         DNC         DNC         DNC         62         69         77         AUS         737         PEARCE         TOM         60         DNF <td< td=""><td>61</td><td>POL</td><td>58</td><td>DEMBINSKI</td><td>Tomek</td><td>58</td><td>52</td><td>64</td><td>52</td><td>54</td><td>DNC</td><td>59</td><td>54</td><td>58</td><td>451.0</td></td<>	61	POL	58	DEMBINSKI	Tomek	58	52	64	52	54	DNC	59	54	58	451.0
64         AUS         695         O DONNELL         Jake         BFD         57         55         58         51         57         58         DNC         61         65         AUS         706         THOMPSON         Erik         59         DNC         DNF         61         56         56         54         55         59         66         67         POL         3         GLOWACKI         Robert         DNF         62         63         52         61         62         DNC         46         66         67         POL         3         GLOWACKI         Robert         DNF         59         61         62         DNF         DNC         57         52         47         68         GBR         2083         BISCOMB         Chris         61         60         65         57         55         DNC	62	GER	766	GORONZI	Gunnar	DNF	DNF	60	56	47	54	61	50	56	459.0
65         AUS         706         THOMPSON         Erik         59         DNC         DNF         61         56         56         54         55         59           66         THA         7         PHOTONG         Manut         62         DNF         62         63         52         61         62         DNC         46           67         POL         3         GLOWACKI         Robert         DNF         59         61         62         DNF         DNC         57         52         47           68         GBR         2083         BISCOMB         Chris         61         60         65         57         55         DNC         DNC         DNC         DNC         62         69         77         AUS         737         PEARCE         TOM         60         DNF         57         DNS         48         60         DNC         DN	63	GBR	2112	LONSDALE	Tom	44	45	43	54	BFD	49	DNF	DNC	DNC	460.0
66         THA         7         PHOTONG         Manut         62         DNF         62         63         52         61         62         DNC         46           67         POL         3         GLOWACKI         Robert         DNF         59         61         62         DNF         DNC         57         52         47           68         GBR         2083         BISCOMB         Chris         61         60         65         57         55         DNC	64	AUS	695	O DONNELL	Jake	BFD	57	55	58	51	57	58	DNC	61	472.0
67         POL         3         GLOWACKI         Robert         DNF         59         61         62         DNF         DNC         57         52         47           68         GBR         2083         BISCOMB         Chris         61         60         65         57         55         DNC         DNC         DNC         62         69           69         THA         1         PONGWICHEAN         Supakon         56         DNF         57         DNS         48         60         DNF         DNC	65	AUS	706	THOMPSON	Erik	59	DNC	DNF	61	56	56	54	55	59	475.0
68         GBR         2083         BISCOMB         Chris         61         60         65         57         55         DNC         DNC         DNC         62         69         70	66	THA	7	PHOTONG	Manut	62	DNF	62	63	52	61	62	DNC	46	483.0
69         THA         1         PONGWICHEAN Supakon         56         DNF         57         DNS         48         60         DNF         DNC         DNF           70         AUS         737         PEARCE         TOM         60         DNF         47         59         59         DNC         DN	67	POL	3	GLOWACKI	Robert	DNF	59	61	62	DNF	DNC	57	52	47	488.0
70 AUS         737 PEARCE         TOM         60 DNF         47         59         59 DNC         DNC DNC         DNC	68	GBR	2083	BISCOMB	Chris	61	60	65	57	55	DNC	DNC	DNC	62	510.0
71         GBR         2058         REDDYHOFF         Mary         64         DNC         66         DNC         60         DNC	69	THA	1	PONGWICHEAN	Supakon	56	DNF	57	DNS	48	60	DNF	DNC	DNF	521.0
72 AUS         745 SCHMIDT         Steve         65 DNF DNF DNC 58         62 DNF DNC DNC           73 GBR         2125 WALKER         Adrian         63 DNC 63 DNC 61 DNC DNC DNC BFD	70	AUS	737	PEARCE	ТОМ	60	DNF	47	59	59	DNC	DNC	DNC	DNC	525.0
73 GBR 2125 WALKER   Adrian   63   DNC 63   DNC 61   DNC DNC DNC BFD	71	GBR	2058		Mary	64	DNC	66	DNC	60	DNC	DNC	DNC	60	550.0
	72	AUS	745	SCHMIDT	Steve	65	DNF	DNF	DNC	58	62	DNF	DNC	DNC	560.0
74 THA 1278 HADAMOVSKY Eugen DNC	73	GBR	2125	WALKER	Adrian	63	DNC	63	DNC	61	DNC	DNC	DNC	BFD	562.0
	74	THA	1278	HADAMOVSKY	Eugen	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	600.0

# Klütte-Cup Köln



### Eine einzige Enttäuschung

Klütte-Cup / Liblar: 6. - 7. April 2013

Was hatte die Einladung vollmundig versprochen? Segeln wie in Thailand!

Aber statt subtropischer Bedingungen empfing die OK-Segler am Samstag im Süden von Köln ein arktischer Eisregen bei 2° Luft- und 4° Wassertemperatur. Nur die Luftfeuchtigkeit lag bei 100% und damit wie in Thailand. Dass unter diesen Umständen 20 der 24 gemeldeten Segler den Weg zum Liblarer See gefunden haben dokumentiert die Leichtgläubigkeit der Leute.

Immerhin war das Clubhaus geheizt und die Klamottenfrage leicht zu klären: Alles anziehen was im Koffer ist. Beim Start hatte es zwar aufgehört zu regnen, Wind bei 3 Bft, aber das nächste Ärgernis ließ nicht lange auf sich warten. Viele hatten die rote Startlinienflagge auf dem Prahm falsch interpretiert und die grüne Tafel daneben übersehen. So kam es wie es kommen mußte: Chaos an der Luvmarke, Tonnenrundungen von beiden Seiten, wüstes Geschrei, Aufregung, Pöbelei und betretene, ja ratlose Gesichter. Die zwei Lokalmatadoren (607/737) hatten sich, statt mutig voran zu segeln und Weg zu weisen auf der Startkreuz aus reinem Unvermögen (oder doch Böswilligkeit?) im Hinterfeld platziert. Erst nachdem Uwe die Führung übernommen hatte, folgte der Rest der Lemminge und das Feld sortierte sich im wechselvollen Verlauf der Wettfahrt neu, bis schließlich Andreas vor Peter gewinnen konnte.

Im zweiten Rennen des Tages kam es aus Sicht des gastgebenden Vereins, der Segel-Club Ville feiert in diesem Jahr immerhin sein 50jähriges Bestehen, zu einem Tiefpunkt in der Geschichte des lokalen Segelsports. Erst gelang dem Terrier ein blitzsauberer Frühstart ganz in Lee, wunderbar im bewegten Bild eingefangen vom sehr guten Wettfahrtleiter Stefan Weiser. Dann glaubte der andere Hoffnungsträger durch das komplette Liften seines Schwertes auf dem Vorwindgang einen Geschwindigkeitsvorteil erzielen zu kön-

nen. Angeblich war bei der nachfolgenden Kenterung (leider nicht in Bildern) das Tauchen nach dem Schwert im 4° kalten Wasser das Schlimmste. Aber wie enttäuschend muss das Geschehen auf die zahlreichen Zuschauer und Fans gewirkt haben: Beide "Sieganwärter" innerhalb weniger Minuten aus dem Rennen. Unbeeindruckt vom gebotenen Spektakel wechselten Peter und Andreas sich im Ziel auf den ersten beiden Plätzen ab und auch Daniel ließ sich als Dritter nicht aus der Ruhe bringen.

War zwischen erstem und zweitem Lauf noch Zeit für ein kleines Kölsch an Land gewesen, so erhöhte die Wettfahrtleitung die Taktzahl und startete das dritte Rennen direkt nach Zieldurchgang der letzten Boote. Claus erwischte den schnellsten Weg zur Luvtonne und konnte lange seine Führung behaupten, bevor Andreas abgezockt und mit der Erfahrung von bereits zwei Gesamtsiegen in Liblar das Rennen gewinnen konnte. Wer jetzt an kaltes Bier, warme Dusche und heiße Massage gedacht hatte wurde wieder mal enttäuscht. In Kenntnis der Wetterprognose bestand der umsichtige Wettfahrtleiter auf ein viertes Rennen. Dabei bestätigte Michael wie schon in den vorangehenden Rennen seine gute Frühform und gilt schon jetzt als Aufsteiger der Saison 2013. Ronald, Neueinsteiger aus Greifswald zeigte ebenfalls, dass er Segeln kann und ließ sich auch durch massive Einschüchterungsversuche eines vermeintlichen Platzhirschen (sorry) nicht vom rechten Weg abbringen. Gewonnen hat zuletzt RRRonny-tu-se-rrräisoffis bei abnehmendem Wind vor dem Terrier und Herrn Dame.

Danach ging es endlich ab ins Warme und zu asiatischer Lebenskultur? Wer so gehofft hatte wurde mit original mitteleuropäischem Büffet und regionalen Getränken abgespeist. Immerhin waren die Duschen warm, die Schüsseln voll und die lächerlich kleinen Reagenzgläser schnell immer wieder nachgefüllt. Beim traditionellen Kickerturnier gewannen Korsarsegler und zur Enttäuschung von Louis war schon gegen 03:00 am Sonntagmorgen die Party vorbei. Natürlich waren auch am Sonntag noch schlimme Dinge zu verkraften: war spiegelblank, Der See die Vorhersage ohne Hoffnungspotential und die langersehnte Sonne ohne Kraft. Zudem wurde Herr Deubel als Gesamtsieger genötigt, die alte fleckige Kupferplatte erneut nach Hamburg mitzunehmen- enttäuschend!

Thorsten

#### Ergebnis Klütte-Cup Köln

1	GER 760	Andreas Deubel	1	2	1	7
2	GER 665	Peter Stephan	2	1	9	5
3	GER 737	Thorsten Schmidt	3	18	3	4
4	GER 607	Christian Heinze	7	ocs	2	2
5	GER 693	Daniel Gröschl	6	3	6	DNC
6	GER 774	Michael Wolf	4	6	10	6
7	GER 727	Frank Strelow	8	4	5	11
8	BEL 220	Ronny Poelmann	14	5	13	1
9	GER 750	Dirk Dame	9	9 8		3
10	GER 642	Claus Stockhardt	15	9	4	9
11	GER 771	Uwe Böhm	5	7	12	17
12	BEL 214	Paul Verrijdt	12	10	7	14
13	GER 688	Ronald Foest	17	11	18	8
14	GER 728	Karsten Kath	19	13	8	15
15	GER 637	Sebastian Fuchs	10	14	16	12
16	GER 567	Jan Beckmann	11	12	15	13
17	GER 748	Wilhelm Kath	13	19	14	10
18	GER 651	Heinz Ridder	16	17	17	16
19	GER 749	Jens Wehmeier	18	15	19	19
20	GER 270	Eberhard Voigt	20	16	20	18

## Kehrein Haltern



Kehrein Haltern: 20.-21. April 2013

Nach dem langen Winter, der gefühlt bis zum Mai dauerte, habe ich mich doch sehr auf Haltern gefreut. Der Blick bei Windfinder ließ Gutes hoffen. Von den 15 gemeldeten Teilnehmern hatten es dann auch 13 bis zur Regattabahn geschafft. 2 bis 3 Bft. am Samstag luden zum großen Wettkampf ein. Auf dem maritimen Schlachtfeld konnten wir gleich zwei OK- Einsteiger begrüßen. Aus dem fernen Greifswald Ronald Foest und aus Düsseldorf Stefan Rassau.

Ronald hatte früher mit Dirk Dame zusammen recht erfolgreich 420er gesegelt. Nach jahrelanger Segelabstinenz wurde ihm ein Treffen mit Dirk zum Verhängnis und schon war der bis dahin gekapselte Virus wieder aktiv. Dirk stellte ihm sein Boot leihweise zur Verfügung, inzwischen gehört es Ronald und der war auch schon mittlerweile sehr viel unterwegs damit. Stefan, zu der Zeit ebenso Segelabstinent, traf auf Frank Schönfeld und fragte den was man den wohl für eine Bootsklasse segeln könnte. Der hatte nur eine Antwort: OK-Jolle. Recht so, herzlich willkommen! Seglerische wurde das Geschehen auf dem Wasser souverän von Peter Stephan angeführt, zwei mal Platz 1. Den ersten Lauf konnte Ralf aber für sich entscheiden. Beide Neueinsteiger testeten die Wassertemperaturen, ließen sich aber nicht beirren und hielten tapfer durch. Der Abend war Haltern typisch, ein reichhaltig gedeckter Tisch, diverse Gerstenkaltgetränke und fachkundige Gespräche in geselliger Runde. Sonntags war dann leider kein Wind mehr und so waren wir dann auch relativ früh wieder zu Hause.

Heinz Ridder GER- 651

Ergebnis Kehrein Haltern

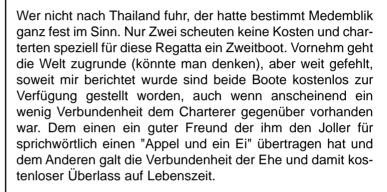
1	GER	665	STEPHAN	Peter	2	1	1	4.0
2	BEL	214	VERRIJDT	Paul	4	4	2	10.0
3	BEL	220	POELMANN	Ronny	7	3	3	13.0
4	GER	567	BECKMANN	Jan	3	5	6	14.0
5	GER	651	RIDDER	Heinz	6	6	4	16.0
6	GER	653	MACKMANN	Ralf	1	2	DNF	19.0
7	GER	688	F0EST	Ronald	9	7	7	23.0
8	GER	761	RASSAU	Stefan	5	DNF	5	26.0
9	GER	357	GERBIG	Ralf	12	10	8	30.0
10	GER	646	BOCK	Jens	8	8	DNF	32.0
11	GER	664	NEVELING	Thomas	10	9	DNF	35.0
12	GER	587	BÖSING	Bernd	11	11	ocs	38.0

Bild: SCST Haltern

# Spring Cup Medemblik =

# oder: eine Hommage an die OK

Spring Cup Medemblik 3.-5. Mai 2013



Das Feld also mit 2 Warmwasserseglern verstärkt ging am 03. Mai diesen Jahres auf das doch leicht kühlere Ejselmeer und bekam denn auch gleich den Trainingsvorsprung des Herrn Pich und Mackmann zu spüren. Alter Schwede, dass war mal ne Ansage. Die Plätze 1 + 2 waren also bereits verteilt, gefolgt von den Herren Gaj, Davis, Burton und mir himself. Bei leichten Winden tauschten die gleichen Protagonisten lediglich die Plätze und so gingen am Ende der zweiten Wettfahrt die Kollegen Davis, Gaj, Burton, Mackmann, Pich, Woods und meinesgleichen, gefolgt von vielen Anderen, ins Ziel.

Die dritte Wettfahrt wiederum war meiner Meinung nach ein reiner Augenschmaus. In dem Feld von 24 Booten gelang mir ein guter Start, die Entscheidungen für die richtige Seite waren aufgrund des einschlafenden Windes sehr entscheidend und so ging es am besten über die linke Kursseite. Die Wettfahrt wurde mit einem ersten Platz für Tomasz, danach mir, dicht gefolgt von Ossi, Richard und Herrn Pich beendet. Dahinter ging es natürlich munter weiter und soweit ich es sehen konnte hatte so ein jeder seinen Spaß mit den drehenden Winden auf der Zielkreuz.

Wir alle wurden mit viel Sonne, leicht geröteter Haut und somit den eher sparsamen aber nicht minder schönen



Der Verfasser

Momenten auf dem Joller (so wie die reichen Thailand Besucher) belohnt. Auch die anschließende Bierverköstigung in der bekanntesten aller Kneipen Medembliks konnte sicherlich ohne weiteres mit den Maßstäben Singhas mithalten. Der Eine oder Andere sah sogar leichte Vorteile bei Amstel, denn bekanntermaßen zapft keiner schneller und deshalb auch kühler als Jack und seine Zapfanlage. Bierpräser waren nicht von Nöten und somit verteilen sich die Punkte Thailand / Holland folgendermaßen: 1:0 für das Wärmeempfinden geht nach Thailand 1:1 in punkto Sonne und ein 0:1 in Punkto Bier (Qualität und Quantität) geht nach Holland. Zwischenstand am Ende des ersten Regattatages: 2:2

Der Zweite Regattatag begann typisch Ejselmeer, bekannt windig. Alle freuten sich auf Gleitfahrt und echte Fights. Besonders der Ossi wollte seine Schmach vom grauen Heckspiegel nicht auf sich sitzen lassen und seinen neuen Joller vor das KIWI Boot positionieren. So geschah es dann auch das wir beide den Tag 2 Punktgleich beendeten. Jeder hatte einen Dritten, fünften und ein OCS/DNF, Zu meinem entsetzen war der OCS auf meiner Seite. Ossi hatte sich vorher in der letzten Wettfahrt nach seiner zweiten Kenterung mit seinem neuen Baum angelegt und diesen vor Wut, dass er wieder hinter mir lag, auch gleich aus Verzweiflung in 2 Stücke gerissen. Was ein Mann! Ein leichtes Schmunzeln lies sich nicht vermeiden, dennoch überwog das Mitleid mit dem Bruch natürlich im Ganzen und die Schadenfreude über meinen Frühstart im letzten Rennen nach einem hart erkämpften 3. Platz, nach endlos vielen Kreuzschlägen und schmerzenden Oberschenkeln, lies leider nicht lange auf sich warten.

So kam es, dass der Ossi und ich vor dem letzten Wettfahrttag die Messer wetzten um am Sonntag um die Ehre und damit den 5 Platz im Gesamtfeld segelten. Der 4. Platz war praktisch schon enteilt und auch der 7. Platz war bereits in sicherer Entfernung. So konnten wir uns entspannt an den letzten Wettfahrttag machen, der dann wieder von unstetigen und leichten Winden geprägt war. Ich kann es mir eigentlich nur so erklären, dass Ossi mit dem aus Neuseeland importierten und vorübergehend überlassenen Ersatzbaum ein innigeres Verhältnis aufbauen konnte als mit dem erst kürzlich neu erworbenen aber durch grobe Gewalt zerbrochenen Fremdkörper unbekannter Herkunft. Jedenfalls konnte der Ossi am letzten Tag zwei dritte Plätze absolvieren und mich ließ mit geschickten Ablenkungsmanövern im Öl stehen.

Die Folge war, dass ich den (dem Ossi gegenüber) sicher geglaubten Sieg hergeben musste und uns am Ende nur



Der Angstgegner

zwei Punkte voneinander trennten. Vielleicht lag es aber auch einfach nur daran, dass Ossi keine Lust hatte zu schreiben und somit kurz und knapp den sprichwörtlichen Sack zu gemacht hat. Ihm sei es gegönnt. Lieber Ossi, Deine Saison bislang ist einfach Spitze, ein bislang sechster Platz in der Rangliste ist der Beweis dafür. Der Kasten Bier, der zwischen uns beiden am Ende der Saison immer an den jeweiligen Sieger geht, ist Dir bereits jetzt schon sicher. Herzlichen Glückwunsch. Solch kleine Wetten, der Zusammenhalt und die Freundschaften sind der Beweis für die beste Bootsklasse der Welt.

Bis bald auf der Bahn

Euer Inkassomann

PS: Ach ja, das Endergebnis "Thailand/Holland" ist aufgrund der unterschiedlichen Auffassungen zensiert worden. Mein Freund Larry Ellison machte den Vorschlag das ganze durch den Surpreme Court in New York entscheiden zu lassen. Wer weiß ob das so eine gute Idee ist ...

#### Ergebnis Spring Cup Medemblik

1	POL 1	Tomasz Gaj	3	2	1	(4)	2	2	1	2
2	GBR 2118	Richard Burton	5	3	4	1	1	1	(11)	11
3	GER 772	Andreas Pich	1	5	5	(12)	9	3	2	1
4	GBR 2141	Simon Davis	4	1	(7)	7	4	4	4	5
5	GER 7	Ralf Tietje	11	10	3	5	3	(dnf)	3	3
6	GER 760	Andreas Deubel	6	7	2	3	5	(ocs)	7	10
7	GBR 2121	Anthony Rich	9	8	6	9	(ocs)	6	5	12
8	GBR 2145	Tony Woods	15	6	11	6	7	(ocs)	6	7
9	GER 665	Peter Stephan	12	12	13	8	6	5	8	(19)
10	GER 653	Ralf Mackmann	2	4	16	17	(dnc)	dnc	9	6
11	GBR 2149	Martin Bower	8	15	9	14	8	(dnc)	19	14
12	GER 750	Dirk Dame	7	20	14	2	(ocs)	ocs	18	9
13	BEL 214	Paul Verrijdt	13	11	15	13	15	(dnc)	17	18
14	NED 6	Peter van der Schaaf	21	23	10	18	12	(dnc)	15	4
15	NED 663	Stephan Veldman	10	13	19	21	10	(dnc)	16	15
16	GBR 2129	Alan Atkin	14	9	17	19	(dnc)	dnc	14	8
17	GER 651	Heinz Ridder	18	16	18	(dnf)	14	8	20	16
18	GER 727	Frank Strelow	16	18	8	15	(dnc)	dnc	10	20
19	GBR 2130	Deryck Lovegrove	(23)	22	20	11	11	7	22	21
20	FRA 1823	Guillaume De Kervenoael	20	19	21	16	13	(dnc)	21	17
21	BEL 220	Poelman Ronny	17	17	12	10	(ocs)	dnc	dnc	dnc
22	GER 688	Ronald Foest	(dnc)	24	23	22	17	dnc	13	13
23	NED 652	Jan Siebe de Vries	19	14	22	(dnf)	dnc	dnc	12	dnf
24	NED 638	Robert Bancken	22	21	24	20	16	(dnc)	23	22

# Fercher Regattage



Fercher Regattage 4.-5.Mai 2013

Fotos: Fercher Seglerverein 03 e.V. Nachdem im letzten Jahr die Fercher Regattatage dem Goldenen Beil weichen mussten, konnten wir in diesem Jahr gemeinsam mit den Xylons und Contendern wieder mit am Start sein. Die Meldezahl war im Vorfeld sehr vielversprechend das wir ein zweistelliges Feld voll bekommen um so auch in Zukunft den Schwielowsee als Regattarevier zu behalten.



Alle dicht zusammen

Am Freitag kümmerte ich mich erstmal um die Meldung vor Ort wo schon reges treiben herrschte aber von OK's bisher keine spur zu sehen. Aber mal abwarten wer morgen alles am Start ist. Samstag musste ich erstmal unser Motorboot die Möwe startklar machen für den Schlepp, da ich und einige von Wild Park West (Seglerheim Dissel) mit Jule, Greg, Ingo und Jan von hier aus zum Regattafeld fuhren. Die Havel war hier spiegelglatt abgesehen von ein wenig Thermik in der Hoffnung das es auf dem Schwielowsee besser aussieht.

Auf dem Schwielowsee angekommen fuhren wir Richtung Ferch runter und übergaben die Möwe als Unterstützung der Wettfahrtleitung. Danach versuchte ich mir einen Überblick zu verschaffen welche Sportsfreunde es hier an den schönen Schwielowsee geschafft haben, leider wurde meine Hoffnung auf ein zweistelliges Starterfeld enttäuscht was natürlich bedeutet das es im Jahr 2014 erstmal keine Veranstaltung auf dem Schwielowsee im Frühjahr gibt.

Der erste Start zog sich noch ein bisschen hin da der Wind noch auf sich warten ließ, aber nach einer Weile setzte sich doch konstanter Wind durch sodass wir endlich starten konnten. Ich startete direkt an der Starttonne mit Greg was für den einen oder anderen sehr knapp aussah und man im Nachhinein munkelte ich hätte die Tonne berührt was aber nicht so war (Indianer Ehrenwort;) ).

Jedenfalls segelte ich links raus und einige rechts raus und durch den unterschiedlichen Windverhältnissen zog sich das Feld mal auseinander und auch wieder zusammen. An Tonne 3 ging es auf die Zielkreutz und alle waren wieder zusammen die einen über links die anderen über rechts oder Mitte. Sprich der eine hatte etwas mehr Glück mit dem Wind als der andere, was die Ergebnisliste wiederspiegelt.

Zum Glück hatte die Wettfahrleitung Einsicht und beendete es für diesen Tag. Der Heimweg dauerte dann noch gute 2 bis 3 Stunden bis nach Werder, zum Glück war mein Wasservorrat noch ausreichend.

Am Sonntag fand auch keine Wettfahrt statt was natürlich für den einen oder anderen zwecks der Anreise traurig war. Die einzelnen Gewinner wurden mit leckerem Obstwein aus der Region und geräuchertem Fisch aus dem Schwielowsee verwöhnt sodass man zumindest einen kulinarischen Eindruck aus Ferch mitbekommen hat.

Noch mal Besten Dank an die, die zur Veranstaltung angereist sind und vielleicht können wir in den nächsten Jahren den Schwielowsee für die eine oder andere Regatta doch noch mal gewinnen.

#### Yves GER 755

#### Ergebnis Fercher Regattatage

1	695	Bork	Erik	1
2	767	Hofmann	Juliane	2
3	755	Yves	3	
4	776	Stelzer	Ingo	4
5	752	Wilcox	Greg	5
6	225	Dissel	Jan	6
7	730	Simon	Torsten	7
8	204	Kriewitz	Klaus	8

# Lundeborg



Foto: Kenneth Arndrup

Lundeborg 4.-5. Mai 2013

Vor eineinhalb Jahren habe ich mich entschlossen eine OK Jolle zu kaufen. Da ich nun nicht mehr zu den Jugendlichen zählte, standen mir die Piratenjollen in meinem Heimatverein nicht mehr zur Verfügung und durch meine Tätigkeit in der Seefahrt bin ich auch sonst wenig zum Segeln gekommen. Ein Boot, um einfach mal schnell segeln zu gehen, sollte her. Nach einigem Überlegen konnte mich die OK begeistern. Jedoch kam es vorerst nicht zu mehr als etwas Schönwettersegeln, bis mir in einer Mathe-Vorlesung ein blonder Lockenkopf mit einem Ok Zeichen auf dem Pulli auffiel! Ich sprach ihn an und Sven überzeugte mich gleich, am nächsten Wochenende doch mit zur Regatta nach Lundeborg zu fahren.

Die aus Flensburg nicht sehr lange Anfahrt am Freitag zog sich hin. Mein Golf hatte mit dem Doppeltrailer zu kämpfen und hinter der Belt Brücke staute es sich für fast 2 Stunden. Endlich in Lundeborg angekommen erwartete uns schon eine lustige Runde Dänen, die sich sichtlich über unsere Teilnahme freuten. So wurde es noch ein netter Abend bis wir bei frostigen 0 bis 1 Grad ins Zelt krochen.

Nach einem guten Frühstück im Clubhaus stand am nächsten Morgen erst mal eine längere Basteleinheit an, in der mir Sven und ein paar Dänen erklärten, dass mein Boot so ja nun überhaupt nicht Regatta tauglich sei und provisorisch vieles umbauten. Da der Start für 12 Uhr angesetzt war, ging es dann auch schon bald aufs Wasser. Es erwartete uns ein tolles Revier auf dem großen Belt bei 4 Windstärken, 7°C und Sonne.

Für mich war alles noch recht neu und war mehr mit mir selber als mit den anderen Regattateilnehmern beschäftigt. Ich stellte fest, dass es in der OK doch einer deutlich höheren Ausreitarbeit als im Piraten bedarf und war erstaunt über die hohe Qualität des Feldes. Nach 4 Wettfahrten war ich erschöpft und froh den Tag mit nur einer Kenterung überstanden zu haben. Nach dem Einlaufbier und einer langen Dusche hatte der Verein im Clubhaus zum Essen eingedeckt. In der Ansprache des Vereinsvorsitzenden wurden

Sven und Ich gesondert als junge Teilnehmer hervorgehoben, was uns leider aufgrund unserer fehlenden Dänisch Kenntnisse nicht aufgefallen ist, bis uns Gunther das später nochmal übersetzte. Das Essen war super und auch sonst hat der Verein alles unternommen, um uns einen schönen Abend zu bereiten.

Am Sonntag ging es bei ähnlichen Bedingungen um 10 Uhr wieder aufs Wasser. Ich fühlte mich schon etwas sicherer, trotzdem verirrte sich nur selten eine andere OK hinter meiner.

Insgesamt gewonnen hat Christian Olesen vor Bo Petersen und Jorgen Svendsen.

Gunther Arndt wurde 5., Sven Beye 23. Und ich kam auf den 30. Platz von 32 Teilnehmern.

Das Wochenende hat mir viele Erfahrungen, aber vor allem auch viel Spaß bereitet. Ich habe Gefallen an der OK Jolle sowie an der Klassengemeinschaft gefunden, was sich auch bei weiteren Regatten bestätigt hat, so dass ich nächstes Jahr in Lundeborg sicherlich wieder dabei sein werde.

#### GER 1715 Volker Paatz

#### Ergebnis Lundeborg

27         DEN         1339         BOHM JENSEN         Henrik         28         27         DNS         25         27         20         127           28         DEN         1275         VINCENTS         Poul         29         31         25         27         30         24         135           29         DEN         1313         HANSEN         Jesper         30         28         27         30         28         25         138           30         GER         1715         PAATZ         Volker         31         32         26         29         29         26         141           31         DEN         1337         THOMSEN         Jens         27         24         DNS         26         DNF         DNS         143	1	DEN	1340	OLESEN	Christian	1	3	1	9	2	4	11
4         DEN         1408         MYRALF         Stefan         4         1         4         5         5         3         17           5         GER         740         ARNDT         Gunter         5         20         5         6         6         5         27           6         DEN         1393         JOHANNSEN         René         9         5         10         8         7         2         31           7         DEN         1364         LINDHARDTSEN         Jørgen         7         9         9         4         11         9         38           8         DEN         1412         JURLANDER         Jens Chr.         10         8         12         2         8         11         39           9         DEN         1410         LAUGE         Jens Chr.         10         8         12         2         8         11         39           9         DEN         1410         LAUGE         Jens Chr.         10         8         12         2         8         11         39           10         DEN         1377         HOLM         Jorgen         13         7         17	2	DEN	1421	PETERSEN	Во	3	2	3	3	3	1	12
5         GER         740         ARNDT         Gunter         5         20         5         6         6         5         27           6         DEN         1393         JOHANNSEN         René         9         5         10         8         7         2         31           7         DEN         1364         LINDHARDTSEN         Jørgen         7         9         9         4         11         9         38           8         DEN         1412         JURLANDER         Jens Chr.         10         8         12         2         8         11         39           9         DEN         1410         LAUGE         Jens         8         13         8         13         4         8         41           10         DEN         1377         HOLM         Jorgen         13         7         17         7         14         6         47           11         DEN         1304         MIDTGAARD         Christian         14         10         2         10         12         DNF         48           12         DEN         1291         MALLING         Adam         6         14         11	3	DEN	385	SVENDSEN	Jorgen	2	6	6	1	1	10	16
6         DEN         1393         JOHANNSEN         René         9         5         10         8         7         2         31           7         DEN         1364         LINDHARDTSEN         Jørgen         7         9         9         4         11         9         38           8         DEN         1412         JURLANDER         Jens         B         12         2         8         11         39           9         DEN         1410         LAUGE         Jens         B         13         8         13         4         8         41           10         DEN         1377         HOLM         Jorgen         13         7         17         7         14         6         47           11         DEN         1304         MIDTGAARD         Christian         14         10         2         10         12         DNF         48           12         DEN         1291         MALLING         Adam         6         14         11         23         15         14         60           13         DEN         1418         ASKHOLM         Ask         12         23         13         1	4	DEN	1408	MYRALF	Stefan	4	1	4	5	5	3	17
7         DEN         1364         LINDHARDTSEN         Jørgen         7         9         9         4         11         9         38           8         DEN         1412         JURLANDER         Jens         Chr.         10         8         12         2         8         11         39           9         DEN         1410         LAUGE         Jens         8         13         8         13         4         8         41           10         DEN         1377         HOLM         Jorgen         13         7         17         7         14         6         47           11         DEN         1304         MIDTGAARD         Christian         14         10         2         10         12         DNF         48           12         DEN         1291         MALLING         Adam         6         14         11         23         15         14         60           13         DEN         1418         ASKHOLM         Ask         12         23         13         11         13         13         6           14         DEN         1416         NIESEN         Mikael         16	5	GER	740	ARNDT	Gunter	5	20	5	6	6	5	27
8         DEN         1412         JURLANDER         Jens Chr.         10         8         12         2         8         11         39           9         DEN         1410         LAUGE         Jens         8         13         8         13         4         8         41           10         DEN         1377         HOLM         Jorgen         13         7         17         7         14         6         47           11         DEN         1304         MIDTGAARD         Christian         14         10         2         10         12         DNF         48           12         DEN         1291         MALLING         Adam         6         14         11         23         15         14         60           13         DEN         1418         ASKHOLM         Ask         12         23         13         11         13         13         62           14         DEN         1416         NIESEN         Mikael         16         4         18         21         19         7         64           15         DEN         1423         STRANDBERG         Jesper         18         15	6	DEN	1393	JOHANNSEN	René	9	5	10	8	7	2	31
9         DEN         1410         LAUGE         Jens         8         13         8         13         4         8         41           10         DEN         1377         HOLM         Jorgen         13         7         17         7         14         6         47           11         DEN         1304         MIDTGAARD         Christian         14         10         2         10         12         DNF         48           12         DEN         1291         MALLING         Adam         6         14         11         23         15         14         60           13         DEN         1418         ASKHOLM         Ask         12         23         13         11         13         13         16         60           14         DEN         1416         NIELSEN         Mikael         16         4         18         21         19         7         64           15         DEN         1423         STRANDBERG         Jesper         18         15         14         12         25         12         71           16         DEN         1381         ANDRESEN         Lars         Jone	7	DEN	1364	LINDHARDTSEN	Jørgen	7	9	9	4	11	9	38
10   DEN   1377   HOLM   Jorgen   13   7   17   7   14   6   47     11   DEN   1304   MIDTGAARD   Christian   14   10   2   10   12   DNF   48     12   DEN   1291   MALLING   Adam   6   14   11   23   15   14   60     13   DEN   1418   ASKHOLM   Ask   12   23   13   11   13   13   62     14   DEN   1416   NIELSEN   Mikael   16   4   18   21   19   7   64     15   DEN   1423   STRANDBERG   Jesper   18   15   14   12   25   12   71     16   DEN   1381   ANDRESEN   Lars Jorgen   17   16   21   16   9   19   77     17   DEN   1356   PETERSEN   Jesper   11   17   7   28   17   DNS   80     18   DEN   1403   ANDRESEN   Lars   DNF   12   20   22   16   16   86     19   DEN   1375   PETERSEN   Simon Dan   20   22   19   20   10   18   87     20   NOR   7   MAKHOLM   Jens   15   11   15   15   DNF   DNS   89     21   DEN   1413   KOFOED-LARSEN   Henrik   19   21   22   14   21   17   92     22   DEN   1400   ANDERSEN   Bo Reker   21   19   DNS   24   18   15   97     23   GER   715   BEYE   Sven   22   25   16   18   20   21   97     24   DEN   1357   NIELSEN   Henring   23   18   24   BFD   22   DNS   120     26   DEN   1339   BOHM JENSEN   Henrik   28   27   DNS   25   27   20   127     28   DEN   1313   HANSEN   Jesper   30   28   27   30   28   25   138     30   GER   1715   PAATZ   Volker   31   32   26   29   29   26   141     31   DEN   1337   THOMSEN   Jens   27   24   DNS   26   DNF   DNS   143     30   GER   1715   PAATZ   Volker   31   32   26   29   29   26   141     31   DEN   1337   THOMSEN   Jens   27   24   DNS   26   DNF   DNS   143     30   GER   1715   PAATZ   Volker   31   32   26   29   29   26   141     31   DEN   1337   THOMSEN   Jens   27   24   DNS   26   DNF   DNS   143     30   GER   1715   PAATZ   Volker   31   32   26   29   29   26   141     31   DEN   1337   THOMSEN   Jens   27   24   DNS   26   DNF   DNS   143     30   GER   1715   PAATZ   Volker   31   32   26   29   29   26   141     31   DEN   1337   THOMSEN   Jens   27   24   DNS   26   DNF   DNS   143     30   GER   1715   PAET   T	8	DEN	1412	JURLANDER	Jens Chr.	10	8	12	2	8	11	39
11         DEN         1304         MIDTGAARD         Christian         14         10         2         10         12         DNF         48           12         DEN         1291         MALLING         Adam         6         14         11         23         15         14         60           13         DEN         1418         ASKHOLM         Ask         12         23         13         11         13         13         62           14         DEN         1416         NIESEN         Mikael         16         4         18         21         19         7         64           15         DEN         1423         STRANDBERG         Jesper         18         15         14         12         25         12         71           16         DEN         1381         ANDRESEN         Lars Jorgen         17         16         21         16         9         19         77           17         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         11         17         7         28         17         DNS         80           18         DEN         1403         ANDRESEN         Lars         DNF	9	DEN	1410	LAUGE	Jens	8	13	8	13	4	8	41
12         DEN         1291         MALLING         Adam         6         14         11         23         15         14         60           13         DEN         1418         ASKHOLM         Ask         12         23         13         11         13         13         62           14         DEN         1416         NIELSEN         Mikael         16         4         18         21         19         7         64           15         DEN         1423         STRANDBERG         Jesper         18         15         14         12         25         12         71           16         DEN         1381         ANDRESEN         Lars Jorgen         17         16         21         16         9         19         77           17         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         11         17         7         28         17         DNS         80           18         DEN         1403         ANDRESEN         Lars         DNF         12         20         22         16         16         86           19         DEN         1375         PETERSEN         Simon Dan         20	10	DEN	1377	HOLM	Jorgen	13	7	17	7	14	6	47
13         DEN         1418         ASKHOLM         Ask         12         23         13         11         13         13         62           14         DEN         1416         NIELSEN         Mikael         16         4         18         21         19         7         64           15         DEN         1423         STRANDBERG         Jesper         18         15         14         12         25         12         71           16         DEN         1381         ANDRESEN         Lars Jorgen         17         16         21         16         9         19         77           17         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         11         17         7         28         17         DNS         80           18         DEN         1403         ANDRESEN         Lars         DNF         12         20         22         16         16         86           19         DEN         1375         PETERSEN         Simon Dan         20         22         19         20         10         18         87           20         NOR         7         MAKHOLM         Jens         15	11	DEN	1304	MIDTGAARD	Christian	14	10	2	10	12	DNF	48
14         DEN         1416         NIELSEN         Mikael         16         4         18         21         19         7         64           15         DEN         1423         STRANDBERG         Jesper         18         15         14         12         25         12         71           16         DEN         1381         ANDRESEN         Lars Jorgen         17         16         21         16         9         19         77           17         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         11         17         7         28         17         DNS         80           18         DEN         1403         ANDRESEN         Lars         DNF         12         20         22         16         16         86           19         DEN         1375         PETERSEN         Simon Dan         20         22         19         20         10         18         87           20         NOR         7         MAKHOLM         Jens         15         11         15         15         DNF         DNS         89           21         DEN         1413         KOFOED-LARSEN         Henrik	12	DEN	1291	MALLING	Adam	6	14	11	23	15	14	60
15         DEN         1423         STRANDBERG         Jesper         18         15         14         12         25         12         71           16         DEN         1381         ANDRESEN         Lars Jorgen         17         16         21         16         9         19         77           17         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         11         17         7         28         17         DNS         80           18         DEN         1403         ANDRESEN         Lars         DNF         12         20         22         16         16         86           19         DEN         1375         PETERSEN         Simon Dan         20         22         19         20         10         18         87           20         NOR         7         MAKHOLM         Jens         15         11         15         15         DNF         DNS         89           21         DEN         1413         KOFOED-LARSEN Henrik         19         21         22         14         21         17         92           22         DEN         1400         ANDERSEN         Bo Reker         21	13	DEN	1418	ASKHOLM	Ask	12	23	13	11	13	13	62
16         DEN         1381         ANDRESEN         Lars Jorgen         17         16         21         16         9         19         77           17         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         11         17         7         28         17         DNS         80           18         DEN         1403         ANDRESEN         Lars         DNF         12         20         22         16         16         86           19         DEN         1375         PETERSEN         Simon Dan         20         22         19         20         10         18         87           20         NOR         7         MAKHOLM         Jens         15         11         15         15         DNF         DNS         89           21         DEN         1413         KOFOED-LARSEN Henrik         19         21         22         14         21         17         92           22         DEN         1400         ANDERSEN         Bo Reker         21         19         DNS         24         18         15         97           23         GER         715         BEYE         Sven         22	14	DEN	1416	NIELSEN	Mikael	16	4	18	21	19	7	64
17 DEN         1356         PETERSEN         Jesper         11         17         7         28         17         DNS         80           18 DEN         1403         ANDRESEN         Lars         DNF         12         20         22         16         16         86           19 DEN         1375         PETERSEN         Simon Dan         20         22         19         20         10         18         87           20 NOR         7         MAKHOLM         Jens         15         11         15         15         DNF         DNS         89           21 DEN         1413         KOFOED-LARSEN Henrik         19         21         22         14         21         17         92           22 DEN         1400         ANDERSEN         Bo Reker         21         19         DNS         24         18         15         97           23 GER         715         BEYE         Sven         22         25         16         18         20         21         97           24 DEN         1350         SøRENSEN         Per         24         26         23         17         23         23         110           25	15	DEN	1423	STRANDBERG	Jesper	18	15	14	12	25	12	71
18         DEN         1403         ANDRESEN         Lars         DNF         12         20         22         16         16         86           19         DEN         1375         PETERSEN         Simon Dan         20         22         19         20         10         18         87           20         NOR         7         MAKHOLM         Jens         15         11         15         15         DNF         DNS         89           21         DEN         1413         KOFOED-LARSEN Henrik         19         21         22         14         21         17         92           22         DEN         1400         ANDERSEN         Bo Reker         21         19         DNS         24         18         15         97           23         GER         715         BEYE         Sven         22         25         16         18         20         21         97           24         DEN         1350         SøRENSEN         Per         24         26         23         17         23         23         110           25         DEN         1357         NIELSEN         Henning         23         18 <td>16</td> <td>DEN</td> <td>1381</td> <td>ANDRESEN</td> <td>Lars Jorgen</td> <td>17</td> <td>16</td> <td>21</td> <td>16</td> <td>9</td> <td>19</td> <td>77</td>	16	DEN	1381	ANDRESEN	Lars Jorgen	17	16	21	16	9	19	77
19         DEN         1375         PETERSEN         Simon Dan         20         22         19         20         10         18         87           20         NOR         7         MAKHOLM         Jens         15         11         15         15         DNF         DNS         89           21         DEN         1413         KOFOED-LARSEN Henrik         19         21         22         14         21         17         92           22         DEN         1400         ANDERSEN         Bo Reker         21         19         DNS         24         18         15         97           23         GER         715         BEYE         Sven         22         25         16         18         20         21         97           24         DEN         1350         SøRENSEN         Per         24         26         23         17         23         23         110           25         DEN         1357         NIELSEN         Henning         23         18         24         BFD         22         DNS         120           26         DEN         139         BROCKHUUS         Mads         25         29 </td <td>17</td> <td>DEN</td> <td>1356</td> <td>PETERSEN</td> <td>Jesper</td> <td>11</td> <td>17</td> <td>7</td> <td>28</td> <td>17</td> <td>DNS</td> <td>80</td>	17	DEN	1356	PETERSEN	Jesper	11	17	7	28	17	DNS	80
20         NOR         7         MAKHOLM         Jens         15         11         15         15         DNF         DNS         89           21         DEN         1413         KOFOED-LARSEN         Henrik         19         21         22         14         21         17         92           22         DEN         1400         ANDERSEN         Bo Reker         21         19         DNS         24         18         15         97           23         GER         715         BEYE         Sven         22         25         16         18         20         21         97           24         DEN         1350         SøRENSEN         Per         24         26         23         17         23         23         110           25         DEN         1357         NIELSEN         Henning         23         18         24         BFD         22         DNS         120           26         DEN         139         BROCKHUUS         Mads         25         29         DNS         19         26         22         121           27         DEN         1339         BOHM JENSEN         Henrik         28 <td>18</td> <td>DEN</td> <td>1403</td> <td>ANDRESEN</td> <td>Lars</td> <td>DNF</td> <td>12</td> <td>20</td> <td>22</td> <td>16</td> <td>16</td> <td>86</td>	18	DEN	1403	ANDRESEN	Lars	DNF	12	20	22	16	16	86
21         DEN         1413         KOFOED-LARSEN Henrik         19         21         22         14         21         17         92           22         DEN         1400         ANDERSEN         Bo Reker         21         19         DNS         24         18         15         97           23         GER         715         BEYE         Sven         22         25         16         18         20         21         97           24         DEN         1350         SØRENSEN         Per         24         26         23         17         23         23         110           25         DEN         1357         NIELSEN         Henning         23         18         24         BFD         22         DNS         120           26         DEN         139         BROCKHUUS         Mads         25         29         DNS         19         26         22         121           27         DEN         1339         BOHM JENSEN         Henrik         28         27         DNS         25         27         20         127           28         DEN         1275         VINCENTS         Poul         29 <t< td=""><td>19</td><td>DEN</td><td>1375</td><td>PETERSEN</td><td>Simon Dan</td><td>20</td><td>22</td><td>19</td><td>20</td><td>10</td><td>18</td><td>87</td></t<>	19	DEN	1375	PETERSEN	Simon Dan	20	22	19	20	10	18	87
22         DEN         1400         ANDERSEN         Bo Reker         21         19         DNS         24         18         15         97           23         GER         715         BEYE         Sven         22         25         16         18         20         21         97           24         DEN         1350         SøRENSEN         Per         24         26         23         17         23         23         110           25         DEN         1357         NIELSEN         Henning         23         18         24         BFD         22         DNS         120           26         DEN         139         BROCKHUUS         Mads         25         29         DNS         19         26         22         121           27         DEN         1339         BOHM JENSEN         Henrik         28         27         DNS         25         27         20         127           28         DEN         1275         VINCENTS         Poul         29         31         25         27         30         24         135           29         DEN         1313         HANSEN         Jesper         30	20	NOR	7	MAKHOLM	Jens	15	11	15	15	DNF	DNS	89
23         GER         715         BEYE         Sven         22         25         16         18         20         21         97           24         DEN         1350         SøRENSEN         Per         24         26         23         17         23         23         110           25         DEN         1357         NIELSEN         Henning         23         18         24         BFD         22         DNS         120           26         DEN         139         BROCKHUUS         Mads         25         29         DNS         19         26         22         121           27         DEN         1339         BOHM JENSEN         Henrik         28         27         DNS         25         27         20         127           28         DEN         1275         VINCENTS         Poul         29         31         25         27         30         24         135           29         DEN         1313         HANSEN         Jesper         30         28         27         30         28         25         138           30         GER         1715         PAATZ         Volker         31	21	DEN	1413	KOFOED-LARSEN	Henrik	19	21	22	14	21	17	92
24         DEN         1350         SØRENSEN         Per         24         26         23         17         23         23         110           25         DEN         1357         NIELSEN         Henning         23         18         24         BFD         22         DNS         120           26         DEN         139         BROCKHUUS         Mads         25         29         DNS         19         26         22         121           27         DEN         1339         BOHM JENSEN         Henrik         28         27         DNS         25         27         20         127           28         DEN         1275         VINCENTS         Poul         29         31         25         27         30         24         135           29         DEN         1313         HANSEN         Jesper         30         28         27         30         28         25         138           30         GER         1715         PAATZ         Volker         31         32         26         29         29         26         141           31         DEN         1337         THOMSEN         Jens         27	22	DEN	1400	ANDERSEN	Bo Reker	21	19	DNS	24	18	15	97
25         DEN         1357         NIELSEN         Henning         23         18         24         BFD         22         DNS         120           26         DEN         139         BROCKHUUS         Mads         25         29         DNS         19         26         22         121           27         DEN         1339         BOHM JENSEN         Henrik         28         27         DNS         25         27         20         127           28         DEN         1275         VINCENTS         Poul         29         31         25         27         30         24         135           29         DEN         1313         HANSEN         Jesper         30         28         27         30         28         25         138           30         GER         1715         PAATZ         Volker         31         32         26         29         29         26         141           31         DEN         1337         THOMSEN         Jens         27         24         DNS         26         DNF         DNS         143	23	GER	715	BEYE	Sven	22	25	16	18	20	21	97
26         DEN         139         BROCKHUUS         Mads         25         29         DNS         19         26         22         121           27         DEN         1339         BOHM JENSEN         Henrik         28         27         DNS         25         27         20         127           28         DEN         1275         VINCENTS         Poul         29         31         25         27         30         24         135           29         DEN         1313         HANSEN         Jesper         30         28         27         30         28         25         138           30         GER         1715         PAATZ         Volker         31         32         26         29         29         26         141           31         DEN         1337         THOMSEN         Jens         27         24         DNS         26         DNF         DNS         143	24	DEN	1350	SøRENSEN	Per	24	26	23	17	23	23	-
27         DEN         1339         BOHM JENSEN         Henrik         28         27         DNS         25         27         20         127           28         DEN         1275         VINCENTS         Poul         29         31         25         27         30         24         135           29         DEN         1313         HANSEN         Jesper         30         28         27         30         28         25         138           30         GER         1715         PAATZ         Volker         31         32         26         29         29         26         141           31         DEN         1337         THOMSEN         Jens         27         24         DNS         26         DNF         DNS         143	25	DEN	1357	NIELSEN	Henning	23	18	24	BFD	22	DNS	120
28     DEN     1275     VINCENTS     Poul     29     31     25     27     30     24     135       29     DEN     1313     HANSEN     Jesper     30     28     27     30     28     25     138       30     GER     1715     PAATZ     Volker     31     32     26     29     29     26     141       31     DEN     1337     THOMSEN     Jens     27     24     DNS     26     DNF     DNS     143	26	DEN	139	BROCKHUUS	Mads	25	29	DNS	19	26	22	121
29     DEN     1313     HANSEN     Jesper     30     28     27     30     28     25     138       30     GER     1715     PAATZ     Volker     31     32     26     29     29     26     141       31     DEN     1337     THOMSEN     Jens     27     24     DNS     26     DNF     DNS     143	27	DEN	1339	BOHM JENSEN	Henrik	28	27	DNS	25	27	20	127
30         GER         1715         PAATZ         Volker         31         32         26         29         29         26         141           31         DEN         1337         THOMSEN         Jens         27         24         DNS         26         DNF         DNS         143	28	DEN	1275	VINCENTS	Poul	29	31	25	27	30	24	135
31 DEN 1337 THOMSEN Jens 27 24 DNS 26 DNF DNS 143	29	DEN	1313	HANSEN	Jesper	30	28	27	30	28	25	138
	30	GER	1715	PAATZ	Volker	31	32	-	29	29	-	141
32 DEN 1302 RONNE Michael 26 30 DNS BFD 24 DNS 146	31	DEN	1337	THOMSEN	Jens	27	24	DNS	26	DNF	DNS	143
	32	DEN	1302	RONNE	Michael	26	30	DNS	BFD	24	DNS	146

# Pfingsten/Dümmer See. =



Pfingstregatta / Dümmer 18.-19. Mai 2013

Da wir die Boote noch rechtzeitig in der Woche vor Pfingsten aus dem Thailand Container entladen konnten, stand meiner Teilnahme an der traditionellen Pfingstregatta nichts mehr im Wege, zumal sich auch der Anreiseweg durch den Wechsel vom Wittensee zum Dümmer für uns NRW'ler mehr als halbiert hat. An dieser Stelle nochmal vielen Dank an alle, die nach der kurzfristigen Absage vom Wittensee den "Plan D(ümmersee)" möglich gemacht haben.

Am Freitag habe ich noch schnell versucht eine Anhängerkupplung unter mein neues (gebrauchtes) Wohnmobil zu basteln, die Aufgabe ist aber nicht ganz ohne. Letztendlich habe ich abends das ganze Geraffel genervt und halbfertig in die Garage gedonnert, das Gespann mit den Jollern von mir und Ulli B.an den Golf gehängt und mich auf den Weg gemacht .Ulli wollte am Samstagmorgen mit eigenem Auto anreisen. So traf ich gegen 23:30 Uhr am SCD ein und fand eine illustre Runde in der Klubkneipe vor. Das Freitagabend Standardprogramm haben wir natürlich routiniert abgearbeitet, beim abschließenden gemeinsamen Rudelpinkeln in den Büschen wurden zufrieden rauschende Baumwipfel registriert. Statt in ein geräumiges Wohnmobil quetschte ich mich danach zum Schlafen halt in mein altes Golf Hotel.

Da der Ulli B. aus B. am Samstag sehr früh angereist war und sein Boot vom noch angekuppelten Trailer zerrte, war an ausschlafen nicht zu denken. Also raus aus den Federn und erst mal am Wasser die Lage peilen war die Devise. Wind war da, Kälte und Regen leider auch, aber bevor meine Laune kippte wurde ich vom bereits vollbesetzten Köllner Frühstücks Shuttle Bus aufgegabelt und wir fuhren zum Frühstück in eine Bäckerei im nahegelegenen Örtchen. Da der Doktor am Lenkrad wegen der beschlagenen Scheiben nicht den völligen Überblick hatte verließ er sich beim Lenken auf eines der besten Navisysteme die man haben kann, den tiefenentspannten Terrier auf dem Beifahrersitz.





Raumschots App funzt noch

Durch klare Ansagen (z.B.: "jetzt einlenken"; "Schmidt, dass passt nie"; "das ist aber Einbahnstraße", usw.) souffliert kamen wir also sicher beim Bäcker an.

Gut gestärkt bauten wir schnell die Geräte auf, die erste von sechs ausgeschriebenen Wettfahrten sollte schließlich um 12:00 Uhr starten. Es sollte ein Dreieck-Schenkel-Dreieckskurs gesegelt werden, bei einem Wind, der selbst bei mir den Hängeimpuls auslöste. Ich erwischte einen recht guten Start und kam ganz knapp vor Greg und Ossi am ersten Fass an, auf dem Weg zur Tonne 2 funktionierte aber wie immer meine Raumschots App nicht richtig und ich wurde abgeledert. Greg ließ sich vom dem Zeitpunkt an nicht mehr von Platz eins verdrängen, dahinter wechselten die Positionen ein wenig. Der Ossi war auf einmal fast ganz verschwunden, bei einer Kreuz hat er sich wohl ein wenig verfahren. Auf den letzten beiden Raumschotsgängen kam er aber wieder herangeprescht und wurde nach Greg und mir Dritter, Beim zweiten Rennen gab Greg wieder klar den Ton an und gewann erneut, diesmal blieb der Ossi auch auf ieder Kreuz auf der Ideallinie und wurde Zweiter. Der Vize Präsi besann sich ebenfalls alter Stärken und kam vor mir als Dritter über die imaginäre Linie. Das dritte Race wurde mit der Black Flagg gestartet, der auch zwei Segler zum Opfer fielen. Greg machte das Triple voll, Ossi blieb ebenfalls konstant auf zwei, Dritter wurde diesmal die Dame aus Mannheim. Ich selbst fuhr diesmal irgendwo in die Grütze und holte mir mit einem Zwölften meinen Streicher ab. Beim vierten und letzten Rennen des Tages flaute der Wind immer mehr ab, Greg hatte wohl keine rechte Lust mehr und ich hielt mich ziemlich lange aus Position eins. Weil der Wind immer mehr abnahm, wurde die Bahn um ein Dreieck gekürzt und ich Döskopp habe mich vom Rübe noch kurz vor Ziel überholen lassen. Das Feuerschiff "Elbe I" darf man halt niemals abschreiben. Als Dritte hörte diesmal Jule den erlösenden Hupton.

Den Abend verbrachten wir im Klubhaus beim einem gelungenem Essen und Freibier, es wurde wie immer lange geklönt und gefachsimpelt. Traditionsmäßig ließen einige hartgesottene die Veranstaltung bei einem Kölsch vor des Doktors Bulli ausklingen. Am nächsten Tag wollte sich der Wind nicht so recht durchsetzten, der Wettfahrtleiter - der an dem Tag übrigens auch Geburtstag hatte - scheuchte uns glücklicherweise nicht zu einem Schweinerennen raus. Zur Siegerehrung brachten wir im also ein standesgemäßes Ständchen Marke "die Seewölfe kommen" und Ossi überreichte ihm auch noch ein Gutschein, so wie ich es gehört habe für ein Essen mit z.B. seiner Frau.

Mir hat das Wochenende sehr gut gefallen, ich hatte auch



Der Gaszug wird nachjustiert



Zwei Generationen am runden Tisch



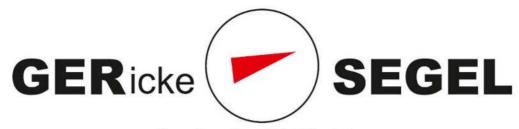
Besser als Schweinerennen

nie das Gefühl auf einer hastig improvisierten "Reserveveranstaltung" gelandet zu sein. Die Organisation war sowohl an Land, als auch auf dem Wasser astrein, einzig die Art und Weise wie man mit unendlich vielen ausgefüllten Zettelchen sein Bier bestellen sollte fand ich ein wenig mysteriös. Hoffentlich steht demnächst mal wieder eine "Dümmerregatta" im Kalender.

### Gück Auf Der Aal

### Ergebnis Pfingstregatta

1	NZL 544	WILCOX Greg	1	1	1	-5
2	GER 7	TIETJE Ralf	3	2	2	-13
3	GER 775	RADEMACHER Jörg	2	4	-12	2
4	GER 773	PRINZ Rüdiger	5	6	-6	1
5	GER 767	HOFMANN Juliane	-9	8	4	3
6	GER 777	PICH Andreas	6	3	-9	6
7	GER 731	GLAS Thomas	4	5	-10	7
8	GER 771	BÖHM Uwe	7	11	-17	4
9	GER 760	DEUBEL Andreas	-12	9	5	8
10	GER 750	DAME Dirk	-15	12	3	11
11	GER 665	STEPHAN Peter	8	7	(BFD)	12
12	GER 662	BREITBART Gerd	-14	10	11	10
13	BEL 21	POELMANS Ronny	11	15	7	-16
14	GER 737	SCHMIDT Thorsten	13	13	13	-15
15	GER 715	BEYE Sven	9	14	16	-19
16	GER 659	BERGER Thomas	17	-17	14	9
17	BEL 214	VERRIJDT Paul	21	16	8	(DNS)
18	GER 607	HEINZE Christian	16	20	(BFD)	14
19	GER 651	RIDDER Heinz	18	-18	15	17
20	GER 1715	PAATZ Volker	19	-22	20	18
21	GER 728	KATH Wilhelm	22	19	18	(DNS)
22	GER 640	MARCHOT Sven	20	21	19	(DNS)
23	GER 587	BORCHERS Uli	DNC	DNC	(DNC)	20



# Segelmacherei Rolf Gericke

14772 Brandenburg an der Havel \* Fritze-Bollmann-Weg 29 fon +49(0)3381-707474 \* fax +49(0)3381-707472

mail: info@gericke-segel.de www.gericke-segel.de

# Goldenes Beil =



### Held auf See

Goldenes Beil / Berlin: 25.-26. Mai 2013

Es war einmal im Frühjahr des Jahres 2013 als unser Held sehnsüchtig auf die Rückkehr seiner Jolle wartete. Als in Deutschland noch die letzten Schneeflocken vom Himmel rieselten, segelte er im fernen heißen Thailand mit gleichgesinnten um die Wette. Nun war er aber schon seit Wochen zur Tatenlosigkeit verdammt, da kam endlich die Nachricht, dass die Jolle wieder wohlbehalten in Hamburg eingetroffen war. Also hängte er, schwupp die wupp, die Jolle ans Auto und fuhr zum Bernd an den landschaftlich schönen Langen See.

Zu seinem Glück hatten sich weitere 9 OKoten dazu entschlossen mit ihm um die begehrten Ranglistenpunkte zu segeln. So konnte es also losgehen. Wie es sich für unseren Helden zeigte, war in Deutschland immer noch fast Winter. Bei 8-10°C, Regen und 2 Windstärken startete unser Held stark motiviert in das 1. Rennen. Die führende Position konnte er aber nicht bis ins Ziel halten, da er erfahren musste, dass in der Insellandschaft nicht immer der kürzeste Weg der Schnellste ist.

Im zweiten Lauf sollte alles anders werden, doch unser Held vergaß, dass im Schatten der Insel ein großer Parkplatz wartete. Frustriert von seiner Fehlbarkeit gab er kurz vor der Ziellinie noch einen schönen Kenterstunt zum Besten. Bernd und seiner Mannschaft wird es ein Lächeln ins Gesicht gebracht haben.

Vom dritten Lauf gibt's nichts Bemerkenswertes zu berichten, so dass unser Held leicht durchfroren unter die warme Dusche springen konnte. Bei warmer Suppe und kühlen Bier wurden dann die Geschehnisse noch einmal gründlich diskutiert. An diesem denkwürdigen Tag sollte noch ein weiteres Ereignis stattfinden - das Championleaguefinale im Rasenballsport! Nach etwas Mühen war dann auch ein Fernsehgerät beschafft und unser Held konnte gemeinsam mit allen dem Spiel beiwohnen. Der Klub der Mehrheit der



eindeutig kälter als in Thailand

anwesenden Herzen aus Dortmund (die OK-Freunde auf Schalke mögen uns verzeihen) trat gegen den "übermächtigen" Klub aus dem tiefen Bayern an. Leider trat kurz vor Schluss eine Robbe so geschickt an den Ball, dass die Bayern den Platz als Sieger verließen, wie sich wohl jeder Leser dieser Zeilen erinnern wird.

Die Geschehnisse des Sonntags sind schnell erzählt. Als unser Held sein Autobett verließ, war es endlich trocken, aber auch windstill. Die Entscheidung der Wettfahrtleitung war schnell gefällt: Heute geht nichts mehr. So packte unser Held seine sieben Sachen und fuhr froh gemuht wieder nach Hause. Und wenn er nicht gestorben ist, kann unser Held im nächsten Jahr zu neuen Taten in den Süden Berlins aufbrechen. Vielleicht sind dann wieder mehr OKoten mit dabei?

Euer Sachse Falk GER 757

Ergebnis Goldenes Beil

1	GER 695	BORK Erik	1	2	1
2	GER 576	WITKE Ute	2	1	3
3	GER 757	HAGEMANN Falk	3	4	2
4	GER 751	RAMIN Knut	6	3	6
5	GER 633	WIRBELEIT TIII	4	7	4
6	GER 696	WIRBELEIT Cornelia	7	5	5
7	GER 700	GRAßMEL Reinhard	8	6	7
8	GER 120	HARTMANN Christian	5	9	DNC
9	GER 688	FOEST Ronald	9	8	8
10	GER 240	WITKE Max	DNC	DNC	9



Auf dem Weg zum Parkplatz?

# Nordische Meisterschaften



### von Bierstandleitungen und Seglerseife

Nordische Meistersch. Herslev/DEN 1.-2.Juni 2013

Nach mehreren persönlichen Einladungen, einem grandiosen Wetterbericht und der absolut überzeugenden Meldezahl von 74 Startern wollten wir dann doch nach 3 Wochen Dauerregen in Potsdam mal in Dänemark nachschauen, wo die denn in den letzten 3 Jahren die ganzen OK-Segler ausgegraben haben. Also Fähre ab Rostock gebucht, Freitag etwas früher aufgestanden und ab Güstrow lichtete sich schon die Wolkendecke: die Überfahrt bei wunderbarem Sommerwetter, welches auch weitgehend übers Wochenende anhalten sollte.

Im Herslev Lustbadehavn angekommen erstmal rein in die Shorts, Sonnencreme drauf und Boote abgeladen - ganz schön heiß hier... Die Konkurrenz drehte schon ein paar Runden im Roskildefjord. Wir gingen's langsam an: um 18.00 stand die Brauereibesichtigung in der Microbrauerei Herslev Bryghaus an. Auf dem 600-Meter-langen Fußweg dahin noch mal Grüße von daheim: das einzigste Gewitter weit und breit ergoß sich auf die tapferen OK-Helden. Aber kein Problem: im Brauraum waren 35 Grad und bei insgesamt 7 verschiedenen Bierchen trocknete die tropfende Truppe langsam ab. Recht beschwingt nach diesen leckeren Aperitif ging's zurück zum Club, wo das Eröffnungsdinner wartete. Die berühmte dänische Gastlichkeit ließ sich nicht lumpen und es wurde ordentlich aufgetafelt mit PulledPork und Erdbeerkuchen, was die 120 Euro Startgeld eben so hergaben.

Samstag Morgen Sonne satt: die erste Wettfahrt bei leichtem Wind gleich vor der Haustür. Ich fand's angenehm, andere wollten mehr Platz und so verholte sich das Startschiff für die nächsten Wettfahrten weiter raus, der Anfahrts- und Rückfahrtsweg hatte jetzt Kiel-Niveau. Es wurde ein laaaa-aaanger Tag. Vorne war alles klar, wie die Liste im Detail zeigt, auch wenn der eine oder andere schon mal Nachrückeransprüche deutlich macht. Bo Petersen machte klar, dass er hier endlich mal richtig zulangen will, so wie es immer auf Facebook zu lesen ist und sicherte sich gleich den ersten Platz im ersten Rennen, gefolgt von Rene Johansen

und Thomas Hansson-Mild. Rennen 2 bei mehr Wind und etwas Welle ging dann klar an Thomas, gefolgt von Greg Wilcox und Christian Oelsen. Das letzte Rennen des Tages forderte die Reserven. Die Protagonisten von Rennen 2 drehten ihre Plätze um: Christian gewann, Thomas 2ter und Greg 3ter.

Im Hafen, den wir nach einer schönen halbstündigen Halbwindklitsche erreichten, wurden gleich Freibier und Pölser serviert. Abends erneut ein lecker Buffet mit Lammfleisch, Salat und Erdbeerkuchen. Es wurde ein langer Abend mit Nationengesängen (ein Glück, dass der Klampfist kein deutsches Liedgut im Petto hatte, ein Duett von Gunter und mir hätte sicher den Saal geleert) und viel Bier. Hierzu sei noch erwähnt, dass der Club eine STANDLEITUNG von der Microbrauerei gelegt hat. Kann es paradiesischer zugehen?

Der Sonntag zeigte sich etwas bedeckt und mit viel Wind. Es wurde gleich festgelegt, dass der Kurs weiter draußen ist. Ein langer Anfahrtsweg und 3 Rennen standen noch bevor. Ich hab das Sportprogramm dann feminisiert und bin wandern gegangen. Schaut man auf die Liste, hatten 50% des Feldes das Bedürfnis nach Abwechslung. Der letzte, der alle Wettfahrten durchgesegelt ist, war Henrik Koefeld auf Gesamtplatz 35. Dafür hat er zur Siegerehrung einen Tapferkeitspreis in Form einer schicken Segeltuchtasche von Quantum bekommen.

Aber erst musste ja noch das Podest erkämpft werden. Rennen 4 ging an Christian, gefolgt von Jorgen Svendsen und Greg. Rennen 5 gewann Greg, gefolgt von Thomas und Jorgen. Und im letzten Rennen gab Thomas dann noch mal alles, brachte mit Platz 1 und einem Punktevorsprung von 7 Zählern zum Zweitplatzierten Greg den Titel an Land. Dritter wurde mit einem Punkt Abstand Christian. Die Anlandung der nur noch 35-Boote-Starken Flotte bei auflandigen 6 Bft. war für die an Land gebliebenen Pussies ein sehenswertes Spektakel, Dellen im Imageverlust auf beiden Seiten wurden aber gleich mit Freibier und Pölsern ausgeschmirgelt.

Zur Siegerehrung erhielten die 3 Erstplatzierten original Kollagen von Sam Jedig. Und jeder bekam praktische "Sejlersaebe" - Seife aus Biermaische: ein Jointventure der schon erwähnten Microbrauerei mit einer Seifensiederei. Passenderes Odeur für OK-Segler geht wohl kaum. Selbstverständlich ließen uns die Dänen nicht ohne ein weiteres Kaffeetrinken mit Keksen und Torten ziehen. Ein Glück, dass es auf der Fähre keine Gewichtskontrollen gibt. Ein sehr aufregendes Wochenende in DK: die Reise hat sich gelohnt, es war eine sehr nette Abwechslung, wenn auch seglerisch etwas zu taff für mich - die echten Männer hatten sicher alle ihren Spaß.

1	SWE 100	Thomas Hansson-Mild	3	1	2	4	2	1
$\vdash$								
2	NZL 544	Greg Wilcox	9	2	3	3	1	7
3	DEN 1340	Christian Olesen	11	3	1	1	8	4
4	DEN 14	Jørgen Svendsen	13	6	4	2	3	6
5	DEN 6	Stefan Myrälf	5	5	7	73 OCS	5	5
-	DEN 1421	Bo Petersen	1	11	73 DNF	6	9	3
6					_	_		
7	DEN 1393	Rene Sarabi Johannsen	2	8	14	10	4	8
8	GER 740	Gunter Arndt	12	15	9	5	6	2
9	DEN 1	Søren Holm	7	4	8	73 OCS	7	11
10	DEN 141	Jens Lauge	25	7	15	9	10	9
-	DEN 1344							
11		Peter Wibroe	22	9	10	8	13	12
12	DEN 1304	Christian Midtgaard	6	16	18	7	15	10
13	DEN 1377	Jørgen Holm	10	12	5	15	27	20
14	NOR 472	Jens Makholm	4	19	6	19	19	73 DNC
15	DEN 1291	Adam Malling	8	10	34	22	41	16
-					-			
16	SWE 99	Hans Elkjaer	18	25	25	12	11	27
17	DEN 1381	Lars Jørgen Andresen	26	30	13	17	16	73 DNC
18	DEN 1400	Claus Høj Jensen	28	29	73 OCS	11	21	15
19	DEN 1262	Frederik Dahl Hansen	27	21	17	21	22	73 DNC
20	DEN 1303	John Skjoldby Petersen	21	32	27	16	26	19
_				_		-		_
21	SWE 222	Per Jaensson	14	27	23	25	23	73 DNC
22	DEN 1418	Ask Askholm	19	17	73 OCS	26	28	25
23	SWE 22	Lasse Hansson	16	28	30	18	24	73 DNC
24	DEN 1356	Jesper Petersen	17	24	50	73 OCS	14	14
25		Ingemar Janson	15	23	32	35	25	24
_				_			_	
26	DEN 1423	Jesper Strandberg	20	39	21	20	20	73 DNC
27	DEN 1403	Lars Andresen	29	33	22	24	29	21
28	DEN 1412	Jens Chr. Jurlander	73 DSQ	13	11	73 OCS	17	13
29	DEN 1335	Mogens Johansen	73 DNF	22	16	14	12	73 DNC
_	DEN 1375		40	37	52	23	30	17 DIVO
30		Simon Dan Petersen		-	-			
31	SWE 2782	Peter Rudblom	38	42	19	31	32	29
32	DEN 1402	Christian Hedlund	73 DNF	18	24	13	73 RAF	23
33	DEN 1411	Claus Sparre	48	35	33	28	31	26
34	SWE 2775	Johnny Billström	35	34	44	29	34	22
_				-			_	
35	DEN 1413	Henrik Kofoed Larsen	41	51	36	30	33	18
36	DEN 1414	Bo Reker Andersen	23	20	20	27	73 DNC	73 DNC
37	DEN 1350	Per Sørensen	42	61	29	73 DNC	36	28
38	DEN 1052	Per Sørensen	56	44	35	32	35	73 DNC
39	DEN 1385	Malte Pedersen	30	55	28	73 OCS	18	73 DNC
40	DEN 1395	Freddy Ottosen	34	58	47	36	37	73 DNC
41	DEN 1388	Sam Jedig	73 DNF	31	42	33	40	73 DNC
42	DEN 1392	Tim Normann	49	45	54	34	38	73 DNC
43	SWE 2795	Lars Hultgren	31	40	12	73 DNC	73 DNC	73 DNC
44	DEN 1401	Mads Terkelsen	39	65	73 DNC	37	39	73 DNC
$\vdash$								73 DNC
45	DEN 1212	Søren Sigurdsson	43	59	48	38	73 DNF	
46	DEN 1416	Mikael Nielsen	73 DNF	14	31	73 DNC	73 DNC	73 DNC
47	DEN 1339	Henrik Bøhm Jensen	52	26	43	73 DNC	73 DNC	73 DNC
48	DEN 1347	Anders Buhl	44	49	39	73 DNC	73 DNC	73 DNC
49	DEN 1316	Peter Kirkegaard	64	46	26	73 DNC	73 DNC	73 DNC
_			24	41	73 DSQ			73 DNC
50	GER 767	Juliane Hofmann				73 DNC	73 DNC	
51	DEN 133	Kåre Andresen	36	62	40	73 DNC		73 DNC
52	SWE 511	Mårten Bernesand	51	36	51	73 DNC	73 DNC	73 DNC
53	SWE 2780	Claes Ahlström	55	48	37	73 DNC	73 DNC	73 DNC
54	SWE 2750	Per Westlund	32	63	46	73 DNC	73 DNC	73 DNC
55	SWE 2740	Karl-Johan Östh	50	38	56	73 DNC	73 DNC	73 DNC
$\vdash$								
56	SWE 2796	Bengt Larsson	37	54	57	73 DNC	73 DNC	73 DNC
57	DEN 1302	Michael Rønne	57	52	41	73 DNC	73 DNC	73 DNC
58	SWE 888	Magnus Gillgren	33	47	73 DSQ	73 DNC	73 DNC	73 DNC
59	DEN 1342	Johnny Hansen	73 DNF	43	38	73 DNC	73 DNC	73 DNC
-	SWE 2790	Ulf Sahle	47	_	59		73 DNC	
60				50		73 DNC		73 DNC
61	DEN 981	Jesper Andersen	53	60	45	73 DNC	73 DNC	73 DNC
62	DEN 1415	Thomas Christensen	46	64	53	73 DNC	73 DNC	73 DNC
63	DEN 1396	Stig Frandsen	58	56	49	73 DNC	73 DNC	73 DNC
64	DEN 1341	Per Bo Hansen	60	53	58	73 DNC	73 DNC	73 DNC
$\vdash$								
65	DEN 1419	Mads Brockhuus	45	57	73 DNF	73 DNC	73 DNC	73 DNC
66	DEN 1337	Jens Thomsen	61	66	55	73 DNC	73 DNC	73 DNC
67	DEN 1275	Poul Vincents	59	67	60	73 DNC	73 DNC	73 DNC
68	DEN 13	Rasmus Rosenkvist	63	68	62	73 DNC	73 DNC	73 DNC
69	DEN 1330	Michael Jørgensen	65	69	61	73 DNC	73 DNC	73 DNC
-	DEN 1330						73 DNC	
70		Thomas Kvist	62	71	64	73 DNC		73 DNC
71	SWE 2460	Åsa Holmquist	66	70	63	73 DNC	73 DNC	73 DNC
72	DEN 140	Mikael Petersen	54	73 DNC				



Carsten Saß, GER-590 bei der Warnemünder Woche 2013 Foto: Angela Kausche www.segelfoto.de

# Halbmodell Steinhude

### Halbmodell / Steinhude 8.-9. Juni 2013

Steinhude ist doch eigentlich nicht so weit, also spontan die Jolle an den LT gehängt und morgens um 7 Uhr ab auf die Straße gen Osten. Auf halben Weg nach Berlin links abgebogen und schon bin ich am Baltischen Segelverein aufgeschlagen! Sonne, wenig Wind und einige verschlafene OK Segler begrüßten mich-hier bin ich richtig ... Schnell das ausgeliehene Boot von Susanne(Danke) aufgeriggt und nach langer Zeit des Wartens ging es dann aufs Meer(Steinhuder Wasserstand Meer)-übrigens beim höchsten langem(laut Ossi... die 10 cm merkt man wohl auch nicht beim kentern...) In der ersten Wettfahrt entwickelte sich ein spannendes Rennen zwischen Rübe und Ossi-die hatten sich schon etwas abgesetzt-als der Vollstrecker zum überhohlen ansetzte! Leider fehlten noch 50 Meter vor dem letzten Luvfass-da drehte der Wind wieder zurück und es reichte nur zum Dritten Platz. Nach einer Bahnverkürzung ging es dann achterlich ins Ziel, wobei Ossi sich im letzten Augenblick an Rübe auf den ersten Platz vorschob. Die zweite Wettfahrt begann wieder bei wenig Wind, mit vielen Drehern und Löchern. Rübe und ich konnten uns recht schnell vom Feld absetzen und unser eigenes Rennen fahren, welches er dann knapp vor mir beendete. Für mich eigentlich verwunderlich, dass man mit einem alten Schiff und älterem Material manchmal richtig gut mitfahren kann. Eigentlich hatt mir die fehlende Uhr und der nichtvorhandene Kompass mehr Probleme bereitet, als das 25 jährige Schiff mit einem 10 Jahre alten Segel. Zu Beginn der 3 Wettfahrt nahm der Wind etwas zu und war deutlich konstanter. Nach einem völlig verschlafenen Start fand ich mich dann am Ende wieder und sah zu, wie Rübe und Ossi sich stetig absetzen konnten und locker als 1. und 2. durchs Ziel gingen. Gegen 19Uhr ging es dann zurück in den Hafen, wo schon einige Begrüßungsbiere für uns bereit standen. Es gab ein leckeres Abendessen, genügend Gerstensaft und unendlich viele Geschichten (neue und alte...)! Morgens wehte der Wind noch recht ordentlich, aber nach einem super breakfast im Club ging es dann bei wenig Wind hinaus

aufs "geschlossene" Meer. Nach dem Start wieder das gleiche Bild-Rübe gefolgt von Ossi und dem Feld. Rübe gewann sehr souverän Rennen 4+5 und wurde verdient Gesamterster. Ossi folgte auf Platz 2. Platz 3 ging an mich, punktgleich mit Stefan Rassau (weiter so, sein Training in Medemblick zeigt Früchte...). Alles in allem ein super Wochenende bei einem netten Club, auf einem "richtigen" Meer! Leider mit einer mäßigen Beteiligung-der Aal sei entschuldigt, denn er konnte dank seines angebrochenen 3 jährigen Mastes nicht mit raus. Er hatte zum Glück viel Abwechslung, da er als stolzer LT Besitzer regelmäßige Führungen/Begehungen seines Wohnmobils durchführen musste!! Fazit: da Steinhude nächstes Jahr Euro-Revier ist sollten doch eigentlich mehr Boote am Start sein-zudem ist es das Revier, welches fast für alle gut zu erreichen ist.

Ergebnis Halbmodell Steinhude

1	GER-773	Rüdiger Prinz	(2)	1	1	1	1
2	GER-787	Ralf Tietje	1	(3)	2	2	2
3	GER-653	Ralf Mackmann	3	2	7	4	(DNC)
4	GER-761	Stefan Rassau	4	4	3	(5)	5
5	GER-539	Carsten Saß	5	(8)	4	6	3
6	GER-659	Thomas Berger	(8)	5	5	8	4
7	GER-727	Frank Strelow	7	7	(8)	3	6
8	GER-640	Sven Marchot	(10)	6	10	7	7
9	GER-71	Wilhelm Kath	6	9	6	(DNF)	DNC
10	GER-630	Norbert Petrausch	9	(11)	11	10	9
11	GER-7	Karsten Kath	(OCS)	10	9	9	DNC
12	GER-666	Lars Dietrichkeit	(DNC)	DNC	DNC	DNC	8

# **Kieler Woche**

# kieler woche 22.-30. juni 2013



Kieler Woche / Schilksee 27.-30. Juni 2013

So sicher wie Weihnachten, Ostern, Pfingsten, kommt jedes Jahr auch die Kieler Woche wieder....

Und wie jedes Jahr kramt man sein Sportgerät raus und macht sich auf den Weg.

Kiel war die erste OK regatta, die ich damals noch mit geliehenem Boot gesegelt habe, vorher habe ich auch in Pirat und 505er teilgenommen, die KW ist immer der erste feste Termin, der in den Kalender kommt, gut dass es immer die selbe Kalender woche ist, richtig einfach für so Terminkalender kontrollierte Menschen wie mich.

Aber warum immer wieder Kiel?

Kiel ist die grösste Segelveranstaltung, in einem akzeptablem Abstand, Kiel ist professional "unsere Bahn hat die beste Wettfahrtleitung, Thorsten versorgt uns alle gut direkt an den Booten (neuerdings auch noch mit Sandwich zum Bier). Mit Segleressen für 5€ und Zugang für alle zum SAP Zelt, versucht der Veranstalter auch an Land allen etwas mehr zu bieten.

Zu den Ereignissen auf dem Wasser:

38 Boote, 11 Wettfahrten, 1 Sieger

### 1. Tag (Wettf. 1-3)

Typisches Kiel Wetter, zur Bahn an Bülk vorbei und dann 0 grand zum Startschiff, nur wir und Contender auf der Bahn, die Musto skiff traute man sich nicht aus der Bucht raus zu schicken.

Wind 7-10m/s alles im Griff, die üblichen Herren an der 1. Tonne vorne, 2. Raumschotskurs, Ah.... Die rechte gate tonne im Vorteil, nicht mehr alle trauten sich den kurzen Weg zu nehmen, und dann schwups war lag ich im Wasser, Boot mit Schwert in der Luft, schnell africhten und....sch.... dass Weisse ca. 10meter in luv war kein Wal sondern mein Ruder. Hier kan ich nur berichten und unterstreichen, wie wichtig eine Rudersicherung ist, meine war da, funtionierte aber nicht, weiss bis heute nicht warum. Zum Glück legte sich mein Boot gegen das nette Juryboot, so dass ich es mit Ruder unterm Arm einholen konnte. Damit war die 1. Wettfahrt abgehakt, Boot aufräumen, extra Rudersicherung anbinden und auf die anderen warten zum 2. Start.

Stand nach dem 1. Tag, Greg, Bo, André, Pawel

#### 2. Tag (Wettf. 4-6)

WIndstärke wie am Vortag, aber etwas südlicher, damit neue Varianten auf der Kreuz, dieses mal keine Katastrofen auf 740, Etappensieg fur diesen Tag mit 3-1-3. Yupi das neue Segel funtioniert...aber die 4 dominierenden Herren vom 1. Tag hatten sich auch keine Fehler geleistet und ich schleppte mit meinem DNC herum. Am Abend sinnierte Bo Petersen über "Cutting day", will sagen, dass der 3. Tag der Tag ist wo Vorentscheidungen fallen, es sich entscheidet ob man noch mit im Rennen um den Sieg ist.

#### 3. Tag (Wettf.7-9)

Wind zurück in Kiel standardrichtung aber etwas starker als an den Vortagen, puhh ein langer harter Tag, Winddreher und Kanten mit richtig Druck machten es etwas schwerer für mich konstant vorne zu Segeln. André hatte in der Nacht das Material gewechselt und segelte zusammen mit Bo fortan sicher vor dem Rest. Ich wurde in den 8. Wettfahrt kurz vor dem Ziel bei ordentlich Druck von Greg gerammt, runter zum Repair service und dass Boot zusammengeklebt, nicht ganz einfach bei hoher Welle und 10-12m/s, hielt aber den Rest des Tages.

Bo hatte Recht mit seiner Cutting day filosofi nur noch Andre und Bo mit richtig guten Chancen, Greg dahinter, ich hatte auch Boden verloren und Pawel noch mehr.

Am Abend pendelte ich dann zwischen TSVS (OK essen) und Bootrepair service, der viel zu tun hatte aber letztendlich mein Boot doch noch zusammengeklebt bekam.

#### 4. Tag (Wettf. 10+11)

Kiel Standard, Windstärke ein Mittelding zwischen Tag 1 und 3, und vorne reihte sich alles entsprechend "pre-seeting" ein. Glückwunsch an André, Bo und Greg, danke dass ich mal wieder schreiben darf.

Danke an Kiel für 4 fantastisch harte Tage auf dem Wasser, 2014 komme ich wieder....

Gunter (GER740)

PS: hier im Anhang all die Worte, die ich nach Absprache mit Schmiddi nicht benutzen durfte.

Dauerregen, regen jeden Tag, Schlamm, Strafmandat, Campingchaos, idiotische Ordnungshüter, Touristenmassen, Kloschlangen, alles Nass und Klamm, Verkehrschoas,...

### Ergebnis Kieler Woche

1	GER	782	BUDZIEN	André	5	1	1	2	2	4	1	2	1	1	1	16
2	DEN	1421	PETERSEN	Bo	2	3	4	5	3	1	2	1	2	2	3	23
3	NZL	544	WILCOX	Greg	1	2	3	6	4	2	3	10	3	3	2	29
4	GER	740	ARNDT	Gunter	DNC	4	2	3	1	3	4	8	4	4	4	37
5	POL	14	PAWLACZYK	Pawel	3	5	5	1	5	5	5	7	10	8	DNC	54
6	GER	772	GRONHOLZ	Oliver	12	6	9	4	13	8	11	4	7	6	5	72
7	DEN	1393	JOHANNSEN	René	4	25	11	7	6	6	6	5	5	18	8	76
8	GER	693	v ZIMMERMANN	Martin	10	7	20	8	8	10	8	3	8	10	9	81
9	GER	778	BEHRENS	Sönke	11	13	6	10	11	ocs	15	11	6	5	11	99
10	GER	787	TIETJE	Ralf	7	15	8	11	7	13	9	14	9	15	6	99
11	SWE	99	ELKJAER	Hans	13	19	7	15	12	11	17	18	13	7	7	120
12	GER	762	HENNINGS	André	15	14	14	12	10	7	12	12	12	13	14	120
13	GER	680	DELLAS	Jan-Dietmar	8	12	10	9	9	17	18	16	18	12	15	126
14	GER	737	SCHMIDT	Thorsten	16	8	26	17	15	14	16	6	14	14	13	133
15	POL	333	POPLOMYK	Mieczyslaw	14	10	13	21	16	16	14	15	16	11	16	141
16	POL	27	KANIA	Jakub	6	9	16	13	17	9	13	22	DNC	DNC	DNC	183
17	POL	16	JAROCKI	Marek	9	11	DNC	DNC	DNC	DNC	7	9	11	9	10	183
18	DEN	1385	PEDERSEN	Malte	22	31	22	16	18	20	10	13	15	16	DNC	183
19	DEN	1377	HOLM	Jorgen	29	18	23	18	19	12	20	20	DNC	17	12	188
20	GER	539	SASS	Carsten	20	21	29	20	20	19	19	19	17	21	18	194
21	SWE	2772	JANSON	Ingemar	18	24	24	23	21	18	22	17	19	19	17	198
22	GER	775	RADEMACHER	Jörg	19	16	15	14	14	15	21	DNC	DNC	DNC	DNC	231
23	POL	10	STOBINSKI	Janusz	17	17	17	19	22	21	25	DNC	DNC	DNC	DNC	255
24	GER	781	HAAGE	Stefan	30	28	28	22	23	23	DNC	DNC	DNC	22	19	273
25	GER	662	BREITBART	Gerd	33	32	25	26	25	25	28	DNC	DNC	24	20	277
26	GER	665	STEPHAN	Peter	26	23	18	24	24	22	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	293
27	GER	651	RIDDER	Heinz	32	27	30	28	26	24	DNC	DNC	DNC	DNC	21	305
28	GER	697	POSNY	Jörg	34	29	27	DNC	DNC	DNC	24	21	20	DNC	DNC	311
29	GER	742	HUß	Christian	23	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	23	DNC	DNC	20	22	322
30	POL	7	BERNAT	Marek	28	33	21	25	DNC	DNC	26	DNC	DNC	DNC	DNC	328
31	GER	773	PRINZ	Rüdiger	24	20	12	DNC	329							
32	GER	606	HUß	Katharina	25	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	27	DNC	DNC	23	23	332
33	GER	777	PICH	Andreas	21	22	19	DNC	335							
34	GER	761	RASSAU	Stefan	35	30	31	27	27	ocs	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	345
35	GER	731	GLAS	Thomas	27	26	DNC	365								
36	GER	595	GRÖSCHL	Daniel	31	DNC	382									
37	GER	649	WEHMHÖRNER	Kai	36	DNC	387									



BOOTSBAU

Herstellung aller Foils
in CNC gefrästen
im Vakuumverfahren

- OK- Jollen in GFK/Schaum und GFK-Rumpf mit Holzdeck
- Schwert und Ruder
- Reparaturen in Holz, GFK und CFK
- Beschläge und Zubehör

Karsten Kraus Bootsbauermeister Am Augustenhof 20 D-24251 Osdorf Telefon: + 49 (0)4346 60 11 468 Fax: + 49 (0)4346 60 11 469 Mobil: + 49 (0) 172 157 24 40 E-mail: karstenkraus@yahoo.de

# **Swedish Nationals**



Swedish Nationals / Motala 5.- 7. Juli 2013

So the original idea was a bit of a road trip involving two other local OK sailors however they both decided to stay at home so we packed one OK and the kayak and headed for Rostock. The overnight ferry with cabin to Trelleborg was a good idea as then we had the whole day to drive the 440km north to Lake Vattern through the endlessssssssssss summer of Sweden.

The plan was for Jule to kayak around the islands (Schärengarten) for a couple of days then head down to Motala on Sunday. I dropped her off around 40km north of Motala where she paddled off into the distance with the fully loaded kayak.

The Swedish OK Nationals was combined with the Snipe Nordic Championship and I have to say the classes were quite compatible both on and off the water. The club in Motala is very nice with plenty of space for camping and easy launching.

The first day we had 2 races however in the 2nd race the wind died completely after the first 8 boats had finished which meant the rest of the fleet did not make the time limit. It was quite warm but the best thing there is that when you are thirsty you just fill your water bottle up straight from the crystal clear clean lake water!

The Swedish fleet is growing again and the racing was very close for everyone with the 40 odd boats all finishing within 3-5 minutes. In almost all the races it was Thomas H M and Stefan Myralf and myself at the front but it was all very close.

The club put on a very nice BBQ for everyone but being Sweden there was a distinct lack of free beer. Luckily I came prepared and so did the Danes! In the end it was Thomas who managed to win from Myself then Stefan and Hans Elkjaer 4th.



combined package

Jule did not quite manage to paddle the 60km back on the last day so I picked her up from someones private beach. Apparently it is allowed to "rescue" someone but not ok to just land there. The islands in the north of the lake are all free for camping and there are small towns to visit for krabben-brötchen, ice cream and coffee as well.

There are plans to hold the Nordics there next year again combined with the Snipes. If so I will definately go and would really recommend that you try to come too. It is a beautiful area with plenty to do for families or to take a few extra days and go kayaking. The lake is 150km long and really very very nice. The Götakanal is crossing the lake. Taking the overnight ferry for 273 Euro inclusive trailer return it is a quite affordable holiday especially if you take a few days afterwards for sightseeing an then go directly to Warnemunde Woche.

Greg (NZL544): hang pa - segla OK!

Ergebnis Schwedische Meisterschaft (Auszug)

1	SWE	100	Thomas	Hansson-Mild	(3)	2	1	1	1	1	3	1
2	NZL	544	Greg	Wiloox	1	1	2	(3)	2	2	2	2
3	DEN	6	Stefan	Myralf	(6)	3	3	2	3	5	1	3
4	SWE	99	Hans	Elkjaer	(17)	7	8	9	8	3	5	8
5	SWE	2794	Carl	Hultgren	9	(DNF)	4	8	6	6	9	7
6	SWE	66	Jan-Eric	Nystedt	(DNS)	DNS	5	4	9	4	4	5
7	SWE	1377	Johannes	Dagerdrandt	(DNS)	DNS	6	5	4	9	6	4
8	SWE	22	Lasse	Hansson	5	4	14	(OCS)	12	18	7	12
9	SWE	2786	Håkan	Törnqvist	10	(DNF)	15	11	16	13	11	6
10	SWE	2795	Lars	Hultgren	14	6	(21)	15	7	12	12	17



happy winner



krabbenbrötchen and coffee

# Warnemünder Woche



Foto: Angela Kausche www.segelfoto.de

Warnemünder Woche 12.-14. Juli 2013



Sonntag eher stürmisch

Mit 45 Booten an der Startlinie stellten die OK-Jollen eines der grössten Felder bei der Warnemünder Woche. Die Bedingungen waren zunächst von schwachen Winden geprägt mit warten auf den ersten Start. Schließlich frischte der Wind immer weiter auf und die Wettfahrtleitung nutzte die Gelegenheit statt der angesetzten 3 Rennen, vier Wettfahrten zu segeln.

Die Finns, mit denen wir zusammen die Bahn teilten, haben diese zusätzliche Wettfahrt geschlossen boykottiert und die Prioritäten anderweitig gesetzt. Der Trapezkurs mit Innerund Outer-Loop hält zwar die Klassen einigermaßen voneinander fern, ist allerdings mit sehr spitzenHalbwindkursen für Leitgewichte kein großer Spaß. Ferner waren die Wartezeiten zwischen den Wettfahrten recht lang. Am Samstag gab es von Anfang an eine steife Brise und es wurden nur zwei Wettfahrten gesegelt, irgendwie muss das Nachmittags-Fernsehprogramm interessanter gewesen sein. Am Sonntag wurde wegen Sturm gar nicht gesegelt. Gewonnen hat schliesslich Greg vor dem ewigen zweiten von 2013 Stefan und Thomas. Die perfekten Segelbedingungen vor Warnemünde und das fröhliche Treiben vor den Fischbuden haben die nicht immer perfekte Organisation mehr als wettgemacht.



das Siegerpodest

Ahoi, Martin (GER 693)

Ergebnis Warnemünder Woche

DEN   6   MYRALF   Stefan   5   3   2   2   1   5   13	1	NZL	544	WILCOX	Greg	1	2	3	1	5	3	10
SWE   100			-									-
DEN   1427   SVENDSEN   Jørgen   2   5   5   4   4   2   17		SWE	100	HANSSON-MILD		ocs	6		3	6		17
5         DEN         1280         LINDHARDTSEN         Jørgen         4         1         7         7         3         7         22           6         POL         14         PAWLACZYK         Pawel         9         4         4         6         9         4         27           7         GER         740         ARNDT         Gunter         3         15         10         10         2         6         31           9         GER         693         ZIMMERMANN         Martin         10         7         8         9         13         12         46           10         DEN         1410         LAUGE         Jens         8         9         DSQ         8         11         10         46           11         DEN         1412         JURLANDER         Jens         13         10         15         13         8         11         10         46           11         DEN         1315         JOHANSEN         Mogens         16         16         9         15         21         13         69           14         DEN         1335         JOHANSEN         Mogens         16 <th< td=""><td></td><td>DEN</td><td>1427</td><td></td><td></td><td>2</td><td></td><td>5</td><td>4</td><td></td><td>2</td><td>17</td></th<>		DEN	1427			2		5	4		2	17
6         POL         14         PAWLACZYK         Pawel         9         4         4         6         9         4         27           GER         740         ARNDT         Gunter         3         15         10         10         2         6         31           8         DEN         1393         JOHANNSEN         René         7         DNC         6         5         7         9         34           10         DEN         1410         LAUGE         Jens         8         9         DSO         8         11         10         46           11         DEN         1410         LAUGE         Jens         8         9         DSO         8         11         10         46           11         DEN         1412         JURLANDER         Jens         13         10         15         13         8         11         55           12         GER         787         TIETJE         Ralf         12         8         12         12         16         60           13         DEN         1305         JOHANSEN         Mogens         16         16         9         14         91	5	DEN	1280	LINDHARDTSEN		4	1	7	7	3	7	22
Series	6	POL	14	PAWLACZYK		9	4	4	6	9	4	27
9         GER         693         ZIMMERMANN         Martin         10         7         8         9         13         12         46           10         DEN         1410         LAUGE         Jens         8         9         DSQ         8         11         10         46           11         DEN         1412         JURLANDER         Jens         13         10         15         13         8         11         55           12         GER         787         TIETJE         Rali         12         8         12         12         16         16         60           13         DEN         1304         MIDTGAARD         Christian         17         22         11         21         13         60           14         DEN         1335         JOHANSEN         Mogens         16         16         9         15         21         13         8         69           15         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         22         12         0CS         3         10         14         91           16         GER         765         POSPIECH         Rainer         11         18<	7	GER	740	ARNDT	Gunter	3	15	10	10	2	6	31
10   DEN   1410   LAUGE   Jens   8   9   DSQ   8   11   10   46     11   DEN   1412   JURLANDER   Jens   13   10   15   13   8   11   55     12   GER   787   TIETJE   Ralf   12   8   12   12   16   16   60     13   DEN   1304   MIDTGAARD   Christian   17   22   11   21   12   8   69     14   DEN   1335   JOHANSEN   Mogens   16   16   9   15   21   13   69     15   DEN   1356   PETERSEN   Jesper   22   12   OCS   33   10   14   91     16   GER   765   POSPIECH   Rainer   11   18   21   25   18   23   91     17   GER   690   SAB   Carsten   21   19   18   19   19   22   96     18   DEN   1291   MALLING   Adam   19   14   OCS   11   30   25   99     19   GER   670   RIES   Hinnerk   15   17   22   29   23   24   101     20   GER   762   HENNINGS   André   DNC   13   DSQ   14   15   15   107     21   DEN   1375   PETERSEN   Simon   28   24   OCS   24   14   18   108     22   GER   750   DAME   Dirk   14   27   26   26   24   20   110     23   GER   695   BORK   Erik   25   31   13   20   29   27   114     24   GER   715   BEYE   Sven   30   26   23   23   36   17   119     25   DEN   1399   SCHUBERT   Joe   20   34   19   35   25   21   119     26   GER   757   HAGEMANN   Juliane   23   23   24   22   20   20   127     27   GER   767   HOFMANN   Juliane   23   23   24   22   20   20   127     28   GER   757   HAGEMANN   Falk   29   30   25   18   31   36   26   28     29   DEN   1385   PEDERSEN   Malte   DNC   20   17   28   22   DNF   137     30   DEN   1413   KOFOED   LARSEN   6   21   16   16   20   DNF   146     31   GER   661   RIDDER   Heinz   38   36   34   39   34   31   31     32   DEN   1350   SØRENSEN   Per   35   32   27   27   33   DNC   DNC   177     36   GER   751   RAMIN   Knut   36   40   32   34   38   DNC   180     37   GER   649   WEHMHÖRNER   Kai   31   38   28   40   DNF   DNC   187     39   GER   649   WEHMHÖRNER   Kai   31   38   28   40   DNF   DNC   188     40   GER   715   PAATZ   Volker   39   41   36   41   41   32   189     41   GER   650   PETRAUSCH   Norbert   41   42   37   42   2	8	DEN	1393	JOHANNSEN	René	7	DNC	6	5	7	9	34
11   DEN   1412   JURLANDER   Jens   13   10   15   13   8   11   55   12   GER   787   TIETJE   Ralf   12   8   12   12   16   16   60   60   60   60   60   60	9	GER	693	ZIMMERMANN	Martin	10	7	8	9	13	12	46
12         GER         787         TIETJE         Ralf         12         8         12         12         16         16         60           13         DEN         1304         MIDTGAARD         Christian         17         22         11         21         12         8         69           14         DEN         1335         JOHANSEN         Mogens         16         16         9         15         21         13         69           15         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         22         12         OCS         33         10         14         91           16         GER         765         POSPIECH         Rainer         11         18         21         25         18         23         91           16         GER         760         SAB         Carsten         21         19         18         19         19         22         96           17         GER         690         SAB         Carsten         21         19         18         19         19         22         98           19         GER         762         HENNINGE         André         DNC         1	10	DEN	1410	LAUGE	Jens	8	9	DSQ	8	11	10	46
13         DEN         1304         MIDTGAARD         Christian         17         22         11         21         12         8         69           14         DEN         1335         JOHANSEN         Mogens         16         16         9         15         21         13         69           15         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         22         12         OCS         33         10         14         91           16         GER         765         POSPIECH         Rainer         11         18         21         25         18         23         91           17         GER         690         SAB         Carsten         21         19         18         19         19         22         96           18         DEN         1291         MALLING         Adam         19         14         OCS         11         30         25         99           19         GER         670         RIES         Hinnerk         15         17         22         29         23         24         101           20         GER         762         HENNINGS         Andre         DNC	11	DEN	1412	JURLANDER	Jens	13	10	15	13	8	11	55
14         DEN         1335         JOHANSEN         Mogens         16         16         9         15         21         13         69           15         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         22         12         OCS         33         10         14         91           16         GER         765         POSPIECH         Rainer         11         18         21         25         18         23         91           17         GER         690         SAB         Carsten         21         19         18         19         19         22         96           18         DEN         1291         MALLING         Adam         19         14         OCS         11         30         25         99           19         GER         670         RIES         Hinnerk         15         17         22         29         23         24         101           20         GER         762         HENNINGS         André         DNC         13         DSQ         14         15         15         107           21         DEN         1375         PETERSEN         Simon         28         <	12	GER	787	TIETJE	Ralf	12	8	12	12	16	16	60
15         DEN         1356         PETERSEN         Jesper         22         12         OCS         33         10         14         91           16         GER         765         POSPIECH         Rainer         11         18         21         25         18         23         91           17         GER         690         SAB         Carsten         21         19         18         19         19         22         96           18         DEN         1291         MALLING         Adam         19         14         OCS         11         30         25         99           19         GER         670         RIES         Hinnerk         15         17         22         29         23         24         101           20         GER         762         HENNINGS         André         DNC         13         DSQ         14         15         15         107           21         DEN         1375         PETERSEN         Simon         28         24         OCS         24         14         18         108           22         GER         750         DAME         Dirk         14         2	13	DEN	1304	MIDTGAARD	Christian	17	22	11	21	12	8	69
16         GER         765         POSPIECH         Rainer         11         18         21         25         18         23         91           17         GER         690         SAB         Carsten         21         19         18         19         19         22         96           18         DEN         1291         MALLING         Adam         19         14         OCS         11         30         25         99           19         GER         670         RIES         Hinnerk         15         17         22         29         23         24         101           20         GER         762         HENNINGS         André         DNC         13         DSQ         14         15         15         107           21         DEN         1375         PETERSEN         Simon         28         24         OCS         24         14         18         108           22         GER         750         DAME         Dirk         14         27         26         26         24         20         110           23         GER         755         BONK         Erik         25         31	14	DEN	1335	JOHANSEN	Mogens	16	16	9	15	21	13	69
17         GER         690         SAB         Carsten         21         19         18         19         19         22         96           18         DEN         1291         MALLING         Adam         19         14         OCS         11         30         25         99           19         GER         670         RIES         Hinnerk         15         17         22         29         23         24         101           20         GER         762         HENNINGS         André         DNC         13         DSQ         14         15         15         107           21         DEN         1375         PETERSEN         Simon         28         24         OCS         24         14         18         108           22         GER         750         DAME         Dirk         14         27         26         26         24         20         110           23         GER         695         BORK         Erik         25         31         13         20         29         27         114           24         GER         715         BEYE         Sven         30         26	15	DEN	1356	PETERSEN	Jesper	22	12	ocs	33	10	14	91
18         DEN         1291         MALLING         Adam         19         14         OCS         11         30         25         99           19         GER         670         RIES         Hinnerk         15         17         22         29         23         24         101           20         GER         762         HENNINGS         André         DNC         13         DSQ         14         15         15         107           21         DEN         1375         PETERSEN         Simon         28         24         OCS         24         14         18         108           22         GER         750         DAME         Dirk         14         27         26         26         24         20         110           23         GER         695         BORK         Erik         25         31         13         20         29         27         114           24         GER         715         BEYE         Sven         30         26         23         23         36         17         119           25         DEN         1399         SCHUBERT         Joe         20         34	16	GER	765	POSPIECH	Rainer	11	18	21	25	18	23	91
19         GER         670         RIES         Hinnerk         15         17         22         29         23         24         101           20         GER         762         HENNINGS         André         DNC         13         DSQ         14         15         15         107           21         DEN         1375         PETERSEN         Simon         28         24         OCS         24         14         18         108           22         GER         750         DAME         Dirk         14         27         26         26         24         20         110           23         GER         695         BORK         Erik         25         31         13         20         29         27         114           24         GER         715         BEYE         Sven         30         26         23         23         36         17         119           25         DEN         1399         SCHUBERT         Joe         20         34         19         35         25         21         119           26         GER         755         KAMINSKI         Yves         24         28	17	GER	690	SAß	Carsten	21	19	18	19	19	22	96
20         GER         762         HENNINGS         André         DNC         13         DSQ         14         15         15         107           21         DEN         1375         PETERSEN         Simon         28         24         OCS         24         14         18         108           22         GER         750         DAME         Dirk         14         27         26         26         24         20         110           23         GER         695         BORK         Erik         25         31         13         20         29         27         114           24         GER         715         BEYE         Sven         30         26         23         23         36         17         119           25         DEN         1399         SCHUBERT         Joe         20         34         19         35         25         21         119           26         GER         755         KAMINSKI         Yves         24         28         20         31         26         29         127           27         GER         767         HOFMANN         Falk         29         30	18	DEN	1291	MALLING	Adam	19	14	ocs	11	30	25	99
21         DEN         1375         PETERSEN         Simon         28         24         OCS         24         14         18         108           22         GER         750         DAME         Dirk         14         27         26         26         24         20         110           23         GER         695         BORK         Erik         25         31         13         20         29         27         114           24         GER         715         BEYE         Sven         30         26         23         23         36         17         119           25         DEN         1399         SCHUBERT         Joe         20         34         19         35         25         21         119           26         GER         755         KAMINSKI         Yves         24         28         20         31         26         29         127           27         GER         767         HOFMANIN         Juliane         23         23         24         22         35         DNC         127           28         GER         757         HAGEMANIN         Falk         29         30	19	GER	670	RIES	Hinnerk	15	17	22	29	23	24	101
22         GER         750         DAME         Dirk         14         27         26         26         24         20         110           23         GER         695         BORK         Erik         25         31         13         20         29         27         114           24         GER         715         BEYE         Sven         30         26         23         23         36         17         119           25         DEN         1399         SCHUBERT         Joe         20         34         19         35         25         21         119           26         GER         755         KAMINSKI         Yves         24         28         20         31         26         29         127           27         GER         767         HOFMANN         Juliane         23         23         24         22         35         DNC         127           28         GER         757         HAGEMANN         Falk         29         30         25         18         31         26         128           29         DEN         1335         PEDERSEN         Malte         DNC         20	20	GER	762	HENNINGS	André	DNC	13	DSQ	14	15	15	107
23         GER         695         BORK         Erik         25         31         13         20         29         27         114           24         GER         715         BEYE         Sven         30         26         23         23         36         17         119           25         DEN         1399         SCHUBERT         Joe         20         34         19         35         25         21         119           26         GER         755         KAMINSKI         Yves         24         28         20         31         26         29         127           27         GER         767         HOFMANN         Juliane         23         23         24         22         35         DNC         127           28         GER         757         HAGEMANN         Falk         29         30         25         18         31         26         128           29         DEN         1385         PEDERSEN         Malte         DNC         20         17         28         22         DNF         146           31         GER         662         BREITBART         Gerd         26         37<	21	DEN	1375	PETERSEN	Simon	28	24	ocs	24	14	18	108
24         GER         715         BEYE         Sven         30         26         23         23         36         17         119           25         DEN         1399         SCHUBERT         Joe         20         34         19         35         25         21         119           26         GER         755         KAMINSKI         Yves         24         28         20         31         26         29         127           27         GER         767         HOFMANN         Juliane         23         23         24         22         35         DNC         127           28         GER         757         HAGEMANN         Falk         29         30         25         18         31         26         128           29         DEN         1385         PEDERSEN         Malte         DNC         20         17         28         22         DNF         137           30         DEN         1413         KOFOED         LARSEN         6         21         16         16         20         DNF         146           31         GER         662         BREITBART         Gerd         26 <t< td=""><td>22</td><td>GER</td><td>750</td><td>DAME</td><td>Dirk</td><td>14</td><td>27</td><td>26</td><td>26</td><td>24</td><td>20</td><td>110</td></t<>	22	GER	750	DAME	Dirk	14	27	26	26	24	20	110
25         DEN         1399         SCHUBERT         Joe         20         34         19         35         25         21         119           26         GER         755         KAMINSKI         Yves         24         28         20         31         26         29         127           27         GER         767         HOFMANN         Juliane         23         23         24         22         35         DNC         127           28         GER         757         HAGEMANN         Falk         29         30         25         18         31         26         128           29         DEN         1385         PEDERSEN         Malte         DNC         20         17         28         22         DNF         137           30         DEN         1413         KOFOED         LARSEN         6         21         16         16         20         DNF         146           31         GER         662         BREITBART         Gerd         26         37         29         32         32         30         149           32         DEN         1350         SØRENSEN         Per         35	23	GER	695	BORK	Erik	25	31	13	20	29	27	114
26         GER         755         KAMINSKI         Yves         24         28         20         31         26         29         127           27         GER         767         HOFMANN         Juliane         23         23         24         22         35         DNC         127           28         GER         757         HAGEMANN         Falk         29         30         25         18         31         26         128           29         DEN         1385         PEDERSEN         Malte         DNC         20         17         28         22         DNF         137           30         DEN         1413         KOFOED         LARSEN         6         21         16         16         20         DNF         146           31         GER         662         BREITBART         Gerd         26         37         29         32         32         30         149           32         DEN         1350         SØRENSEN         Per         35         32         27         27         33         DNC         154           33         BEL         214         VERRIJDT         Paul         32	24	GER	715		Sven	30	26	23	23	36	17	119
27         GER         767         HOFMANN         Juliane         23         23         24         22         35         DNC         127           28         GER         757         HAGEMANN         Falk         29         30         25         18         31         26         128           29         DEN         1385         PEDERSEN         Malte         DNC         20         17         28         22         DNF         137           30         DEN         1413         KOFOED         LARSEN         6         21         16         16         20         DNF         146           31         GER         662         BREITBART         Gerd         26         37         29         32         32         30         149           32         DEN         1350         SØRENSEN         Per         35         32         27         27         33         DNC         154           33         BEL         214         VERRIJDT         Paul         32         29         30         30         DNC         DNC         171           34         GER         651         RIDDER         Heinz         38	25	DEN	1399	SCHUBERT		20	34	19	35	25	21	119
28         GER         757         HAGEMANN         Falk         29         30         25         18         31         26         128           29         DEN         1385         PEDERSEN         Malte         DNC         20         17         28         22         DNF         137           30         DEN         1413         KOFOED         LARSEN         6         21         16         16         20         DNF         146           31         GER         662         BREITBART         Gerd         26         37         29         32         32         30         149           32         DEN         1350         SØRENSEN         Per         35         32         27         27         33         DNC         154           33         BEL         214         VERRIJDT         Paul         32         29         30         30         DNC         DNC         171           34         GER         651         RIDDER         Heinz         38         36         34         39         34         31         173           35         GER         770         WERDERMANN         Martin         34	26	GER	755	KAMINSKI	Yves	24			-	-	29	127
29         DEN         1385         PEDERSEN         Malte         DNC         20         17         28         22         DNF         137           30         DEN         1413         KOFOED         LARSEN         6         21         16         16         20         DNF         146           31         GER         662         BREITBART         Gerd         26         37         29         32         32         30         149           32         DEN         1350         SØRENSEN         Per         35         32         27         27         33         DNC         154           33         BEL         214         VERRIJDT         Paul         32         29         30         30         DNC         DNC         171           34         GER         651         RIDDER         Heinz         38         36         34         39         34         31         173           35         GER         770         WERDERMANN         Martin         34         35         31         37         40         DNC         177           36         GER         751         RAMIN         Knut         36		-		-		-						
30         DEN         1413         KOFOED         LARSEN         6         21         16         16         20         DNF         146           31         GER         662         BREITBART         Gerd         26         37         29         32         32         30         149           32         DEN         1350         SØRENSEN         Per         35         32         27         27         33         DNC         154           33         BEL         214         VERRIJDT         Paul         32         29         30         30         DNC         DNC         171           34         GER         651         RIDDER         Heinz         38         36         34         39         34         31         173           35         GER         770         WERDERMANN         Martin         34         35         31         37         40         DNC         177           36         GER         751         RAMIN         Knut         36         40         32         34         38         DNC         180           37         GER         688         FOEST         Ronald         37         <				_								-
31         GER         662         BREITBART         Gerd         26         37         29         32         32         30         149           32         DEN         1350         SøRENSEN         Per         35         32         27         27         33         DNC         154           33         BEL         214         VERRIJDT         Paul         32         29         30         30         DNC         DNC         171           34         GER         651         RIDDER         Heinz         38         36         34         39         34         31         173           35         GER         770         WERDERMANN         Martin         34         35         31         37         40         DNC         177           36         GER         751         RAMIN         Knut         36         40         32         34         38         DNC         180           37         GER         688         FOEST         Ronald         37         43         35         38         39         33         182           38         GER         577         WERDERMANN         Robby         40	_			_		DNC	-					
32         DEN         1350         SøRENSEN         Per         35         32         27         27         33         DNC         154           33         BEL         214         VERRIJDT         Paul         32         29         30         30         DNC         DNC         171           34         GER         651         RIDDER         Heinz         38         36         34         39         34         31         173           35         GER         770         WERDERMANN         Martin         34         35         31         37         40         DNC         177           36         GER         751         RAMIN         Knut         36         40         32         34         38         DNC         180           37         GER         688         FOEST         Ronald         37         43         35         38         39         33         182           38         GER         577         WERDERMANN         Robby         40         39         33         36         37         DNF         185           39         GER         649         WEHMHÖRNER         Kai         31			_						-		DNF	-
33         BEL         214         VERRIJDT         Paul         32         29         30         30         DNC         DNC         171           34         GER         651         RIDDER         Heinz         38         36         34         39         34         31         173           35         GER         770         WERDERMANN         Martin         34         35         31         37         40         DNC         177           36         GER         751         RAMIN         Knut         36         40         32         34         38         DNC         180           37         GER         688         FOEST         Ronald         37         43         35         38         39         33         182           38         GER         577         WERDERMANN         Robby         40         39         33         36         37         DNF         185           39         GER         649         WEHMHÖRNER         Kai         31         38         28         40         DNF         DNC         187           40         GER         735         GERICKE         Dirk         33	_							ì				
34         GER         651         RIDDER         Heinz         38         36         34         39         34         31         173           35         GER         770         WERDERMANN         Martin         34         35         31         37         40         DNC         177           36         GER         751         RAMIN         Knut         36         40         32         34         38         DNC         180           37         GER         688         FOEST         Ronald         37         43         35         38         39         33         182           38         GER         577         WERDERMANN         Robby         40         39         33         36         37         DNF         185           39         GER         649         WEHMHÖRNER         Kai         31         38         28         40         DNF         DNC         187           40         GER         735         GERICKE         Dirk         33         DNC         DNF         DNC         27         28         188           41         DEN         1419         BROCKHUUS         Mads         27	_											_
35         GER         770         WERDERMANN         Martin         34         35         31         37         40         DNC         177           36         GER         751         RAMIN         Knut         36         40         32         34         38         DNC         180           37         GER         688         FOEST         Ronald         37         43         35         38         39         33         182           38         GER         577         WERDERMANN         Robby         40         39         33         36         37         DNF         185           39         GER         649         WEHMHÖRNER         Kai         31         38         28         40         DNF         DNC         187           40         GER         735         GERICKE         Dirk         33         DNC         DNF         DNC         27         28         188           41         DEN         1419         BROCKHUUS         Mads         27         33         DNC         DNC         20         DNC         188           42         GER         1715         PAATZ         Volker         39				-		_				_		
36         GER         751         RAMIN         Knut         36         40         32         34         38         DNC         180           37         GER         688         FOEST         Ronald         37         43         35         38         39         33         182           38         GER         577         WERDERMANN         Robby         40         39         33         36         37         DNF         185           39         GER         649         WEHMHÖRNER         Kai         31         38         28         40         DNF         DNC         187           40         GER         735         GERICKE         Dirk         33         DNC         DNF         DNC         27         28         188           41         DEN         1419         BROCKHUUS         Mads         27         33         DNC         DNC         28         DNC         188           42         GER         1715         PAATZ         Volker         39         41         36         41         41         32         189           43         GER         630         PETRAUSCH         Norbert         41	-									•	-	
37         GER         688         FOEST         Ronald         37         43         35         38         39         33         182           38         GER         577         WERDERMANN         Robby         40         39         33         36         37         DNF         185           39         GER         649         WEHMHÖRNER         Kai         31         38         28         40         DNF         DNC         187           40         GER         735         GERICKE         Dirk         33         DNC         DNF         DNC         27         28         188           41         DEN         1419         BROCKHUUS         Mads         27         33         DNC         DNC         28         DNC         188           42         GER         1715         PAATZ         Volker         39         41         36         41         41         32         189           43         GER         630         PETRAUSCH         Norbert         41         42         37         42         42         DNC         204		-	-			-			-	-		
38         GER         577         WERDERMANN         Robby         40         39         33         36         37         DNF         185           39         GER         649         WEHMHÖRNER         Kai         31         38         28         40         DNF         DNC         187           40         GER         735         GERICKE         Dirk         33         DNC         DNF         DNC         27         28         188           41         DEN         1419         BROCKHUUS         Mads         27         33         DNC         DNC         28         DNC         188           42         GER         1715         PAATZ         Volker         39         41         36         41         41         32         189           43         GER         630         PETRAUSCH         Norbert         41         42         37         42         42         DNC         204		-	_				-					
39     GER     649     WEHMHÖRNER     Kai     31     38     28     40     DNF     DNC     187       40     GER     735     GERICKE     Dirk     33     DNC     DNF     DNC     27     28     188       41     DEN     1419     BROCKHUUS     Mads     27     33     DNC     DNC     28     DNC     188       42     GER     1715     PAATZ     Volker     39     41     36     41     41     32     189       43     GER     630     PETRAUSCH     Norbert     41     42     37     42     42     DNC     204						•		,				
40       GER       735       GERICKE       Dirk       33       DNC       DNF       DNC       27       28       188         41       DEN       1419       BROCKHUUS       Mads       27       33       DNC       DNC       28       DNC       188         42       GER       1715       PAATZ       Volker       39       41       36       41       41       32       189         43       GER       630       PETRAUSCH       Norbert       41       42       37       42       42       DNC       204		_	_			_				-		
41         DEN         1419         BROCKHUUS         Mads         27         33         DNC         DNC         28         DNC         188           42         GER         1715         PAATZ         Volker         39         41         36         41         41         32         189           43         GER         630         PETRAUSCH         Norbert         41         42         37         42         42         DNC         204				_		_		-				_
42     GER     1715     PAATZ     Volker     39     41     36     41     41     32     189       43     GER     630     PETRAUSCH     Norbert     41     42     37     42     42     DNC     204		,										
43 GER 630 PETRAUSCH Norbert 41 42 37 42 42 DNC 204			-								_	
											-	
44 DEN 1421 PETERSEN BO DNC 11 DNC DNC DNC DNC 211		· · ·						ï	<u>'</u>	ļ		
	44	DEN	1421	PETERSEN	Во	DNC	11	DNC	DNC	DNC	DNC	211



### Dry Fashion Trockenanzug Profi-Regatta

Atmungsaktiver Trockenanzug, 3-lagig, mit Latex Manschetten oder gegen 40 € Aufpreis mit Neopren- Hals- und Armmanschetten, flexibler Front-RV, Hosenträger,

Verlängertes Rückenteil.

75% Nylon, 25% Polyurethan Material:

Farbe: navy/rot

Größen: 128, 146, 164, XS, S, M, L, XL, XXL 319.00 € Art.-Nr.: Drv F. 105 78

Verstellbare Halsmanschette Aufpreise: 15.00 €. Latex Füßlinge 25,00 € Atmungsaktive Füßlinge 3-lagig 50.00 €. Neo-Maschetten Hals/Arme 40,00 €, Pinkler 90 00 €



### Dry Fashion Fleeceunderall

Zwei-Wege Mittelreißverschluss, Brusttasche mit Reißverschluss, elastischer Beinabschluss, Antipilling Fleece (360 gr)

Farbe: navv

Größen: 146, 158, 164, XS, S, M, L, XL, XXL

Material: 100% Polyester

99.00€ Art.-Nr.: Dry F. 660 00

o. Abb. Fleeceanzug Magic Marine 64,90 €



### **Elektronischer Kompass TACKTICK Micro**

Taktischer Kompass für Jollen und Sportboote, mit Montageplatte für Schottmontage und deutschem Handbuch. Set mit Montageplatte und Tasche. Art.-Nr.: Tt1180-07100

319,00€

# OK

Weiteres Zubehör und Bekleidung findest du in unserem Prospekt Zubehör





Internet: http://www.dellas.de

# Verklicker HawkMK2 18.00 €





Wir führen WB-Sails Segel und Banks

Persenninge im Programm:

990,00€
279,00 €
239,00 €
201,00€
239,00€
219,00 € \
149,00€
45,00 €
76,00€
84,00€



### Regattauhr **OPTIMUM TIME**

OS315 Gelb

Große Digitalanzeige, Montage a Boot oder Tragen am Arm, Countdown kann auf alle Zeiten eingestellt werden, Akk. Signal b 4min, 3min, 2min, 1min, 40sec, 20sec, 30sec 20sec, und den letzten 15 Sekunden. Signalton kann abgestellt werden. Art.-Nr. OT001

79,90 €

Neu, jetzt auch in weiß, blau oder Pink!



# Marina Dellas

- O Spezialist für Jollenzubehör
  - Yachtzubehör
  - O Verkauf und Versand

Weskampstraße 10 · 26121 Oldenburg Telefon 04 41/3617232 Telefax 04 41/88 47 65

Handy: 0171 4842472, E-mail: marina@dellas.de

Internet: http://www.dellas.de



# Baumbolzen.

schraubbar Alu Art.-Nr. A001

29,90€

### **Magic Marine ULTIMATE NEO PANT**

Neopren 3/4 Hose aus M-Flex Neopren. Gesäß- und Knieverstärkung aus Diamond Verstärkung.

Flatlock Nähte, einstellbare Hosent Befestigungsmöglichkeit für die optionalen Magic Marine Hängepads

"PROPADS". 99,90€ 49.90 €

Optional: PRQ PADS. WB-Sails

#### MAST MEASUREMENT / SAIL ORDER FORM

Winning Boatsp

Name Ø	SAIL#	
Address Ø		
Phone/Fax/E-mail.	Your weight	
COMMENTS FS		

# 270 cm 135 cm 405 cm 540 cm F/A C/W F/A mm S/W mn MAST MAKER

### Weitere Bekleidung und Ausrüstung für deine

findest du auf unseren Internetseiten

## www.dellas.de

und in unserem Prospekt Zubehör für Jollensegler. Bei Bedarf senden wir dir auch gerne weitere Unterlagen zu.

← bitte bei der Bestellung eines WB-Radial OK-Segels dieses Maßblatt ausgefüllt der Bestellung beilegen.

Bei Bestellung bis zum 31.03.2014 kostet das Segel nur 949,90 € + 5,50 € (Versand).

# OK

Weiteres Zubehör und Bekleidung findest du in unserem Prospekt Zubehör

für Jollensegler Zubehör Jollensegler vom Experten



Internet: http://www.dellas.de

Marina Dellas, Segelbedarf und Bootszubehör, Weskampstr. 10, 26121 Oldenburg Tel.: 0441 3617232, Fax: 0441 884765, Handy: 0171 4842472, Internet: www.dellas.de Alle Preise freibleibend ab Lager Oldenburg. Stand: 02/2014

# Europameisterschaft 2013 =



Europameisterschaft / Carnac: 20.-26. Juli 2013

Ich habe lange überlegt, ob ich fahre oder nicht. die Informationen, die vom Veranstalter bzw der Fance KV verfügbar waren, erschienen doch eher dürftig. Die Event Web-Seite war von Deutschland aus nicht zugreifbar... geht übrigens immer noch nicht.

Egal. Heiner fragte mich dann, ob wir nicht zusammen fahren sollten. Halbe Spritkosten bei 1400km, warum nicht. Also gesgat getan. Am Samstag morgen um 6 zu Hause los und erstmal bei Heiner ordentlich gefrühstückt.

Anschließend sein Boot Huckepack auf meinen Joller und los ging der Mammut Ritt. Wir haben die Autobahnen in Frankreich ausgelassen und nach den Angaben des Navi war das lediglich ne halbe Stunde mehr. Bei 14 Stunden Fahrt also kein Thema.

Um halb eins am Morgen kamen wir schließlich am Yacht Club an und...... wir durften unsere Boote nicht aufs Gelände bringen. Ein Security-Mädel hat sich schlichtweg geweigert. Meine Begeisterung war groß. Degal. Boote abgekuppelt und zum Campingplatz gefahren. Dort wurden wir vom Aal und dem Zwerch mit seiner Ute empfangen und nach ein paar Bierchen war der erste Ärger verflogen. Am Sonntag dann ein kurzes Vermessungsspiel und dann warten auf Wind. Das Practice Race wurde dann schließlich auch nichts. Man hat sich die Zeit im Hafen mit schwimmen, einigen Bierchen und vielen Gesprächen mit den Freunden aus den anderen Nationen vertrieben. Montag dann der Blick in den Hafen, Peits Mobo hing etwas in den Seilen:) 5 Meter Tidenhub. Das bedeutet, die Boote ne ganze Strecke zum Wasser schieben und jemanden suchen, der das Boot festhält und dann die Slipwagen wieder zurück ziehen. Man hatte zwar wohlwollend Nummern ausgegeben, damit die Slipwagen zuzuordnen sind, aber es war niemand da, der uns unterstützte. Egal. Das Regattagebiet lag etwa 1 Stunde Fahrzeit vor dem Hafen. Zum ersten Lauf waren so etwa 8-10 kn, also ein ganz guter Auftakt. Ich kam am Start ganz ordentlich weg und konnte mich in den Top 15 etablieren. Im Ziel dann 12.



fünf Meter Tidenhub

Der 2. Lauf hatte zwar ähnliche WIndbedingungen, irgendwie kam ich aber nicht richtig raus. War am Ende schließlich 21. Sollte das mein Streicher sein? Der Kurs lag ganz ordentlich, Dreher waren für alle da, glücklich wer ihn auf der richtigen Seite erwischte.

Im Hafen dann, es war mitlerweile Hochwasser, war angesagt die Boote abzuspülen. Ganz schön salzig das Gewässer. Mit der Unterschrift beim Checkln gabs dann einen Coupon für einen Halben Bier als After sail ..... Später wurde dann die Euro offiziell eröffnet. Mit Austern. Sandwich und Crackern. Der gereichte Punch hatte es jedenfalls in sich. :) Später am Abend traf man sich bei Söhnke zu einem geselligen Geburtstagumtrunk. Der nächste Tag begann, nach nem gemütlichen Frühstück, der Start war schließlich erst für 13:00Uhr geplant, mit warten. Eins womit ich am wenigsten gerechnet hatte trat ein. Westliche Winde um die 2-4 Knoten und 25°C, aber keine Termik setzt sich durch. Nach einer längeren Starverschiebung hieß es dann doch auslaufen und es wurde bei so etwa 6 - 7 kn gesegelt. Ab und zu mal ein paar Löcher, auch mal Dreher. Es waren aber doch immer die gleichen vorne. Das mit meinem Streicher in der 2 Wettfahrt hat sich dann auch gleich erledigt. Platz 22 im Lauf 3. Aber was solls, bei wenig Wind für mich immer noch ein gutes Ergebnis. Söhnke war bereits an mir vorbeigezogen, aber den Aal und den Vollstrecker hatte ich noch sicher hinter mir.

Der 4. Lauf verlief, oups, erstaunlich gut. Sauber rausgekommen beim Start und bei immer schwächer werdendem Wind die Position gehalten. Mit einem 14. konnte ich zufrieden sein. Was fehlte war einzig und allein ein bischen mehr Druck in der Luft und Welle. Es war wie auf nem kleinen Tümpel, Abends gabs dann ein gegrilltes Würstchen und Wein organisiert durch die französische KV, bei der Sammlung am Vorabend hatten sich wohl alle beteiligt. Der Mitwoch zeigte sich wie die Tage zuvor. Startverschiebung, bei Niedrig Wasser die Boote rausziehen ..... Bei schwachem Wind wurde schließlich gestartet und es wurde immer weniger. Und es war flau flau flau Irgendwie haben wir die Rennen 5 und 6 abgespult, wobei der 6. Lauf bei nahezu 0 kn beendet wurde. 23 Teilnehmer schafften das Zeitlimit nicht. Der Tidenstrom war so , dass man das Gefühl hatte rückwärts zu treiben. Keine Ahnung wie, aber ich beendete die beiden Schwachwindläufe mit zwei 13. Ich werde noch zum Schwachwindspezi :) Der Vollstrecker zeigte was er in Haltern gelernt hat. Nachdem die ersten Wettfahrten für ihn nicht ganz so gut waren tauchte er jetzt wieder vorne auf. Den Aal konnte ich in Schlagdistanz halten. Irgendwie hatte sich auch unter den Top 10 jeder mal einen eingefangen, so dass das Thema Streicher auch vorne bereits geklärt war. Für den



reichaltiger Punsch





der Autor

Donnerstag morgen hatten sich Rainer, Ronald der Aal und ich zum Tauchen verabredet. In der Bucht lag ein Wrack aus dem 2. Weltkrieg. Na ja, die Sicht war doch nicht sehr berauschend, aber nen Versuch war es wert. Rechtzeitig zurück sahen wir dann erneut die rot-weiße Badehose. Startverschiebung an Land für einige Stunden. Boote weit über den Hafenboden ziehen. Slipwagen wieder zurück und dann ne Stunde zum Startgebiet. Draußen dann weiteres warten. Das 7. Rennen wurde wieder über die Bahn gequält und alle waren froh, dass es nicht zu chaotisch zu Ende ging. Mit den leichten Winden kam der Pole Dawid Kania, erst 16 Jahre, am besten klar. Da die Dänen Bo Petersen und Stefan Myralf aber bereits die ganze Serie stark waren stand für den Freitag nur noch die Frage im Raum wer von beiden schließlich den Titel gewinnt. Langes Warten auf Wind, glücklicherweise an Land, und als die Wettfahrtleitung ein Zeitfenster für die finale Entscheidung ankündigte, waren die beiden schnell in Ihrer Montur und liefen nervös in Schwimmwesten durchs Hafenvorfeld. Aber die Wettfahrtleitung hatte Erbarmen. Von Wind war nicht

mal zu träumen. Es wurde abgeschossen und damit war Europameister Bo Petersen DEN gefolgt von Stefan Myralf

DEN und Thomas Hanson-Mild SWE Herzlichen

Der Ossi

Glückwunsch!

Ergebnis Euro

	CDIIIS L	uio										
1	DEN	1421	PETERSEN	Bo	1	6	1	BFD	1	2	4	15
2	DEN	6	MYRALF	Stefan	3	3	3	10	2	3	2	16
3	SWE	100	HANSSON-MILD	Thomas	5	1	6	1	15	4	6	23
4	POL	1	GAJ	Tomasz	2	11	2	6	5	7	3	25
5	NZL	544	WILCOX	Greg	6	8	4	3	3	16	5	29
6	POL	27	KANIA	Dawid	21	18	12	5	4	1	1	41
-	_		CRAIG		7	4			10	8	7	42
7	GBR	2150		Nick			8	8				
8	GBR	2152	CHILD	Lee	4	5	7	9	16	12	15	52
9	DEN	1280	LINDHARDTSEN	Jorgen	10	2	16	11	6	11	21	56
10	DEN	1393	JOHANNSEN	SARABIA	9	9	14	12	7	5	32	56
11	GBR	2159	HUNT	Jim	8	10	11	4	14	10	17	57
12	DEN	1369	HEDLUNG	Christian	11	19	5	2	33	27	9	73
13	GER	778	BEHRENS	Sönke	16	12	9	13	29	19	8	77
14	DEN	1335	JOHANSEN	Mogens	13	17	10	22	8	9	25	79
15	DEN	1402	TEGLERS	Во	20	13	13	17	17	15	14	89
16	GER	787	TIETJE	Ralf	12	21	22	14	13	13	22	95
17	POL	4	DROZDZIK	Radoslaw	15	20	20	16	24	DNF	11	106
18	GER	775	RADEMACHER	Jörg	18	14	18	24	11	22	35	107
19	GBR	2145	WOODS	Tony	17	26	17	7	42	23	20	110
20	DEN	1414	REKER ANDERSEN	Bo	19	27	BFD	15	12	28	12	113
21	GER	771	MACKMANN	Ralf	32	33	32	29	9	6	10	118
22	GBR	2136	LONSDALE	Tom	25	22	19	34	19	21	16	122
23	GER	762	HENNINGS	André	22	16	30	21	25	26	13	123
$\vdash$						_				DNF		
24	GBR	2157	BOURNE	Dave	27	34	15	18	18		18	130
25	DEN	1407	PETERSEN	Malet	24	15	23	19	21	DNF	42	144
26	GBR	2042	BURTON	Richard	14	7	BFD	23	22	DNF	26	154
27	GBR	2045	TURNER	Will	23	25	BFD	31	30	20	30	159
28	GER	765	POSPIECH	Rainer	0	29	21	20	37	17	37	161
29	GER	750	DAME	Dirk	26	30	31	35	32	29	23	171
30	AUS	760	ROBERTS	Mark	34	28	27	40	20	34	43	183
31	POL	7	BERNAT	Marek	35	37	0	25	28	31	29	185
32	GBR	2121	RICH	Anthony	38	32	29	28	23	DNF	36	186
33	GER	688	FOEST	Ronald	BFD	50	25	43	27	24	19	188
34	GBR	2148	PERRY	Chris	29	31	36	38	35	DNF	33	202
35	BEL	214	VERRIJDT	Paul	45	52	28	42	26	35	28	204
36	FRA	1824	RENOUX	Alain	40	42	37	BFD	34	14	44	211
37	GBR	2100	RAMSAY	Toby	36	36	33	39	36	DNF	34	214
38	GBR	2123	TURNER	Andy	39	35	35	33	49	32	41	215
39	FRA	2133	DEKERVENOAEL		51	53	34	47	41	33	31	237
-				Philippe				27	44	DNF		
40	NED	664	VAN DER	Peter	41	54	24				51	241
41	BEL	151	BOUTS	Paul	58	57	46	DNF	43	18	24	246
42	DEN	1356	PETERSEN	Jesper	0	23	40	30	56	DNF	58	247
43	GBR	2155	BOURNE	Robert	47	44	DNF	26	31	DNF	39	249
44	GBR	2084	BYERS	Keith	33	38	41	37	38	DNF	DNF	249
45	GER	640	MARCHOT	Sven	50	46	42	50	39	25	48	250
46	GER	651	RIDDER	Heinz	49	39	48	53	40	DNF	27	256
47	FRA	1810	LIDON	Jean-claude	48	48	38	49	50	30	46	259
48	GBR	2149	BOWER	Martin	37	49	45	32	48	DNF	52	263
49	GER	735	GERICKE	Dirk	43	41	43	44	52	DNF	40	263
50	NZL	2028	GHEURY	Finn	0	45	39	41	45	DNF	38	266
51	GER	715	BEYE	Sven	0	24	51	36	60	DNF	55	268
52	GBR	2130	LOVEGROVE	Deryck	42	43	49	45	53	DNF	47	279
	FRA	1827	DEJUGNAT	Julien	56	47	44	52	47	37	56	283
54	FRA	723	CHENUIL	Matthieu	44	40	47	48	57	DNF	57	293
55	GBR	2104	PIKE	Paul	<del>54</del>	55	54	51	54	DNF	45	313
_												
	FRA	1257	KOPKA	Eric	55	51	53	55	46 55	DNF	53	313
57	FRA	1820	DODARD	Raymond	52	59	50	54	55	DNF	50	320
$\vdash$	POL	201	HEINEMANN	Darius	53	56	56	46	61	DNF	49	321
59	DEN	1396	FRANDSEN	Stig	DNC	DNC	DNC	DNC	0	36	54	338
60	FRA	186	CHARPENTIER	Jean	57	58	52	56	59	DNF	60	342
61	FRA	1769	BLANDUREAU	Remi	DNF	60	55	57	58	DNF	59	351

# —— Herbstwettfahrten Steinhude ——

### Herbstwettfahrten Steinhude 10.-11. August 2013

Nachdem ich beim Halbmodell im Juni wegen Materialschaden ausgefallen bin, sollte der zweite Anlauf in diesem Jahr in Steinhude endlich klappen. Es wurden bei idealen Segelbedingungen insgesamt vier Wettfahrten ausgetragen, diese wurden auch prompt alle von Greg gewonnen. Auf dem zweiten Platz brannte ebenfalls nichts an, der Ossi segelte auf seiner Heimstrecke eine ziemlich konstante zweier Serie. Um den dritten Platz entbrannte allerdings ein Dreikampf, Andreas, Dirk und ich hatten im letzten Rennen alle noch die Chance auf den begehrten Schreiberplatz. Was mir von der Regatta noch sehr aut in Erinnerung geblieben ist. ist meine katastrophale Raumschotsperformance, ich glaube ich wurde dort von meinen Mitseglern eher als Hindernis, denn als Gegner wahrgenommen. Wenn ich das nicht mal langsam in den Griff bekomme, dann werde ich demnächst wohl ringsum schwarzgelb betonnt. Für mich als Schalker Junge natürlich der Albtraum schlechthin. Für mich gehört Steinhude mit zu den schönsten Regattarevieren im OK Zirkus, ich freue mich schon auf die EM im

nächsten Jahr. Glück Auf



### Ergebnis Herbstwettfahrten Steinhude

1	NZL-544	Greg Wilcox	(1)	1	1	1	3
2	GER-787	Ralf Tietje	2	2	2	(4)	6
3	GER-775	Jörg Rademacher	4	(6)	3	2	9
4	GER-777	Andreas Pich	(5)	3	4	5	12
5	GER-750	Dirk Dame	3	4	7	(10)	14
6	GER-767	Juliane Hofmann	6	5	(10)	7	18
7	GER-771	Ralf Mackmann	(13)	11	5	3	19
8	GER-697	Jörg Posny	7	(8)	8	6	21
9	POL-7	Bernat Marek	8	7	6	(9)	21
10	GER-727	Frank Strelow	9	(13)	11	8	28
11	GER-632	Fabian Gronholz	11	9	9 (	DNC)	29
12	GER-745	Christian Huss	10	(15)	14	11	35
13	GER-774	Michael Wolf	14	10	12	(DNC)	36
14	GER-640	Sven Marchot	12	(16)	13	14	39
15	NED-664	Peter van der Schaaf	16	12	(DNC)	13	41
16	GER-606	Katharina Huss	15	14	(DNC)	12	41
17	GER-539	Uli Borchers	18	18	15	(DNC)	51
18	GER-735	Jessica Finke	19	(DNC)	DNC	15	55
19	GER-749	Jens Wehmeier	17	17	(DNC)	DNC	55
20	GER-582	Markus Durchlaub	(DNC)	DNC	DNC	DNC	63



Anführer der Verfolgerrotte



Der strahlende Sieger



Sven Beye, GER-715 bei der Warnemünder Woche 2013 Foto: Angela Kausche www.segelfoto.de

# Dänische Meisterschaft =

### Dänische Meisterschaft 16.-18. August 2013

Donnerstag habe ich entspannt Sven Beye, seine OK und seinen ganzen sonstigen Kram eingepackt und los ging es in den Stau auf der Raader Hochbrücke in Rendsburg. Danach kam dann der obligatorische Zwischenstop bei Burger King in Flensburg. Ca 7 Stunden später waren wir dann auch schon in Bonnerup auf der Suche nach dem Segelclub und einem Geldautomaten. Den Segelclub haben wir dann auch irgendwann gefunden.Bonnerup schien nachts tief und fest zu schlafen. Begrüßt wurden wir am Freitagmorgen von einem bei dänischen Regatten üblichen Frühstück und ziemlich viel Wind. Der Ort war immer noch verschlafen und der einzige Geldautomat kaputt. Bares für das Startgeld gab es nur im örtlichen Supermarkt, der in etwa so groß war, wie eine Tankstelle.

Das Ablegen gestaltete sich bei ablandigen 5 Windstärken relativ schwierig, da die Rampe gerade breit genug war, um die OK-Jolle zu drehen. Dann ging es ca. 500 Meter auf verschlungenen Pfaden durch den Hafen und dessen zahlreiche Hafenbecken hinaus. Die beiden Molen waren dabei gesäumt von riesigen Windrädern. Das war schon ein mulmiges Gefühl, direkt unter diesen Dingern durchzufahren.

Seglerisch war die Dänische eine zwei Klassen Gesellschaft, wobei die erste Klasse lediglich aus Stefan Myralf und Jörgen Svendsen bestand.

Die beiden waren auf allen Kursen deutlich schneller als der Rest. Insbesondere bei Jörgen Svendsen war die Richtung, in die er gesegelt ist, völlig egal. Der war so schnell, das er trotz schlechter Schläge immer wieder vorne war. Den Vormwindkurs haben beide stehenderweise gesegelt, während ich mich beispielsweise nur noch im Sicherheitsmodus an der Pinne festgehalten habe, um nicht zu kentern. So hat man als Normalo schnell mal 200 Meter auf einem Vormwindkurs verloren.

Am zweiten Tag waren endlich normale Binnenseebedingungen, d. h. fast kein Wind, dafür aber viele Dreher. Allerdings wurde ein Rennen abgeschossen, als nach dem ersten Raumgang gar kein Wind mehr war.

Danach haben wir dann zwei Stunden im Hafen gewartet, und nachmittags wurden noch drei Rennen gestartet, natürlich wieder bei Sturm. Leider habe ich in einem davon ein BFD kassiert, so wie viele andere auch, die an der Tonne starten wollten.

Am letzten Tag wurden dann 17 m/s gemessen und folglich wurde die OK-Flotte im Hafen gelassen. Einzig Jörgen Lindhardsen hat wie üblich darüber gemosert, da das ja nun wirklich segelbar sei usw. usf.. Sven und ich haben die Zeit genutzt und die Jollen eingepackt, um uns auf den Heimweg zu machen. Später haben wir dann erfahren, dass tatsächlich noch eine 6. Wettfahrt durchgeführt worden ist. Durch die verfrühte Abreise bin ich nun in den "Genuss" gekommen, diesen bericht schreiben zu dürfen. Die Verpflegung war, wie immer in Dänemark, einfach Klasse und umfangreich. Man muss tatsächlich nur die Getränke für das Wochenende mitnehmen. Im nächsten Jahr könnt ihr das ja auch selbst erleben im Rahmen der gemeinsamen Deutsch-Dänischen-Meisterschaft. (Dieser Bericht steckte übrigens 4 Monate in meinem Kopf fest, bis ich ihn heute endlich befreien konnte.)

Olli (GER 772)

Ergebnis Dänische Meisterschaft

1st	DEN 1431	Jørgen Svendsen	1	1	(2)	2	2	1	7
2nd	DEN 6	Stefan Myralf	2	(3)	1	1	1	3	8
3rd	DEN 1280	Jørgen Lindhardtsen	5	4	4	4	(8)	4	21
4th	DEN 1393	Rene Sarabia Johannsen	3	(12)	6	3	6	7	25
5th	DEN 1340	Christian Olesen	11	5	8	(BFD)	3	2	29
6th	DEN 1304	Christian Midtgaard	8	(15)	13	6	9	5	41
7th	GER 693	Martin von Zimmermann	(12)	10	11	7	10	8	46
8th	DEN 1411	Jens Lauge	14	9	(16)	9	4	14	50
9th	DEN 1369	Christian Hedlund	6	6	15	(BFD)	16	10	53
10th	DEN 1344	Peter Wibroe	15	13	12	5	(20)	12	57
11th	DEN 1402	Bo Teglers	10	(OCS)	7	12	21	9	59
12th	DEN 142	Mathias Livbjerg	4	7	3	(BFD)	7	DNC	66
13th	DEN 1377	Jørgen Holm	13	20	9	11	(28)	13	66
14th	GER 740	Gunter Arndt	9	8	(DSQ)	BFD	5	6	73
15th	GER 772	Oliver Gronholz	7	2	5	(BFD)	15	DNC	74
16th	NOR 472	Bo Reker Andersen	(36)	16	14	13	14	18	75
17th	DEN 1335	Mogens Johansen	20	14	21	8	13	(DNC)	76
18th	DEN 1424	ASk ASkholm	16	18	(25)	14	18	11	77
19th	DEN 1303	John Skjoldby Petersen	26	11	10	21	24	(DNC)	92
20th	DEN 1331	Fritz Banner	19	(26)	19	15	25	15	93
21st	DEN 14	Adam Malling	25	22	22	19	19	(DNC)	107
22nd	DEN 1390	Lars Due	(DNF)	17	23	BFD	11	16	112
23rd	DEN 1423	jesper strandberg	17	19	17	16	(DNC)	DNC	114
24th	DEN 1347	Anders Buhl	21	30	26	22	17	(DNC)	116
25th	GER 715	Sven beye	24	24	34	18	22	(DNC)	122
26th	DEN 1413	Henrik Kofoed-Larsen	35	34	18	10	26	(DNC)	123
27th	DEN 1419	Mads Brockhuus	27	27	27	31	(DNC)	17	129
28th	DEN 1403	Lars Andresen	28	23	32	17	32	(DNC)	132
29th	RSA 31	Joe Schubert	23	29	31	26	27	(DNC)	136
30th	DEN 1407	Malte Pedersen	22	25	30	(BFD)	23	DNC	145
31st	DEN 1388	Sam Jedig	31	32	24	25	34	(DNC)	146
32nd	DEN 1052	Per Sørensen	30	33	28	29	29	(DNC)	149
33rd	DEN 1357	Henning Biering Nielsen	33	39	(DNC)	23	12	DNC	152
34th	DEN 1416	Mikael Nielsen	18	28	20	(BFD)	DNC	DNC	156
35th	DEN 1396	Stig Frandsen	29	36	(DNC)	28	31	DNC	169
36th	DEN 1275	Poul Vincents	37	37	33	30	33	(DNC)	170
37th	DEN 1350	Per Sørensen	32	(DNF)	DNC	24	30	DNC	176
38th	DEN 1219	Thomas Kvist	38	38	36	33	35	(DNC)	180
39th	DEN 1428	Lars Jørgen Andresen	(DNF)	21	29	DNC	DNC	DNC	185
40th	DEN 1392	Tim Normann	34	35	35	(DNC)	DNC	DNC	194
41st	DEN 1316	Peter Kirkegaard	(DNF)	DNC	DNC	27	36	DNC	198
42nd	DEN 1415	Thomas Christensen	(DNF)	DNC	DNC	20	DNC	DNC	200
43rd	DEN 1262	Troels Lykke	(DNF)	31	DNC	DNC	DNC	DNC	211
44th	DEN 1337	Jens Thomsen	(DNF)	DNC	DNC	32	DNC	DNC	212



# Schwielochsee Pokalregatta

### (c) Segelclub Schwielochsee

### Erinnerungsschwach, aber erfolgreich



(c) Segelclub Schwielochsee



(c) Segelclub Schwielochsee



Schwielochsee Pokalregatta 24.-25. August 2013

So oft gelingt es mir ja nicht auf den Schreiberlingplatz zu segeln. Nach Jahren der Enthaltsamkeit darf ich nun aber einige Gedanken loswerden. Vor der Wende war es aus Transportgründen schwer zum Schwielochsee zu gelangen. Ich kann mich auch nicht wirklich erinnern dort gesegelt zu sein mit dem OK. Irgendwann zur Zeit der Wende ging es dann aber los mit eigenem Hänger und Auto. Seitdem gehört die ISPR oder nun SPR zu meinen "muss segeln" Regatten.

Da ich bekannt dafür bin, eigentlich fast immer zu spät am Samstag anzureisen, fuhr ich an diesem Wochenende schon am Freitag in den Verein vom Falk. Das ist sehr angenehm, denn abgesehen von dem herrlichen Fleck Natur auf Märkischen Boden in sächsischer Hand, ist es sehr praktisch den Kahn gleich im Verein zu belassen für die am kommenden Wochenende stattfindenden Sächsischen Meisterschaften.

Ich genoss es dann auch förmlich mein OK in aller Ruhe aufzutakeln, bevor das Protokoll mit den befreundeten Seglern und Seglerinnen an der Bar des SCS abgearbeitet werden musste. Das Protokoll zog sich dann auch erfahrungsgemäß mächtig in die Länge, die Besprechungen nahmen kein Ende ...

Am Samstag wurde dann schön gefrühstückt und gemeldet. An dieser Stelle beginnen auch schon meine Lobeshymnen auf die Organisation dieser im Brandenburger Revier einzigartigen Mammutveranstaltung. Überall gute Laune, nette Leute und unkomplizierte Wege. Ein eingespieltes Team. Danke!

Ab in den Stinker, und draussen auf dem See erwartete uns ein seltener Ostwind. Das war wohl auch der Grund meines guten Abschneidens, denn alle wussten nicht so recht wie es richtig geht. Auch der Kurs war gut für mich. Eine wirklich lange Kreuz quer über den kompletten See. Das macht Spass! Tonne 2 wurde somit auch stumpf gelegt. Da kam dann auch in einer Wettfahrt ein Start-Zielsieg heraus. Da habe ich dann beschlossen auf der Kippelkiste die nächsten 20 Jahre weiter zu segeln. :-)

Wer wann, wo und wie gesegelt ist kann ich nicht wirklich mehr sagen. Da kann ich auch mal was verwechseln mit einer Situation die 40 Jahre zurück liegt. Die Veranstaltung kann ich wärmstens empfehlen, insbesondere im Paket zusammen mit den Sächsischen Meisterschaften eine Woche später. Danke an den Veranstalter und den SWS vom Gastanlieger.

### GER 735 Charly

### Ergebnis Schwielochsee Pokalregatta

GER 765	Pospiech, Rainer	1	[3]	3	1
NZL 544	Dissel, Jan	[2]	1	2	2
GER 735	Gericke, Dirk	[7]	4	1	3
GER 695	Bork, Erik	3	[5]	5	4
GER 225	Deutschmann, Jürgen	4	[6]	4	5
GER 747	Kühl, Stephan	8	2	7	[DNF]
GER 757	Hagemann, Falk	5	[7]	6	6
GER 751	Ramin, Knut	6	[8]	8	7
GER 577	Robby,Wedermann	[10]	10	9	8
GER 633	Wirbeleit, Till	9	9	[10]	9
GER 589	Lange, Frank	[11]	11	11	10
GER 428	Schütte, Joseph	12	12	12	[DNF]



(c) Segelclub Schwielochsee

# Sachsenpokal Schwielochsee



Sachsenpokal Schwielochsee 30. Sep. - 1. Okt. 2013



Marek an der Spitze

Nachdem ich dank Arbeit am letzten Wochenende der SPR nicht beiwohnen konnte, freute ich mich umso mehr auf das was mich eine Woche drauf erwartete. Die Wetterprognosen waren ganz gut, das Teilnehmerfeld war auch super bestückt und Greg jobbte als Wettfahrtleiter. Sogar Arne hatte mit Transporthilfe zum See gefunden.

Arne startete auch nicht schlecht und beendete das erste Rennen als zweiter, nur Ingo war noch schneller.

Im zweiten Lauf setzte sich Marek unverhofft an die Spitze und war dann auf und davon.

Die dritte Wettfahrt zeigte wieder andere Athleten vorn, Kay mit Alticebreaker siegte vor Jan mit Leihicebreaker.

Der Abend wie gewohnt, gutes Essen, Freigetränke und dann ab in den Schlafwagen. Dank an dieser Stelle an Falks fleißige Helfer an Land und auf dem Wasser.

Sonntag war etwas mehr Luft angesagt, welche mich als Ersten über die Linie schob. Knappe Nummer allerdings, da mir Jule auf den etwas tief geratenen Raumkursen auf der Schleppe hing.

Im letzten Rennen hatte Rainer seinen stärksten Auftritt dieses Wochenende, er setzte sich mit Ingo ab. Jedoch musste der SPR-Sieger der Vorwoche nur als zweiter die Segel streichen.

Somit gewinnt Ingo knapp aber verdient, Jule wird Zweite und ich muss schreiben.

Fazit: War ein super Event! Frauenquote lag bei 14,29% und einige neue "alte" Gesichter gab es auch zu sehen.

André GER-762



Frau gegen Frau

### Ergebnis Sachsenpokal

_								_	_	
1	GER	776	STELZER	Ingo	1	2	6	6	1	10
2	GER	767	HOFMANN	Juliane	3	7	3	2	3	11
3	GER	762	HENNINGS	André	4	5	4	1	4	13
4	GER	752	LINDEMANN	Arne	2	4	5	4	5	15
5	NZL	544	DISSEL	Jan	5	6	2	5	8	18
6	GER	765	POSPIECH	Rainer	8	9	13	3	2	22
7	GER	695	BORK	Erik	6	3	7	18	7	23
8	GER	757	HAGEMANN	Falk	7	8	8	7	6	28
9	POL	7	BERNAT	Marek	12	1	11	8	10	30
10	GER	1735	NICKELKOPPE	Kay	9	11	1	11	DNF	32
11	GER	225	DEUTSCHMANN	Jürgen	10	16	18	10	9	45
12	GER	735	GERICKE	Dirk	13	15	12	9	11	45
13	GER	751	RAMIN	Knut	11	12	15	13	12	48
14	GER	688	FOEST	Ronald	20	10	9	16	14	49
15	GER	576	WITKE	Ute	14	17	10	14	13	51
16	GER	143	WIRBELEIT	Till	16	13	14	17	18	60
17	GER	747	HARTMANN	Christian	18	20	16	12	BFD	66
18	GER	577	WERDERMANN	Robby	17	21	19	15	15	66
19	GER	589	LANGE	Frank	21	14	17	20	16	67
20	GER	633	WIRBELEIT	Cornelia	19	18	20	19	17	73
21	GER	428	SCHÜTTE	Joseph	15	19	21	21	19	74



Sonntagsbrise



Ingo gewinnt seine erste OK-Regatta

# Rudi Hitz Pokal



Bild: Segeberger Segel Club

Rudi Hitz Pokal/ Segeberger See 7.-8. Sep. 2013

Auftakt der alljährlichen Herbstklassiker und just zur gleichen Zeit entzieht uns der Americas Cup jegliche mediale Aufmerksamkeit. Dabei müssen wir uns im direkten Vergleich gar nicht verstecken. Wie viele Boote waren beim AC? Dreieinhalb? Lächerlich. Wir schicken auf diesem Event 16 Boote ins Rennen. Selbst den Qoutenkiwi bietet unsere Klasse auf, obwohl sich dieser noch nicht auf diesem anspruchsvollen Revier hat blicken lassen. Mast und Boote werden exquisit und ohne Scheu vor den Kosten wie bei den Großen aus Neuseeland importiert. Dann wird auch noch ab 20 Knoten Wind gekniffen und es gibt kein entkommen von Alcatraz wenn bei 6 Knoten vor dem Wind gekreuzt wird.

Nun aber zum Geschehen auf dem Wasser in der Segeberger Segelarena. Der Wind war wieder so günstig, zumindest zeitweise, dass wir wieder direkt vor dem Club und der Nordtribüne starten konnten. Die Seegeometrie würde zwar einen Up and Down Kurs begünstigen, was die Wettfahrtleitung nicht davon abhielt ein Dreieck in die Form zu guetschen. Olli macht das erste Rennen klar, während ich an der rechten Boundarie hängen bleibe. Die sind auf unseren Revieren noch richtige Hardware und in Haltern werden dafür sogar Rohre im Teich verlegt. Im zweiten Lauf bin ich mit einem ersten Platz zurück im Geschehen, denke ich. Die dritte Wettfahrt holt mich auf den Boden der Tatsachen zurück und ich ändere mein Ziel darauf vor Carsten und meinem alten Joller zu bleiben. Der Wind drehte über den Tag immer weiter rechts, so dass wir immer mehr in die Abdeckung der Segeberger Kalkberge gerieten. Entweder war an der Luvtonne gar kein Wind oder er drehte im Sekundentakt. Ich vermute Fabian ist davon so Seekrank geworden, dass er die letzten drei Wettfahrten nicht mehr mit segeln konnte.

Vom Club wurden wir wie gewohnt vorbildlich versorgt. Kaffee und Kuchen satt, gemeinsames Essen am Abend und zur späten Stunde wurde uns das Clubhaus als Multifunktionsraum überlassen. Ja eigentlich hätte es sich nun gehört noch ins Klacker zu gehen und bei Gesternsaft sich von den Locals am Kicker vorführen zu lassen. Aber mit zunehmenden Alter fällt uns dieser Gang immer schwerer haben und so wir es vorgezogen, Konkurrenzveranstaltung in San Francisco in Augenschein zu nehmen. Dank der UMTS Karte von Thomas haben wir am letzten Stegzipfel ruckelfreien Empfang. Ich weiss nicht mehr welche Wettfahrt das war, aber ORACLE kommt mit einer satten Minute Verspätung ins Ziel und dass bei 23:00 Minuten Renndauer, Hallo, wenn ich dass auf unsere 45:00 Minuten hochrechne, haben alle 16 Boote in einer Minute aefinsht. Das ist spannend. mal von den Positionswechseln abgesehen. Da werden die AC Kommentatoren schon hysterisch wenn es ein einziges Überholmanöver gibt.

Am Sonntag fährt die Wettfahrtleitung noch ein ganz besonders Schmankerl für uns auf. In der letzten Wettfahrt macht der Tonnenleger frühzeitig Feierabend und sackt schon mal die Bahnmarke Drei ein, kurz bevor wir die Zweite erreichen. Wir einigen uns schnell und improvisieren eine Bahnverkürzung an der Raumtonne ab ins Ziel, die Olli zum Abschluss gewinnt. Bei Up & Down wären wir echt aufgeschmissen gewesen.

Abschliessend bleibt die Erkenntnis, dass der Spaßfaktor der OK aus Segeln im Verhältnis zum verfügbaren Budget dem des AC72 doch deutlich überlegen ist ;-).

Ergebnis Rudi Hitz Pokal

1	GER	772	GRONHOLZ	Oliver	1	2	1	4	1	5
2	GER	693	v. ZIMMERMANN	Martin	2	3	3	2	2	9
3	GER	778	BEHRENS	Söhnke	8	1	7	1	4	13
4	GER	777	PICH	Andreas	4	4	4	6	3	15
5	GER	731	GLAS	Thomas	9	6	2	3	7	18
6	GER	726	SYLVESTER	Jšäg	3	5	9	8	6	22
7	GER	760	DEUBEL	Andreas	5	7	6	7	DNC	25
8	GER	690	SAß	Carsten	10	8	5	9	5	27
9	GER	662	BREITBART	Gerd	7	11	10	5	8	30
10	GER	643	ILLERS	Jürgen	11	9	8	11	DNC	39
11	GER	742	НИŸÿ	Christian	14	13	12	10	10	45
12	GER	715	BEYE	Sven	13	14	11	13	9	46
13	GER	649	WEHMHÖRNER	Kai	12	12	13	14	11	48
14	GER	1715	PAATZ	Volker	15	15	14	12	12	53
15	GER	632	GRONHOLZ	Fabian	6	10	DNC	DNC	DNC	54
16	GER	630	PETRAUSCH	Norbert	16	16	15	15	13	59
17	GER	606	HUß	Katharina	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	76

# Belgische Antwerpen



Belgische Meisterschaft Antwerpen 14.-15. Sep. 2013

Paul und Ronny hatten die Werbetrommel mit Erfolg kräftig gerührt und auf der Meldeliste standen dann 33 OK- Jollen. Neben der starken deutschen Gruppe waren auch Belgier, Franzosen, Luxemburger und Holländer mit von der Partie. Wobei die holländischen OK – Freunde zahlenmäßig sehr gut vertreten waren.

Bei mittleren Winden begaben sich dann die Segler auf den nicht allzu großen Galgenweel, um den diesjährigen Belgischen Meister aus zu segeln.

Man musste immer einen guten Start haben, um an der ersten Tonne vorne mit dabei zu sein. Dies ist mir leider immer nicht gelungen. Dies gelang Rübe ziemlich gut. Nach vier gesegelten Wettfahrten am Samstag hatte er schon eindeutig die "Rübe" (Nase) vorn. Durch die bescheidene Größe des Sees war es immer möglich in Wettfahrtpausen kurz anzulegen, um sich ein wenig zu stärken oder auch nur, um sich kurz die Beine etwas zu vertreten.

Nach diesem schönen Segeltag wurden die Boote wieder an Land gezogen und man ging zu dem gemütlichen Teil des Tages über. Die Belgier, allen voran Paul, hatten sich wieder mächtig ins Zeug gelegt und uns mit einem nettem Grillbuffet einen schönen Abend, in der Bootshalle des ausrichtenden Vereines, beschert. Der Abend sollte wieder etwas länger dauern und einige bewiesen die zu erwartenden Steherqualitäten und trieben den Bierkonsum in der gewohnten Form in die Höhe.

Der nächste Morgen brachte dann mehr Leicht- als Mittelwind. Es wurde erst einmal ausgiebig gefrühstückt. Nach einer Startverschiebung hatte sich der leichte Wind

halbwegs konstant eingependelt und wir wurden vom sehr guten Wettfahrtleiter Eddy wieder auf die Bahn geschickt. Wir segelten noch zwei Wettfahrten, bei diesen hatte ich immer einen sehr guten Start. Rübe konnte man den Sieg aber nicht mehr streitig machen. Er gewann sicher vor dem Vollstrecker und dem einheimischen Segler Patrik Laumanns.





full service

Insgesamt ein interessantes und geselliges Wochenende bei unseren belgischen Freunden, die eine tolle Veranstaltung auf die Beine gestellt haben.

Vielen Dank dafür.

Viele Grüße

### Christian OK GER 607

#### Ergebnis Belgische Meisterschaft

<i>E</i> / (	Ergebnis Beigische Meisterschaft								
1	PRINZ RUDINGER	GER 773	1	1	3	2	2	3x	9
2	LAUMANS YANNICK	BEL 128	4	2	2	7x	3	4	15
3	MACKMANN RALF	GER 771	5	9x	6	1	5	2	19
4	DUEBEL ANDREAS	GER 1G	2	7	5	3	10	11x	27
5	HEINZE CHRISTIAN	GER 607	11	15	1	17x	1	1	29
6	STOCKHARDT CLAUS	GER 642	3	21x	4	10	7	9	33
7	SCHMIDT THORSTEN	GER 737	12	6	8	6	15x	7	39
8	RADEMACHER JOERG	GER 775	6	4	18x	14	12	5	41
9	VELDMAN STEPHAN	NED 663	10	8	13	4	18x	6	41
10	RASSAU STEFAN	GER 761	8	12x	11	11	6	8	44
11	POELMAN RONNY	BEL 1P	17	3	21x	5	9	16	50
12	DE VRIES JAN SIEBE	NED 652	14	5	17x	8	13	13	53
13	FOEST RONALD	GER 688	20x	13	10	12	11	10	56
14	LESURE MICHEL	LUX 1L	15	24x	19	13	4	14	65
15	BILLSTROM JOHNNY	SWE2775	7	17	7	23x	14	20	65
16	BOHM UWE	GER 599	13	20	9	18	20x	12	72
17	DAME DIRK	GER 750	9	10	12	9	DNF	DNCx	74
18	DODARD RAYMOND	FRA1820	19	25x	22	16	8	15	80
19	BECKMANN JAN	GER 567	23x	14	20	15	21	21	91
20	ROMMELAERE JOOST	BEL 203	24	11	26x	20	16	24	95
21	VANDE GHINSTE MARC	FRA1811	21	18	14	19	27x	23	95
22	BOUTS PAUL	BEL 151	22	19	16	DNCx	17	22	96
23	KATH WILHELM	GER 748	27x	26	15	21	22	17	101
24	RIDDER HEINZ	GER 651	18	29x	23	24	19	19	103
25	ANDREW ROD	BEL 1B	16	23	24	22	DNC	DNCx	119
26	BORCHERS ULI	GER 539	29	16	28	26	23	29x	122
27	TAELMAN JAN	BEL 207	26	22	29x	25	25	28	126
28	DE VRIES HARMEN	NED 555	25	28	25	27	28	DNFx	133
29	NEVELING THOMAS	GER 664	30	30	30x	28	24	25	137
30	MANCA MAXIME	FRA1336	31x	27	27	29	29	26	138
31	BANCKEN ROBERT	NED 638	DNF	DNC	DNC	DNCx	26	18	146
32	BLANDUREAU REMI	FRA1769	28	31	31x	30	30	27	146
33	ANDREW-BECKER J.	BEL 29	DNC	DNC	DNC	DNC	DNC	DNCx	170



gute Starts nötig

## **OK Pokal Potsdam**



OK Pokal / Potsdam 14.-15. September 2013

### 38. OK Pokal 2013



Am Start

### Das Protokoll

#### 31.8.13

19:23 Die Diskussionen beim Sachsenpokal drehen sich um die Meldungen für die Potsdamer Regatta. Es gibt nur 4 Meldungen und Besserung ist nicht in Sicht?

#### 5.9.13

9:43 Jule gibt Erfolgsmeldung! 10 Meldungen sind erreicht.

#### 12.9.13

17:18 Ein Blick zu Windfinder verspricht leichten, zunehmenden Wind, trocken und warm. Es ist also alles angerichtet.

#### 13.9.13

- 16:02 Ich starte mit Till von der Firma aus ins Wochenende.
- 18:06 Kurzstopp am Schwielochsee zum Boote an den Haken nehmen.
- 20:11 Wir treffen im beschaulichen Werder ein. Ein paar bekannte Gesichter sind schnell gefunden.
- 00:25 Nach ein paar Barcardi-Cola und Original Werderaner Sauerkirschwein mit Fruchtzwerch, Charly und seinen Brandenburgern an der Bar, beschließen wir unseren Leistungsschlaf zu starten.

#### 14.9.13

- 10:31 Nach reichlichem Frühstück vom Buffet sind wir im Schlepp zum Schwielowsee.
- 13:00 Nach ein paar Stunden treiben schwindet die Hoffnung auf Wind.
- 13:05 Essen auf MoBo! Uns wird auf dem See eine schmackhafte Suppe serviert. Bei diesen Windverhältnissen gerät die Suppenausgabe und - einnahme zum Kinderspiel. Beim nächsten Mal probieren wir es dann bei 5 Windstärken;) Danke, das war eine schöne Idee.
- 14:52 Die Mannschaft auf dem Startschiff, verstärkt von Greg, wird unruhig. Nun regt sich ein Lüftchen aus südlichen Richtungen.
- 15:40 Das erste Kurzstreckenrennen ist zu Ende. Der Wind ist wieder fast weg, kommt aber wieder.

- 18:17 Wir sind wieder an Land. Das zweite Rennen und die Rückfahrt klappte bei konstanten leichten Wind. Es gibt frisch gebackenen Kuchen am OK-Zelt und Ingo versorgt uns mit after-sail-Bier.
- 20:24 die kleine OK-Truppe sitzt in einer kleinen Pizzeria (Ingos Geheimtipp) in Werder und wartet auf die Pizzen. Der Pizzabäcker ist durch den Andrang etwas überfordert, die Pizzas schmecken aber lecker.
- 22:43 Im Verein wird das Tanzbein geschwungen, Bier getrunken und gequatscht. Ich entschließe mich, meine Koje aufzusuchen.

### 15.9.13

- 08:06 Für heute ist mehr Wind angesagt. Während wir gemütlich beim Frühstück sitzen, rennt Tranbär schon unruhig auf dem Gelände auf und ab.
- 11:18 Ingo fährt in sicherer Führung am Ziel vorbei.
- 15:04 Nach drei weiteren Wettfahrten bei guten Segelbedingungen mit den seetypischen Windstrahlern werden die Sieger vor großer Truppe geehrt.
- 16:27 Es geht ohne Boote wieder heim. Charly's Gardenacup wartet nächste Woche am See um die Ecke ;)

#### Protkollende

Ein Dankeschön an SGS und die Werderaner! Also dann, bis nächstes Jahr.

Sachse Falk GER 757

#### Ergebnis OK Pokal Potsdam

1	767	Hofmann, Juliane	[4]	1	1	1	2
2	695	Bork, Erik	1	2	[5]	5	3
3	757	Hagemann, Falk	2	[4]	4	2	4
4	762	Hennings, André	[7]	7	2	4	1
5	776	Stelzer, Ingo	3	3	8	3	[RET]
6	755	Kaminski, Yves	6	5	3	[7]	6
7	735	Gericke, Dirk	5	6	[7]	6	5
8	696	Wirbeleit, Till	[10]	8	6	8	7
9	640	Marchot, Sven	8	10	9	9	[DNF]
10	649	Wehmhörner, Kai	9	9	[DNC]	DNC	DNC



Im Schlepp

# Gardenacup =

### Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt....



Gardenacup Brandenburg 21.-22. September 2013

Nach dem OK-Pokal auf dem Schwielowsee stand gleich am folgenden Wochenende der Gardenacup an. Die Windvorhersage klang recht vielversprechend: 8-11 Knoten. Da sollte doch für jeden was dabei und so lange Wartezeiten wie in Potsdam nicht zu befürchten sein. Aber: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Als wir samstagmorgens am Seeschlösschen ankamen sah es windmäßig sehr dürftig aus, die Blätter bewegten sich kaum. Auch die von Charly angekündigten über zwanzig Teilnehmer waren nicht zu sehen. Auf seine zweite Mail hin hatten nicht noch mehr gemeldet, sondern sich mehrere wieder abgemeldet. Denn: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Nach einer Stunde Startverschiebung legten dann dreizehn OKs ab um sich durch den Kanal auf den Breitlingsee zu pumpen. Draußen auf dem See war dann nicht mehr Wind als in der Kanalabdeckung, sondern noch weniger.

Denn: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Also trieben wir in Richtung Startschiff, um dort auf Wind zu warten. Es kamen immer mal kleine Windstriche durch und jeder hat man ein paar kurze Schläge Richtung Tonne Eins gemacht. So richtig dachte aber keiner an einen Startversuch. Kleine Grüppchen trieben als hier und da umher. Dann hielt die bewegte Luft mal ein paar Minuten durch und sofort kam das Ankündigungssignal. Die Leute, die sich am weitesten nach Luv gewagt hatte, kamen grad' noch so rechtzeitig zum Startschuss an der Linie an.

Denn: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Wer nun wann wo am besten gesegelt ist kann ich nicht mehr sagen, letztlich ging es auch nur darum möglichst viel vom wenigen Wind abzubekommen. Ich kam dann als Dritter ins Ziel, womit ich ganz zufrieden war. Der nächste Start folgte dann auch gleich. Es war wieder Kurs Zwei angezeigt: Start-1-2-3-1-3-Ziel, aber diesmal als Rechtskurs, die Wettfahrtleitung hatte den Winddreher also erkannt und einfach die Tonne Eins und Zwei getauscht. Es fuhr auch dank konstanterem Wind gleich besser, na das könnte doch noch was werden.



Traditionelles Ritual

Aber: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Denn nach dem ersten Dreieck schlief der Wind wieder völlig ein. Obwohl ich in Front lag hatte ich nur einen Wunsch: "Brecht das endlich ab, das hält ja keiner aus!" Aber weder war Flagge N irgendwo zu sehen, noch kamen die drei erlösenden Huptöne. Also trieben Jule und ich dann wieder runter Richtung Leemarke. Wie immer setzte der Wind hinten zuerst ein und ich hatte mich schon mit dem Gedanken abgefunden vom halben Feld überholt zu werden.

Aber: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Kurz bevor sich unten Alle als Knäuel versammelt hatte kamen zwei Schallsignale, was ja Bahnabkürzung heißen könnte, nur war wieder keine Flagge S zu sehen. Jeder trieb so schnell es ging in Richtung der erhofften Ziellinie. Und, oh Wunder, ich war doch tatsächlich in einem wahren Zeitlupenfinish 50 Zentimeter, oder als Zeit ausgedrückt ca. 1 Minute(!), vor Jule im Ziel. So richtig sicher waren wir uns mit der Flagge S alle noch nicht, und erst nach einem: "Na da hängt sie doch!" vom Start/Zielschiff drehten wir dann endgültig ab (die hing tatsächlich senkrecht an der Saling). "Na das war's dann ja nun für heute!" dachte ich mir so.

Aber: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Es kam wieder ein bisschen Wind auf und das nächste Ankündigungssignal folgte. Es war nun Kurs Drei angezeigt, was nur noch ein Dreieck mit Zielkreuz bedeutete, also ein "Sprintrennen". Wieder war ich an der Eins ganz gut dabei, schneller war nur Charly über ganz Rechts, den ich mir dann gleich mal auf dem Raumgang holen wollte. Ich kam aber einfach nicht hinter ihm her, sondern wurde noch von Jule, Kay und Rainer in Luv überholt. Die dann auch gleich auf dem zweiten Raumschlag weiter davon fuhren. "Na toll, Leichtgewichtbedingungen, kurzer Kurs, und Du stehst hier rum!" grummelte ich in mich hinein.

Aber zum Glück: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Auf der Zielkreuz wollte keiner nach Rechts gehen, wo Charly doch vorhin so gut durch kam und es jetzt auch wieder gut aussah. Alle fuhren irgendwie nach Links, Charly bohrte sogar richtig weit rein. Ich war wohl zu weit hinter den Führenden um beachtet zu werden und konnte so schön heimlich Rechts rausfahren. Nach ein paar Verholern sah das plötzlich sehr vielversprechend aus. Ich kam an allen vorbei und fuhr den Zweiten Sieg ein. Charly erzählte dann nachher, es würde bei der Richtung normalerweise von Links einsetzen.

Aber: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Zum Seeschlösschen wurden wir das letzte Stück dann geschleppt, bis auf Falk, der wie ein Held allein den Kanal zurücksegeln wollte. An Land gab es dann gleich mal Anlegerbierchen, welches mir mit der schönen Serie von 3,1,1 gut schmeckte. Schnell noch das Zelt hingestellt und die Modell-

OKs zum Matchen ausgepackt.

Aber: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Die Abendbrise riss schlagartig ab und nichts war es mehr mit ein paar vergnüglichen Rennen ums nächste Bier. Dafür gab es dann aber Kaffee nebst leckerstem Kuchen gebacken von Almi und Sylvie. Rolf schmiss schon mal die Kochmaschinen mit Kasseler und Kartoffeln an, verhungern würde hier heute sicher niemand (und, nein es kam nicht anders als man denkt;-)

Die Verschiebung des Gardenacups brachte leider auch den Fakt mit sich, dass man nicht wie sonst in lauer Sommernacht ewig beisammen sitzen konnte. Dem stemmte sich der Verein aber mit einer Feuertonne und mehreren Festmetern Feuerholz entgegen. Zudem sollten die Kiwis ja heute Abend noch den Amis endlich die "bodenlose Kanne" entreißen und wir das auf Rainers schniekem Tablet-PC live mit ansehen können. Aber: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Denn die Technik lief zwar auch in der Brandenburger Abgeschiedenheit perfekt (nicht in HD aber immerhin erkennbar), nur kam mir der Start der AC72s gleich so seltsam bekannt vor. Schließlich konnte man dann irgendwann das klitzekleine "Replay" auf dem Bildschirm erkennen. Also lief da eine Wiederholung, denn auch vor San Francisco war nicht der richtige Wind.

Weltweit: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt

Das Sonntagsfrühstück war dann wieder sehr gemütlich. Wir konnten und zudem viel Zeit lassen, denn der Wind glänzte wieder durch Abwesenheit. Es fuhr erst mal ein Motorboot raus um zu prüfen ob heute noch was gehen würde. Bei dessen Rückkehr hieß es dann: "Ablegen!" Auf dem See war dann auch richtig schöner Wind, man konnte sogar hängen und die Sonne kam auch noch raus. Ich dachte mir so: "Na das wird heute sicher mehr Spaß machen als gestern!"

Erneut: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Und das weil man sich zwei Wettfahrten total versaut, indem man ganz grottig über den Kurs eiert. So einen schlechten Tag hatte ich schon lange nicht mehr. Ich konnte mir dann aussuchen, welchen der beiden Achten Plätze ich nun streichen werde. Damit dürfte ich ja dann wohl zumindest auch noch tiefer als den Schreiberlingsplatz abgerutscht sein, man muss es sich nur schön reden!

Aber: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

Denn: Ich habe den Dritten Platz genau getroffen und somit diesen enttäuschenden zweiten Regattatag beim Berichtschreiben erneut Revue passieren lassen dürfen. Ein bisschen was zu Lachen gab es zur Siegerehrung noch: Die Urkunden wurden nicht überreicht, sondern werden später als "nachhaltige Version zum Selbstausdrucken" zugeschickt. Der Drucker hatte das ganze Wochenende keine Lust zu drucken (Horst Evers würde

sagen: "Eindeutig kein Führungsgerät!"). Und Charly war mit der Siegerehrung grad' bei Platz Fünf angekommen, als ihm auffiel, dass er wohl das Streichen vergessen hat. Also rannte er schnell noch mal in sein "Büro", um dann die ersten Fünf in Richtiger Reihenfolge nach vorn zu beten. Klar gewonnen hat übrigens Jule mit zwei Tagessiegen am Sonntag. Der Gardenacup war wieder ein Höhepunkt der Brandenburger Segelsaison, wenn die Wettfahrtleitung auch mit den schwierigen Bedinungen am Samstag zu kämpfen hatte. Danke für die gelungene Veranstaltung allen Helfern! Ich habe mich vor dem Schreiben echt gegruselt, kann zum Glück nun aber feststellen: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...

### Es grüßt Erik mit ch GER 695

#### Ergebnis Gardenacup

1	GER	767	HOFMANN	Juliane	1	2	4	1	1
2	NZL	544	WILCOX	Greg	2	5	5	2	3
3	GER	695	BORK	Erik	3	1	1	8	8
4	GER	757	HAGEMANN	Falk	4	9	6	3	2
5	GER	765	POSPIECH	Rainer	5	3	2	6	7
6	GER	788	NICKELKOPPE	Kay	7	6	3	5	9
7	GER	726	SYLVESTER	Jörg	9	8	9	4	6
8	GER	688	FOEST	Ronald	6	11	12	7	5
9	GER	751	RAMIN	Knut	10	4	8	9	10
10	BEL	214	VERRIJDT	Paul	11	13	7	13	4
11	GER	735	GERICKE	Dirk	8	10	10	10	12
12	GER	640	MARCHOT	Sven	12	7	11	11	11
13	GER	696	WIRBELEIT	Cornelia	13	12	13	12	13

# **IDM** Zwischenahn

Int. Deutsche Meisterschaft 3.-6. Oktober 2013

### The return of the Mik Mak



The Trophy

This year the Nationals were in Bad Zwischenhahn. The lake is not so big however the fleet of 54 OK's had no problems all fitting in there. October is not the warmest month however there is usually wind. Unfortunately the direction was not perfect as it was more across the lake than along it. This meant the top mark was quite close to the shore creating some interesting wind shifts. As it was a holiday on the Thursday most of the sailors arrived Wednesday night and the bar was full until quite late with people catching up and telling stories.

Thursday we had 2 races in shifty and puffy conditions. As the top mark was close to shore and in less wind some big gaps opened up as the leaders got into the wind on the first reach and just disappeared. If you were not in the first bunch then the possibility to catch up was pretty much gone from there. Oliver Gronholz won the first race by about 20cm from Andre Budzein and Jorgen Svendsen another 30cm behind. Andre then won the second from Jorgen with Gunter Arndt a bit further back in 3rd. Most people had guite mixed results. The beer available on the ramp after sailing was a welcome sight for all and there were plenty of stories of gains and losses as it was a bit like playing snakes and ladders. As it was around 20kts in the gusts it was very interesting and demanding sailing. The German association had their annual meeting after a Bbq from the club. With the amount of free beer available it was surprising there were not many hangovers the next day. Then again it is good beer!

Friday dawned with a bit of fog and not so much wind. 3 races were planned and we managed, due to the efforts of the race committee to get them all in and in reasonable time. The 3rd race was quite light and the first 3 at the top mark were Bo Rekkers from Denmark (a former Dragon World Champion), Greg and Jule. Jule passed Greg downwind and these places stayed the same until the finish with Andre hanging on for 4th. The next 2 races were dominated by Jorgen Svendsen who simply sailed away from the fleet showing very good speed. Martin Von Zimmermann returned to form for a couple of well earned 2nds. The rest of the fleet were

up and down and sometimes all over the place. The fleet was treated to another very nice dinner in the extremely hospitable club.

The plan was to have the last 3 races on Saturday so we could all party hard and then drive home on Sunday. It wasn't looking too good though as the morning appeared with no wind and fog covering the lake. However we are all pretty good at waiting around. Luckily it cleared and some wind arrived. The 6th race was started in not so much wind and Jorgen and Andre battled around the course. Jorgen had a good lead but when the wind died completely on the run it was Andre who took a big risk that paid off when the wind came in on his side. Jule snuck in for 2nd and Oliver 3rd with Jorgen 4th.

The start of the last race saw a group of the leaders start at the pin end (which was actually normal here) but Jule was basically just the fastest and she rolled the fleet to lead at the top mark. From there she just sailed away making no mistakes to win easily. Bo Rekkers snuck through on the run to get to 2nd and the rest where close with around 15 seconds between the next 8 boats at the bottom mark. It was a fairly short beat to the finish so some guys took some risks to get past and the places got a bit mixed up. In the end the day belonged to Jule though and she improved from 20th on the first day to 8th overall in the end.

Jorgen Svendsen was a deserving champion who sailed a very clean and clever regatta. It helped that he was also the fastest on the lake in any wind. Andre sailed well as usual for 2nd and Martin had his best result for some time to take 3rd. Greg was a clear 4th from Bo Rekkers Anderson.

One of the highlights of the regatta was that Mik Mak was back. He borrowed a boat and made the effort to come and eat a lot of ice cream and drink a lot of coffee and talk really a lot. This obviously took a lot out of him as only managed to finish 3 races. I guess he needs to work on his fitness for his finn campaign! Still it was great to see him and the other sailors from Denmark, France and Belgium who made the effort to get there.

Overall it was a nice and very well organized regatta. The club did a great job with food and drinks and the race organization was also good. The wind conditions made it interesting and I think everyone had their good and bad moments. In the end the best sailor won and a good time was had by all. Many thanks to Marina and Jan-Dietmar for the fantastic prizes for all of the 54 competitors!

The Turtle



At the Bar



Cold and Foggy

### Ergebnis Internationale Deutsche Meisterschaft Bad Zwischenahn

4		
		SOURCE OF THE PERSON NAMED IN
		A de la constitución de la const
	C	
O MONTH AND		-
A fee	or Sail	Roor

After Sail Beer



The Winners

1	DEN 1427	Jørgen Svendsen	3	2	7	1	1	4	2	8
2	GER 782	André Budzien	2	1	4	6	7	1	8	3
3	GER 693	Martin von Zimmermann	6	10	5	2	2	6	3	6
4	NZL 544	Greg Wilcox	4	7	3	5	4	9	5	9
5	DEN 14	Bo Reker Andersen	12	15	1	4	9	7	11	2
6	GER 772	Oliver Gronholz	1	9	9	10	12	3	16	4
7	DEN 1280	Jorgen Lindhardtsen	5	5	14	14	3	11	29	5
8	GER 767	Juliane Hofmann	17	25	2	15	15	2	7	1
9	GER 773	Rüdiger Prinz	14	11	ocs	8	6	5	9	7
10	GER 740	Gunter Arndt	7	3	16	9	8	15	10	20
11	GER 778	Sönke Behrens	9	6	10	3	11	21	21	12
12	DEN 10	Jens Lauge	30	8	11	7	5	27	4	10
13	GER 695	Erik Bork	23	18	12	17	19	10	6	11
14	GER 787	Ralf Tietje	8	4	15	18	10	30	25	25
15	GER 777	Andreas Pich	28	20	13	11	17	18	13	13
16	GER 757	Falk Hagemann	38	30	19	16	16	12	1	15
17	GER 731	Thomas Glas	26	16	8	12	18	20	31	18
18	GER 225	Jan Dissel	13	14	6	35	21	29	30	14
19	GER 762	André Hennings	16	17	24	13	13	49	20	32
20	GER 771	Ralf Mackmann	31	22	17	29	28	8	12	26
21	GER 775	Jörg Rademacher	41	13	20	20	14	14	24	DNC
22	GER 765	Rainer Pospiech	24	23	22	19	20	31	15	33
23	POL 7	Marek Bernat	19	33	21	37	31	22	17	19
	GER 737	Thorsten Schmidt	10	26	39	22	23	39	23	28
25	GER 726	Jörg Sylvester	20	24	27	30	27	36	39	16
26	GER 690	Carsten Saß	39	27	23	24	32	33	27	21
27	GER 750	Dirk Dame	15	DNC	26	32	34	34	28	22
28	GER 697	Jörg Posny	32	32	34	34	25	23	19	29
29	GER 632	Fabian Gronholz	21	29	43	43	22	19	35	34
30	GER 727	Frank Strelow	22	21	28	33	38	43	38	30
31	GER 735	Dirk Gericke	25	31	36	46	33	28	41	24
32	GER 662	Gerd Breitbart	36	36	33	28	29	25	34	35
33	GER 643	Jürgen Illers	34	34	DNS	23	35	24	32	41
34	GER 1	Andreas Deubel	18	19	DNS	DNS	DNS	26	18	27
35	GER 715	Sven Beye	42	39	32	36	24	16	36	DNC
36	GER 607	Christian Heinze	DNC	DNC	31	31	26	40	26	17
37	GER 642	Claus Stockhardt	35	28	48	27	36	38	37	31
38	BEL 214	Paul Verrijdt	DNC	DNC	29	39	42	13	14	38
39	GER 688	Ronald Foest	50	42	18	41	49	42	33	23
40	GER 651	Heinz Ridder	37	37	37	44	41	17	44	43
41	GER 781	Stefan Haage	40	38	40	26	45	37	40	36
42	GER 567	Jan Beckmann	45	DNC	46	38	46	35	22	39
43	GER 680	Jan-Dietmar Dellas	11	12	50	47	50	DNC	DNC	DNC
44	GER 774	Michael Wolf	43	DNC	38	42	40	44	43	37
45	GER 783	Karsten Kath	27	DNC	41	45	44	41	48	44
46	GER 640	Sven Marchot	44	40	49	48	47	32	42	40
47	FRA 1823	Guillaume De Kervénoael	29	35	25	40	DNF	DNC	DNC	DNC
48	GER 1715	Volker Paatz	46	41	47	49	43	45	47	46
49	DEN 1414	Jens Makitolm	33	DNC	30	21	DNS	DNC	DNC	DNC
50	GER 748	Wilhelm Kath	DNC	DNC	42	50	30	48	45	45
51	DEN 1407	Malte Pedersen	48	DNC	35	25	37	DNC	DNC	DNC
52	FRA 1820	Raymond Dodard	DNC	DNC	45	51	48	46	46	42
53	GER 724	Marina Dellas	47	DNC	44	53	39	47	50	DNF
54	GER 630	Norbert Petrausch	49	DNC	51	52	51	50	49	47
ш			Ь	_						oxdot



**OK-Dinghy Sails by Jørgen Holm** 

Haslevej 43

DK- 8230 Åbyhøj

+45 86 157 388

g@greensails.dk

www.greensails.dk

## Kehraus Haltern

### 50 / 40 / 20 Gesegelt wurde auch



Einladend



Organisiert



Kehraus Haltern 12.-14. Oktober 2013

Eine Woche nach der Deutschen ging es in das nördliche Nordrhein-Westfalen an den schönen Halterner Stausee zu unseren OK-Freunden vom ausrichtenden SCST. Die diesjährige Kehrausregatta stand unter dem schönem Motto 50 / 40 / 20:

50 Jahre 470er

40 Jahre SCST

20 Jahre Kehraus Regatta

Nachdem die Sportgeräte für den anstehenden Wettkampf fertig gemacht waren und man das Meldegeld entrichtet hatte, konnte man fast schon zum gemütlichen Teil übergehen, da die Windverhältnisse ein vernünftiges Regattasegeln nicht zuließen. Aber der angefangene gemütliche Teil musste dann doch wieder abgebrochen werden, da unsere Wettfahrtleiterin Susi uns auf den Parcour gebeten hatte, weil im Regattagebiet Wind sein sollte. Über die dortige Stegrampe wurden dann 30 OK Jollen und 30 470er ins Wasser gebracht, jedes Boot musste einzeln geslipt werden. Dank der guten Organisation waren nach einer guten Stunde alle Boote im Wasser. Nach einer längeren Anfahrt in das Regattagebiet, versuchte man eine Wettfahrt bei schwachem Wind zu segeln. Bereits kurz nach dem Start war auch dieser schwache Wind weg, so dass Susi diese Wettfahrt richtiger Weise abbrach und uns an das Land zurück schickte. Durch den nicht vorhandenen Wind gestaltete sich die Rücktour zum Slipsteg etwas länger, aber wie in Haltern üblich wurden wir bestens mit Getränken bereits auf dem Wasser versorgt.

Nachdem sich alle frisch gemacht bzw. geduscht hatten konnte die abendliche Party gestartet werden. Die Mitglieder des SCST haben hier keine Kosten und Mühen gescheut!!! Es gab eine Tombula mit tollen Preisen, es gab genug zu essen und zu trinken und Peter machte sich mit seiner Band für das musikalische Highlight des Abends bereit. Es gab Blues vom Feinstem mit einer tollen Show des Frontmannes, er sang nicht nur sondern spielte auch unglaublich Mundharmonika und das mit 83 Jahren.

Am Sonntagmorgen wurde, wie angekündigt, um 11 Uhr gestartet. Bei mittleren Winden wurden dann noch drei schöne Wettfahrten gesegelt. Bei allen Wettfahrten war durch die Windrichtung und die Lage des Startprahmes eine kurze Startkreuz zu segeln, bei den Drehern an der Luvtonne gab es einige unerwartete Platzverschiebungen. Am besten kam mit diesen Verhältnissen Oliver Gronholz zurecht. Er hat diese Regatta verdient gewonnen, gefolgt von Ossi. Es waren interessante Wettfahrten, so richtig nachdem Geschmack für Tümpelflitzer.

Nachdem man wieder am Ufer des SCST angelandet war, wurden die Boote eingepackt. Kurz danach gab es dann auch die Siegerehrung mit Kaffee und Kuchen, soviel jeder haben wollte. Bei der Siegerehrung wurde erneut die Lostrommel angeworfen und es gab noch zwei tolle Sachpreise zu gewinnen. Bei den OK-Jollen einen TacTic Kompass und bei den 470er eine neue Fock. In Anwesenheit des Halterner Bürgermeister und eines Vertreters des SVNRW wurden die Preise für die Sieger ausgegeben.

Es war wie immer eine super Kehrausregatta des SCST, die keine Wünsche offen gelassen hat. Ich freue mich schon auf die nächste Kehraus im Herbst 2014.

Ergebnis Kehraus Haltern

1	GER	772	Gronholz, Oliver	2	1	1
2	GER	787	Tietje,Ralf	3	3	2
3	GER	607	Christian, Heinze	5	5	7
4	GER	775	Rademacher, Jörg	4	8	6
5	GER	632	Gronholz,Fabian	6	12	3
6	GER	697	Posny,Jörg	14	6	4
7	GER	735	Gericke,Dirk	10	13	5
8	GER	688	Foest,Ronald	11	4	18
9	GER	766	Goronzi,Gunnar	7	18	9
10	GER	642	Stockhardt, Claus	17	14	8
11	GER	750	Dame,Dirk	19	10	11
12	GER	662	Breitbart, Gerd	12	17	12
13	GER	748	Kath, Wilhelm	13	16	13
14	GER	653	Mackmann,Ralf	9	2	DNF
15	GER	778	Behrens, Soenke	1	11	DNF
16	BEL	1	Andrew, Rod	20	9	16
17	GER	567	Beckmann,Jan	18	19	10
18	GER	587	Raschke, Christian	15	23	15
19	GER	599	Böhm,Uwe	16	7	DNF
20	GER	783	Kath,Karsten	8	20	DNF
21	GER	651	Ridder,Heinz	22	21	19
22	GER	640	Marchot,Sven	24	26	14
23	BEL	214	Verijdt,Paul	21	15	DNF
24	GER	749	Wehmeier,Jens	25	27	17
25	GER	735	Petrausch,Norbert	28	25	20
26	BEL	29	Andrew, Johanna	26	DNF	21
27	GER	587	Bock,Jens	23	24	DNF
28	GER	664	Neveling, Thomas	27	22	DNF



Abgerockt



Gesegelt (wurde auch)



Geholfen

# **OK-Cup Rangsdorf** =



OK-Cup Rangsdorf 12.-13. Oktober 2013



der OK-Cup

Aufgrund von Verschiebungen durch die WM wurde der Rangsdorfer OK Cup am 12/13. Oktober angesetzt.

Leider zum gleichen Termin wie Haltern. Wir haben dann also mit 11 Meldungen ein recht übersichtliches Feld zusammen bekommen.

Der Wetterbericht sagte Regen, evtl. Gewitter voraus. Es kam jedoch nicht so schlimm. Es war bewölkt, Wind um 2 Bft., aber kein Regen.

Die üblichen Verdächtigen waren dann in den 4 Rennen am Sonnabend vorne. Gestartet wurde aus der Mitte, dann Dreieck, Diagonale und Zusatzdreieck. Durch nicht immer vorhersehbare Drehungen um 30 Grad, aber vor allem unterschiedliche Windstärken waren fast Alle mal unter den ersten Dreien

Der Einzige welcher sich immer wieder klar nach vorne segelte war Greg. Er unterstrich seine Klasse mit drei ersten Plätzen. Damit stand er am Sonnabendabend bereits als Sieger fest.

Am Sonntag waren wir zwar auf dem Wasser, haben aber mangels Wind kein Rennen zustande gebracht.

Das Ganze fand in einem angenehmen familiären Rahmen unter der Leitung von Erik statt. Die Wettfahrtleitung arbeitete problemlos. Beim An und Ablegen waren helfende Hände zugegen. Bier, Kaffee, Kuchen, Frühstück und ein leckerer Kesselgulasch waren super.

Rainer GER 765



jeder war mal vorn

### Ergebnis OK-Cup Rangsdorf

1	NZL	544	WILCOX	Greg	1	1	2	1	3
2	GER	695	BORK	Erik	7	2	3	2	7
3	GER	765	POSPIECH	Rainer	3	4	1	4	8
4	GER	576	WITKE	Ute	4	3	4	7	11
5	GER	747	HARTMANN	Christian	2	6	5	6	13
6	GER	751	RAMIN	Knut	6	5	8	3	14
7	GER	590	WIRBELEIT	Jan	8	7	7	5	19
8	GER	633	WIRBELEIT	Cornelia	5	10	6	9	20
9	GER	649	WEHMHÖRNER	Kai	9	8	9	8	25
10	GER	700	GRAßMEL	Reinhard	10	9	10	10	29



lecker Kesselgulasch



Flaute am Sonntag

## **Grand Slam**



Grand Slam Berlin 2.-3. November 2013

Der "Grand Slam" beim Deutsch-Britischen Yachtclub war wie immer die letzte OK-Regatta der Saison in Berlin. Für mich war es die erste, sieht man einmal von dem Flautenwochenende im Mai am Schwielowsee ab, an dem der Wind nur für eine Wettfahrt reichte. Es ist auch die einzige OK-Regatta an meinem Revier, also geradezu ein Muss und ein Vergnügen dort zu starten, solange ich so einen Joller habe. Und jetzt soll ich nach einer neuen Regel den Bericht schreiben. Die Anfrage kam für mich überraschend, aber ich finde es eine gute Idee, dass nicht immer dieselben schreiben sollen. Wie die anderen gesegelt sind, habe ich mir allerdings nicht rechtzeitig gemerkt, deshalb ist der Bericht recht subjektiv.

Zur Sache: Am Samstag war ordentlicher Wind. Stürmisch war es nicht, aber zum Ausreiten reichte es meistens, jedenfalls für meine Gewichtsklasse. 22 Boote waren am Start, mit internationaler Beteiligung aus Polen, Belgien, Dänemark. Gewonnen hat Drachensegler Bo Andersen, und das ziemlich souverän. In einer Wettfahrt war ich mal neben ihm, aber anscheinend fuhr er einfach höher. Und weniger Wenden. Es bleibt Luft nach oben...

In der ersten Wettfahrt ging es bei mir noch nicht so gut. Auf der Startkreuz zur zweiten Wettfahrt schon besser. Dann auf zur Leetonne. Schöne Innenposition. Leider sehr weit innen und überplatt. Können die in Lee nicht mal Platz machen? Oh Mist, da kommen schon welche entgegen und ich muss ausweichen. Grr!!! Außen an der Leetonne vorbeigefahren, und Strafkringel gedreht. Nach dem Runden der Tonne in der richtigen Richtung war ich dann Vorletzter. Dann fuhr das Boot aber zunehmend besser, und am Ende kam immerhin noch Platz 15 heraus.

In der dritten Wettfahrt läuft es dann endlich richtig gut, gleich auf der Startkreuz. Und vorwinds, da fährt es noch besser. Im Ziel Platz 6 auf dem Heimatrevier. Geht doch.

Am Abend trafen sich die OK-Segler und einige Europe-Senioren zum gemütlichen Beisammensein im DBYC. Mein Verein liegt auf der anderen Seite des Reviers am Wannsee.





Grand Slam "Schlange"

Für die Überfahrt habe ich den BVG-Dampfer genommen, der nimmt Passagiere und Fahrräder mit. Immerhin gab es noch warmes Essen, als ich ankam. Auch Regionalobmann Yves, der nicht mitsegeln konnte, war angereist, um bei einem Berlin-Brandenburger Flottentreffen einiges zu besprechen. Geplant wurde u.a. für die kommende Bootsmesse in Berlin, auf der dann zur Eröffnung Mitte November die Band von Robby Werdermann einen sehr gelungenen Auftritt am OK-Stand hinlegte.

Am Sonntag war wieder gut segelbarer Wind. Leider noch nicht am Morgen beim Auslaufen, so dass sich mein Weg vom inneren Wannsee zum Start länger hinzog als ich dachte. Am Start kam mir dann auch schon das Feld entgegen gesegelt, und ich musste mit ca. einer halben Minute Rückstand die Verfolgung aufnehmen. Von der zweiten Tageswettfahrt erinnere ich leider nichts mehr. In der letzten Wettfahrt war Fortuna dann wieder auf meiner Seite, und es lief fast wie von selbst. Der westlichste Ossi segelte einmal nicht so schnell wie sonst, und ich konnte ihn nach zähem Kampf eine Runde lang bis ins Ziel decken. Danke für das faire Duell! Zur Siegerehrung habe ich es leider nicht mehr geschafft, aber ich nehme an, die Besten haben gewonnen. Schön wärs, wenn die OK-Klasse sich nach nun 50 Jahren ihres Bestehens auch auf dem Wannsee (wieder?) ausbreitet, und auch vor dem Grand Slam etwas Konkurrenz auf den See kommt.

Torsten / GER 730

Ergebnis Grand Slam Berlin

1	DEN 14	ANDERSEN Bo Reker	1	1	2	1	2	5
2	NZL 544	WILCOX Greg	5	2	1	2	1	6
3	POL 1	GAJ Tomasz	2	3	3	3	4	11
4	POL 333	POPLOMYK Mieczyslaw	3	4	7	11	9	23
5	GER 225	DISSEL Jan	9	7	4	13	5	25
6	GER 760	DEUBEL Andreas	4	6	9	6	10	25
7	GER 787	TIETJE Ralf	7	5	5	9	8	25
8	GER 765	POSPIECH Rainer	6	12	11	7	6	30
9	POL 10	STOBINSKI Janusz	8	11	8	4	11	31
10	POL 16	MAREK Jarocki	20	10	14	5	3	32
11	GER 730	SIMON Torsten	13	15	6	16	7	41
12	POL 7	BERNAT Marek	12	9	13	8	12	41
13	GER 788	NICKELKOPPE Kay	10	8	17	10	13	41
14	GER 735	GERICKE Dirk	14	14	10	15	14	52
15	GER 751	RAMIN Knut	15	16	12	12	15	54
16	GER 762	HENNINGS André	11	13	DNC	DNC	DNC	70
17	DEN 1413	JANCZAK Wieslaw	DNC	20	18	14	18	70
18	BEL 220	POELMANN Ronny	16	17	15	DNC	DNC	71
19	GER 2143	PHILLIPS Niklas	19	19	19	17	16	71
20	BEL 214	VERRIJDT Paul	17	18	16	DNC	DNC	74
21	GER 630	PETRAUSCH Norbert	DNC	22	21	18	17	78
22	GER 640	MARCHOT Sven	18	21	20	19	DNC	78



Grand Slam "Rampe"

### OK-Matchrace

OK-Matchrace / Potsdam 9, November 2013

### Nur Fliegen ist schöner

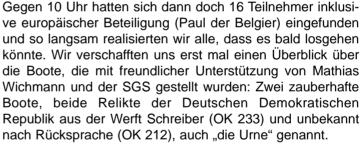


OK 233 und "die Urne"

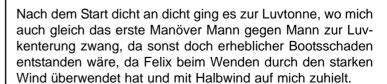
Am Samstag, den 9. November, war es soweit: Die SGS Potsdam unter Leitung des "Langen" (Martin Domrös, OK-Veteran der Ostfront) organisierte das diesjährige Matchrace. Für 9 Uhr war die Auslosung geplant, welche aber durch das ausgedehnte Frühstück ein wenig nach hinten rutschte - zum Wohle derjenigen, die noch in Vorbereitung anderer Veranstaltungen waren. Wie zum Beispiel unser Charly, der eben noch vor dem ersten Hahnenschrei 110 Eisbeine vom Fleischer holen musste, da am Sonntag bei Einheit Brandenburg das alljährliche Brandenburgische Eisbeinessen stattfindet.



Start mit der Urne



Die Auslosung stand fest und ich durfte gleich als erstes die 212, also "die Urne", besteigen und gegen Felix das erste Rennen segeln. Beim Probeabsegeln des Kurses, Start, zwei Runden und ins Ziel, habe ich gleich die Windverhältnisse mit etwaigen Winddrehern analysiert und bei dem einladenden Wetter (5 Bft. mit Böen bis 7 Bft., bewölkt, 8 Grad) eine Luvkenterung nach dem Leefass hingelegt. Gut, dachte ich mir: Segeltrimm und Bootshandling sind doch etwas anspruchsvoller auf diesem Relikt!





Nur Fliegen ist schöner

Nach Aufrichten des Bootes nahm ich die Verfolgung auf und glitt zum Leefass runter. Die zweite Kreuz versuchte ich vergebens vor Ihm an der Luvtonne zu sein, und so ging es wieder runter zum Leefass. Aber was geschah da vor meinen Augen: Felix als fairer Sportskamerad fing hinter der Tonne an zu kringeln, musste sich dabei seiner OK 233 im Kampf ums Wassern geschlagen geben und kenterte.

Aufgrund des Manövers konnte ich an ihm vorbeiziehen und sicher ins Ziel segeln. Am Steg angekommen, wurden die Boote von den nächsten Teilnehmern übernommen, ich konnte mich zu den zahlreichen Zuschauern gesellen und das sehr anschauliche Treiben auf dem Wasser genießen.

Es folgten noch zahlreiche Kippler auf der Vorwind, wo ich auch Greg einmal beinahe im Wasser sah oder Jule, die mit der Urne 212 eine Geschwindigkeit auf Vorwind erzielte, dass man schon dachte, das Boot kommt gleich aus dem Wasser. Leider verfehlte sie vorher den Start durch Jan Dissels taktisches Manöver, sodass sie sich doch geschlagen geben musste.

Bademeister bei dem schönen Wetter war Hauke von SGS, der es ordentlich krachen ließ. Oder auch Martins Bruder Daniel ("der Lange 2.0"), dem noch vor dem Start die Ausreitgurte rausrutschten. Nach diesen erlebnisreichen Darbietungen und Reparaturen entschied sich die Wettfahrtleitung, erst einmal Mittagspause zu machen und gegen 14 Uhr entsprechend der Wetterlage abzubrechen oder weiterzumachen.

Mit lecker Kassler und Sauerkraut und einem isotonischen Getränk stärkten wir uns und harrten der Dinge, die da noch kommen sollten. Aber es beruhigte sich zum Glück ein wenig, sodass wir gut gestärkt weitermachten.

Nach Auslosung der zweiten Runde durfte ich gegen Ingo B. im Halbfinale antreten, der das Rennen von Anfang an dominierte und souverän einen Sieg ins Ziel segelte.

Somit standen die Finalisten fest: Erich, der gegen Greg im Halbfinale gewann und Ingo B. Aber bevor es losging, sollte noch der dritte Platz ausgesegelt werden. Jan D. war mein Gegner mit der schnellen Vorwind-Urne 212. Am Start gelang es mir, die sichere Leeposition zu halten und somit nach mehreren Wenden als Erster die Luvtonne zu runden. Danach hieß es taktisch den Vorsprung halten und ins Ziel retten, was mir auch gelang.

Jetzt kommen wir zum Finale: Die Kontrahenten, sichtlich angespannt, lieferten sich in der Vorbereitungs- wie auch



Spannende Starts...



...und weiter dicht an dicht



Beobachten und Kommentieren



Bademeister in Aktion



Stärkung in der Pause



Kampf um den Schreiberlingsplatz

Startphase ein taktisches Tächtelmächtel vom Feinsten, wobei Ingo B. sein taktisches Manöver "Hook" leider ein paar Sekunden zu früh ansetzte und ihm dadurch die Startlinie ausging. Er musste daher noch mal wenden, um über die Linie zu kommen. Erich nutzte diesen Fauxpas und segelte konsequent und taktisch fehlerfrei bis ins Ziel. Ingo gelang es nicht mehr, an Erich vorbeizukommen, und er musste sich somit im Finale geschlagen geben.

In Anbetracht der Windverhältnisse war es wirklich eine beachtliche Leistung von allen, die souverän durchgehalten haben und zum Glück nur mit blauen Flecken oder Prellungen davongekommen sind. Die Sieger wurden mit innerlich wärmenden Getränken prämiert, die wahrscheinlich noch am selbigen Abend daheim als schmerzlindernde Medizin angewendet wurden.

So können wir uns im nächsten Jahr auf das Matchrace in Rangsdorf freuen. Hier noch eine Liste aller waghalsigen Teilnehmer:

Kommt gut über den Winter, schöne Weihnachten und einen Guten Rutsch!

Viele Grüße Yves

Auslosungen und Ergebnisse Matchrace

Auslosung 1. R	Auslosung 1. Runde		
Felix	Yves	Yves	
Knut	Ingo	Ingo	
Charly	Gunar	Charly	
Martin	Greg	Greg	
Daniel	Jule	Jule	
Heiner	Mathias	Heiner	
Paul	Jan	Jan	
Erich	Hauke	Erich	

Auslosung 2. Runde	Gewinner	
Heiner	Ingo	Ingo
Erich	Greg	Erich
Jan	Jule	Jan
Yves	Charly	Yves

Auslosung Halbfinals	Gewinner	
Jan	Erich	Erich
Ingo	Yves	Ingo
	-	-

Schreiberlingsrennen		Schreiber
Yves Jan		Yves
Finale		Sieger
Frich	Ingo	Frich









zu früh angesetzter Haken



Der Autor mit Schampus



Finalist mit wärmendem Getränk



Der strahlende Sieger

# Messe Boot & Fun / Berlin =



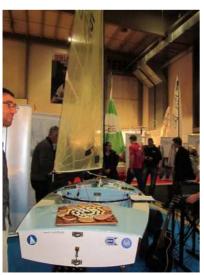
Messe rOKt!





Whistle Stop

Mit einem grandiosen Konzert von Whistle Stop Musik aus Kyritz mit und von Robby Werdermann (OK GER 577), Sascha Boleslawsky und Felix Sabionski startete die OK-Klasse dieses Jahr fulminant in die Berliner Bootsmesse. Mit ihrem irischen Folkrock - gespielt auf Gitarre, Banjo, Mundharmonika und Cajon - begeisterten die drei Musiker nicht nur alle anwesenden OK-Segler. Auch sehr viele andere Gäste blieben am OK-Stand stehen und versuchten sich teils sogar an einigen Tanzschritten. Es wäre nur folgerichtig, wenn "Whistle Stop" fortan auch in Seglerkreisen zahlreich gebucht würde - sofern deren Terminkalender das noch verkraftet ... Ein herzliches Dankeschön auf jeden Fall!



Schnittchen zum Bier

Besten Dank auch an die diesjährigen Standbetreuer Bernd Willmann, Erik und Günther Bork, Niklas Phillips, Greg Wilcox, Ingo Stelzer - der auch sein neues Boot zur Verfügung stellte - und Knut Ramin, sowie Yves Kaminski fürs Bier und Juliane Hofmann für die Schnittchen zur Galanacht.



Juliane Hofmann, GER-767 bei der Warnemünder Woche 2013 Foto: Angela Kausche www.segelfoto.de

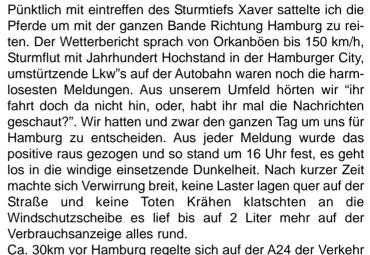
# Eispokal Alster

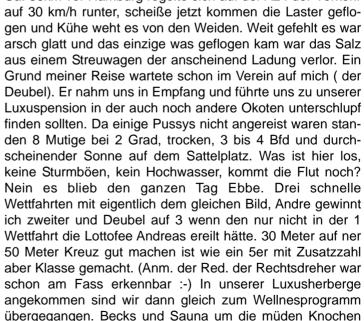


Eispokal Alster / Hamburg 7.-8.Dezember 2013



Der Schlagzeuger





auf die Exkursion ins Katastophengebiet vorzubereiten. Also



Freunde

Frauen und Kinder eingepackt und auf den Dom gereist. Durch die halbgewachsenen endete das ganze im Actionprogramm mit Pizzaexpress. Breakdancer. Achterbahn namens Wilde Maus und als krönender Abschluss für die ganz harten (Ronald und Andreas) im Shaker, Gegen 22.30 Uhr trennten wir uns von Frauen und Kindern um in die "Verkehrsberuhigte Zone" von Hamburg aufzubrechen. Nur der Zwerg musste einen Umweg gehen, da er mit frisch angetrauter die Flutgebiete umlief. Die Leute waren alle auf die Sturmflut vorbereitet, "Frau" hatte sich eingeglast und Wattstiefel bis über die Knie getragen...wir waren beruhigt und zogen weiter. Wie verabredet nahmen wir vorm Molly Malone die Zwergen wieder auf um gleich in diesem die Theke zu stürmen. Livemusik vom feinsten bis um weit nach Mitternacht. Die Pausen nutzte Anrdeas auf der Bühne für seine Performance. Den Videobeweis könnte ich hier erbringen, tu ich aber nicht, da alle Rechte beim Künstler liegen. Mehr von diesem Abend erzähl ich hier nicht, fahrt nächstes Jahr einfach selber hin. Sonntag früh. wie immer super Frühstück und fahrt zum Club, etwas mehr Wind, habe Andreas bischen vor mir fahren lassen um auf dem letzten Raumgang mit Topspeed zu überholen (sei froh das die Kiste verkauft ist, fährt ja gar nich). (Anm. der Red. diesmal hattest Du den Rechtsdreher) Danach bin ich rann um nicht wieder durch Nacht und Wind reiten zu müssen. Gewonnen hat Andre hoch verdient hoffe aber das wir dich trotzdem etwas ärgern konnten.

Zweiter wurde Andreas da ich ihm durch meine frühe Abreise vom Schreiberplatz entlasten wollte. Wäre auch blöd über seine eigene Veranstaltung zu schreiben und sich selbst für alles zu danken. Also lieber Andras liebe Kirschi, vielen Dank für das tolle Wochenende wir kommen gern wieder.

Ps. eine Mütze ist schon fertig müsst sie nur abholen kommen.

Kay GER 788 (editiert durch Andreas Deubel)



1	GER 782	BUDZIEN André	2	1	1	1	1	4
2	GER 760	DEUBEL Andreas	1	3	4	3	2	9
3	GER 788	NICKELKOPPE Kay	3	2	2	2	DNF	9
4	NED 664	VAN DER SCHAAF Peter	4	4	3	4	3	14
5	GER 688	FOEST Ronald	5	5	5	6	5	20
6	GER 640	MARCHOT Sven	8	7	7	5	4	23
7	GER 1715	PAATZ Volker	7	8	8	7	DNF	30
8	GER 715	BEYE Sven	6	6	6	DNS	DNS	31



Der Schreiber

# —— Herstellerliste weltweit ———

### Bootskörper, Schwerter und Ruder















Hersteller: Riß	Details
Jürgen Hein: Heinboote Köllner Chaussee 19, 25337 Kölln- Reisiek www.hein-bootswerft.de info@hein-bootswerft.de	GFK-Rumpf mit Mahagoni-Deck, ver- schiedene Ausbaustufen erhältlich, auch Schwerter und Ruder
Karsten Kraus: Krausboote karstenkraus@yahoo.de Am Augustenhof 20, 24251 Osdorf Tel.: 04346/6011468; 0172/1572440	GFK, verschiedene Ausbaustufen, auch Ruder und Schwerter
P. Oddersborgs: Hylander Sognevej 31, DK 5884 Gudme tel+4562281959 Infos über dänische KV: www.okjolle.dk	GFK, verschiedene Ausbaustufen, auch Schwerter und Ruder
OS-båtar: Delf Skalegårdsvägen 14439, 94 Onsala Tel: +46 708 924765 Stefan@osbatar.com www.osbatar.com	GFK-Rumpf mit Mahagoni-Deck, ver- schiedene Ausbaustufen erhältlich, auch Schwerter und Ruder
Idol Composite: Icebreaker Unit 5, North Creake Airfield Business Park, Wells Rd, Walsingham NR22 6BF alexscoles@hotmail.com www.idolcomposites.co.uk	GFK, verschiedene Ausbaustufen, auch Schwerter und Ruder
Jason King: Delf Andre Blasse: andre@floatingfloors.com.au 33 Kookaburra Street, Frankston Vic 3199. Tel: 03-9770-0599	GFK, verschiedene Ausbaustufen, auch Schwerter und Ruder Gewinner der WM 2009
Performance Composites: Icebreaker Alistair Deaves: alistair@deaves.com 28/2 Porana Ave, Glenfield, Auckland Tel 00 64 (0)21 423 504	GFK, verschiedene Ausbaustufen, auch Schwerter und Ruder, Gewinner der WM 2010, 2009, 2008, 2007, 2006,

### Carbonmasten







Fiberwork: Gunnar Bahr Im Gewerbepark II/9, 15711 Zeesen 03375/ 213322 info@fiber-work.com www.fiber-work.com	verschiedene Ausbaustufen
Rod Simpson Muchenberg 65, 24794 Bunsdorf rodsimpson@gmx.net 0173/6229054	
Proctor/Selden Lederle Lane, Gosport, Hampshire PO13 0FZ, +44 1329 504000 info@seldenmast.co.uk www.proctormasts.com	Vorreiter

www.okdinghy.co.nz/icebreakerboats/index.php

2005

# für OKs nebst Zubehör

Ceilidh: Thomas Wilkes Stationsplein 33224 AT, Hellevoetsluis Tel: +31 (0)181 324 558 http://www.carbonmasts.com info@carbonmasts.com	weit verbreitet, auch über Green Sails zu beziehen
C-Tech: Alex Valling +64-9-810 8406 www.c-tech.co.nz alex@c-tech.co.nz	High-Modulus Karbon, Gewinner der WM 2008, 2009 und 2010

Eloxiert, 3kg leicht über Quantum und GreenSails zu beziehen

QuantumSails: Greg Wilcox Templiner Str. 21B, 14473 Potsdam 0331 6012254 potsdam@quantumsails.com www.quantumsails-potsdam.de  Gericke Segel Fritze-Bollmann-Weg 29, 14772 Brandenburg/Havel, 03381-707474 Dirk.gericke@t-online.de www.segelmacherei-gericke.de	Gewinner der WM 2008, 2009, 2010 und 2012
CicadaSails: Stuart Brown Zur Teerhofsinsel 12, 23554 Lübeck Tel./Fax ++ 49 ( 0 ) 451 880 52 93 info@cicadasails.com, www.cicadasails.com	Kieler Woche 07: 1. Platz
Landenberger OneDesign Neustädterstrasse 75 , 79822 Neustadt Phone: +49 (0)7651 939 709 www.landenberger-onedesign.com	
Greensails: Jorgen Holm Haslevej 43-45, DK 8230 Aabyhoj 0045 86 15 7388 g@greensails.dk, www.greensails.dk	WM 08 Platz 4
North Sails UK: Paul Hobson 21 Windgate Road Brockhurst Industrial Estate, Gosport, Hampshire PO12 4DR Tel: +44 (0)2392 604250 www.north.co.uk	WM 08 Platz 2
P&B Pinell and Bax Heathfield Way, Kings Heath, Northhampton, NN5 7QP, +44 1604592808 www.pinbax.com info@pinbax.com	In GBR weit ver- breitet
Nextsails: Jan Björnberg Tel +46 8 59082460 www.nextsails.se info@nextsails.com	
WB-Sails 00210 Helsinki, Finland mikko@wb-sails.fi www.wb-sails.fi	WM08 Platz 6,9
Linton Sails: Brett Linton Chaffers Marina, Wellington Tel +64-4-384 8447 info@lintonsails.co.nz www.lintonsails.co.nz	

### Carbonmasten





### Großbäume

### Segel









DK

(GBR)

(GBR

(SWE)

(FIN)

(NZL)

# ----Rangliste Stand 12. November-

Platz	Segel Nr.	Name	Regatten	Wettfahrten	Punkte
1	NZL 544	Greg Wilcox	11	43	145,7635
2	GER 782	André Budzien	4	18	145,1082
	DEN 1421	Bo Petersen	6	26	143,8738
	DEN 6	Stefan Myralf	4	18	142,7753
	POL 1	Thomasz Gaj	3	13	141,4572
	DEN 1427	Jorgen Svenson	2	10	141,3131
	SWE 100	Thomas Hanson Mild	3	13	139,995
3	GER 693	Martin von Zimmermann	6	28	139.6684
	DEN 1280	Jorgen Lindhardsen	4	20	131.9975
4	GER 772	Oliver Gronholz	5	21	129,431
5	GER 740	Gunter Arndt	6	26	127,0269
6	GER 778	Sönke Behrens	7	29	126,1626
	POL 14	Pawel Pawlaczyk	2	10	124,5208
	DEN 1393	Rene Johannsen	6	26	123,3615
7	GER 767	Juliane Hofmann	8	28	121,1299
8	GER 773	Rüdiger Prinz	6	24	120,891
9	GER 777	Andreas Pich	7	29	120,6789
9	DEN 1335	Mogens Johansen	5	23	119,43
10	GER 787	Ralf Tietje	10	40	118,9184
11	GER 767	Jörg Rademacher	9	35	112,4698
11	DEN 1369	Christian Hedlund	3	13	111,9423
10				_	
12	GER 695 GER 760	Erik Bork	8	28	108,49
13		Andreas Deubel	8	26	106,0184
	DEN 1402	Bo Tegeler	2	10	105,4197
14	GER 771	Ralf Mackmann	9	35	101,2578
	DEN 1410	Jens Lauge	3	11	101,0816
15	GER 731	Thomas Glas	4	16	99,8376
16	GER 762	André Hennings	7	29	99,661
17	GER 225	Jan Dissel	4	14	99,6366
18	GER 665	Peter Stephan	5	19	97,7777
19	GER 757	Falk Hagemann	8	30	97,2791
20	GER 765	Rainer Pospiech	9	35	96,4477
21	GER 607	Christian Heinze	5	17	93,0555
	POL 27	Jakub Kania	2	10	91,7914
22	GER 737	Thorsten Schmidt	5	19	90,4504
	DEN 1377	Jorgen Holm	4	16	90,3714
23	GER 690	Carsten Saß	5	21	85,2974
24	GER 788	Kay Nickelkoppe	5	15	84,8717
	BEL 214	Paul Verijdt	12	44	84,7499
	DEN 1407	Malte Pedersen	6	30	84,6407
25	GER 688	Ronald Foest	12	44	84,2427
	POL 7	Marek Bernat	6	24	83,2624
26	GER 735	Dirk Gericke	11	41	81,111
27	GER 750	Dirk Dame	10	38	80,2306
28	GER 726	Jörg Sylvester	3	11	78,0858
29	GER 697	Jörg Posny	5	21	77,4342
30	GER 632	Fabian Gronholz	4	14	75,3865
31	GER 670	Hinnerk Ries	2	10	74,2092
32	GER 642	Claus Stockhard	5	17	73,1944
	BEL 220	Ronny Poelmann	5	17	71,3461
33	GER 680	Jan-Dietmar Dellas	3	15	71,0609
34	GER 774	Michael Wolf	4	14	69,0584
35	GER 761	Stefan Rassau	4	14	68,7499
				19	68,0246
	GER 727	Frank Strelow			
36 37	GER 727 GER 599	Frank Strelow Uwe Böhm	5 4	12	66,8115

Platz	Segel Nr.	Name	Regatten	Wettfahrten	Punkte
39	GER 662	Gerd Breitbart	6	24	65,1858
40	GER 567	Jan Beckmann	7	23	62,4722
41	GER 715	Sven Beye	8	32	61,8125
42	GER 651	Heinz Ridder	11	43	60.8888
43	GER 776	Ingo Stelzer	3	9	59,9999
44	GER 751	Knut Ramin	7	23	55,7142
45	GER 755	Yves Kaminski	3	11	54,5259
46	GER 781	Stefan Haage	3	15	52,7627
47	GER 643	Jürgen Illers	3	11	51,4737
48	GER 204	Jürgen Deutschmann	3	9	49,5093
49	GER 640	Sven Marchot	11	37	47,1609
50	GER 748	Wilhelm Kath	6	20	44,4444
51	GER 143	Till Wirbeleit	4	12	40,4761
52	GER 766	Gunnar Goronzi	3	11	40,4266
53	GER 742	Christian Huß	3	11	39,1364
54	GER 747	Christian Hartmann	3	9	38,7301
55	GER 783	Karsten Kath	4	14	32,1759
56	GER 656	Daniel Gröschl	3	11	31,7042
57	GER 633	Cornelia Wirbeleit	4	12	30.1587
58	GER 637	Sebastian Fuchs	3	9	28,9999
59	GER 630	Norbert Petrausch	7	25	28.173
60	GER 664	Thomas Neveling	4	12	27,4166
61	GER 606	Katharina Huß	3	13	26,4459
62	GER 577	Robby Werdermann	3	11	26,3684
02	FRA 1820	Raymond Dodard	4	16	25,5342
63	GER 649	Kai Wehmhörner	5	19	22,4999
64	GER 1715	Volker Paatz	5	19	20.8926
65	GER 539	Uli Borchers	3	9	18,9015
66	GER 749	Jens Wehmeier	4	12	14,4722
	SWE 99	Hans Elkjar	2	8	84,2567
	POL 333	Mieczyslaw Poplomyk	2	8	81,4543
	POL 16	Marek Jarocki	2	8	66,7956
	NED 663	Stephan Veldmann	2	8	60,1851
	Pol 10	Janusz Stobinski	2	8	55,9254
	NED 664	Peter van der Schaaf	2	8	35,3178
	NED 652	Jan Siebe de Vries	2	8	30,9259
	NED 638	Robert Bancken	2	8	6,574
67	GER 659	Thomas Berger	2	6	36,4613
	BEL 1	Rod Andrews	2	6	24,0277
68	GER 700	Reinhard Graßmel	2	6	16,6666
69	GER 589	Frank Lange	2	6	11,0714
	BEL 29	Johanna Andrews	2	6	4,861
70	GER 428	Joseph Schütte	2	6	4,6626
71	GER 618	Peter Scheuerl	1	5	58,4474
	POL 5	Darek Kras	1	5	40,1826
72	GER 770	Martin Werdermann	1	5	17,6767
73	GER 724	Marina Dellas	1	5	3,0864
74	GER 752	Arne Lindemann	1	3	31,4285
	LUX 1	Michel Lesure	1	3	22,2222
75	GER 730	Torsten Simon	1	3	20,909
76	GER 747-	Stephan Kühl	1	3	20,4166
77	GER 587.	Christian Raschke	1	3	13,7499
78	GER 590	Jan Wirbeleit	1	3	13,3333
79	GER 646	Jens Bock	1	3	5,8333
80	GER 35-	Jessica Finke	1	3	3,5087
	GER 587-	Bernd Böhnsing	1	3	2,9166
81	GER 270	Eberhard Voight	1	3	1,6666
		·			

# OK-Regatta-Kalender

BSV - Baltische Segler-Vereinigung WVStM, Postfach 2401, 31507 Steinhude www.wvstm.de

DBYC - Deutsch-Britischer Yachtclub, Kladower Damm 217a, 14089 Berlin 030 36808426, -, www.dbyc.de

FSV03 - Fercher Segelverein 03 e.V. Seeweg 10a, 14548 Ferch www.fercherseglerverein.de

HSC - Hamburger Segel-Club e.V. An der Alster 47 a, 20099 Hamburg Tel. (040) 2802400 www.hsc-hamburg.org

HYC - Hannoverschen Yacht-Club 31535 Neustadt Uferweg www.hyc.de www.wvstm.de

KCF / WSV - Kanu- und Segel Club Frankenthal / Wassersportverein Roxheim, Dirk Dame, Gartenstrasse 18, 68775 Ketsch 06202 8566751,segelsack@web.de

KYC - Kieler Yacht Club, Hindenburgufer 70, 24105 Kiel 0431 83939 www.kielerwoche.de

LSK - Lundeborg Sejlklub Gl. Lundeborgvej 46, 5874 Hesselager, Dänemark www.lundeborgsejlklub.dk lone.gustenhoff@faa.dk

Matchrace SGS - Sportgemeinschaft Segeln Potsdam, Tornowstrasse 49, 14473 Potsdam, Martin Domrös famdom@t-online.de



















Mon.	Nr.	von	Veranstaltung
		bis	Verein
März	1	29.03.	Klütte Cup
		30.03.	SC Ville
April	2	05.04.	Frühjahrscup
		06.04.	YCBG
	3	26.04.	Kehrein Regatta
		27.04.	SCST
Mai	4	02.05.	Spring Cup Medemblik
		04.05.	RYC Hollandia
	5	03.05.	Goldenes Beil
		04.05.	SC Karolinenhof
	6	17.05.	Lac du Der
		18.05.	CSL
	7	24.05.	Rangsdorfer OK-Cup
		25.05.	SSCRa
	8	24.05.	Lundeborg
		25.05.	LSK - Lundeborg Sejlklub
Juni	9	07.06.	Pfingstregatta
		09.06.	OK-KV GER
	10	14.06.	OK-Halbmodell
		15.06.	BSV
	11	21.06.	Gardenacup
		22.06.	SG Einheit Brandenburg
	12	26.06.	Kieler Woche
		29.06.	Kieler Yacht Club u.a.
Juli	13	03.07.	Nordische Meisterschaft
		05.07.	
	14	11.07.	Warnemünder Woche
		13.07.	
	15		PRE Europeans
		20.07.	
	16	21.07.	Europameisterschaft
		26.07.	OK-KV
Aug	17	14.08.	Polnische Meisterschaft
		17.08.	OK-KV Polen

# 1. Halbjahr 2014 =

Revier	WF	RLF
Ort		
Liblarer See		1,05
Erfstadt-Liplar		
Müggelsee		1,00
Berlin		LM
Haltern am See		1,00
Halterner Stausee		
IJsselmeer		1,40
Medemblik		
Langer See		1,00
Berlin		
		1,10
Giffaumont		
Rangsdorfer See		1,15
Rangsdorf		LM
Lundeborg		1,15
Dänemark		
Große Breite /Schlei		1,30
Internat Louisenlund		
Steinhuder Meer		1,15
Wunstorf		LM
Breitlingsee		1,00
Brandenburg an der Havel		
Ostsee / Kieler Förde		1,4
Kiel		
Vätternsee		1,20
Motala		
Ostsee		1,40
Warnemünde / Mittelmole		
Steinhuder Meer		1,25
Steinhude		
Steinhuder Meer		1,50
Steinhude		
Ostsee		1,20
Gdynia		



















OKDIA Ansprechpartner Deutschl. Andreas Pich, Dreeblöcken 70, 23570 Lübeck 04502-71766 zweiter.obmann @ok-jolle.de

OK KV Belgien Ronny Poelman 0473.301.393 ronnypoelman@yahoo.com

OK KV Dänemark www.okjolle.dk

OK KV Deutschland www.ok-jolle.de Schilkseer Str. 198 24159 Kiel tel: 0431 / 3750555

OK KV Polen www.okd.org.pl Darius Kras d.kras@palabra.com.pl

RYC - Royal Yacht Club International Sailing Center Medemblik Vooroever 1 1671 SG Medemblik www.ryc-hollandia.org

SC Marl - Segelclub Marl, Haltern am See Dr. Wilhelm Droste Pommernstr. 4a, 45770 Marl regatta @sc-marl.de

SC Ville - Segelclub Ville Grubenweg 50374 Erftstadt Christian Heinze, Eschenweg 20, 50374 Erftstadt heinzechri @aol.com

SCK - Segelclub Karolinenhof, Sportpromenade21, 12517 Berlin 030 6756766, info@sckev.de, www.sckev.de

# OK-Regatta-Kalender

SCS - Segelclub Schwielochsee e.V. Am Splau, 15913 Jessern jhinze99@aol.com

SCS - Segel-Club Seddin e.V. Am Seddinsee 13 12527 Berlin-Schmöckwitz Tel: 030 675 82 54 www.sc-seddin.de

SCST - Segel-Club Stevertalsperre Regattagemeinschaft Haltern Postfach 100303 45714 Haltern am See sportwart@scst-haltern.de

SGEB - SG Einheit Brandenburg Dirk Gericke, Fritze-Bollmann-Weg 29, 14772 Brandenburg 03381-707472 dirk.gericke@t-online.de

SGS - Sportgemeinschaft Segeln Potsdam Tornowstrasse 49, 14473 Potsdam Jan Fischer sg-segeln-potsdam@web

SGS / SVEW Werderwiesen 22 14542 Werder/Havel Jan Fischer sg-segeln-potsdam@web.de

SGU - Seglergemeinschaft Überlingen, www.sgue.org
Dirk Dame, Gartenstrasse 18,
68775 Ketsch 06202 8566751
segelsack@web.de

SSC - Segeberger Segel-Club Hendrik Baumgart, Parkstr. 8, 23795 Bad Segeberg www.segebergersegelclub.de

SSCK - Schüler-Segel-Club Konstanz, Seestraße 33, D 78464 Konstanz, Dirk Dame, Garten-strasse 18, 68775 Ketsch 06202 8566751, segelsack@web.de

SSCRa - Seesportclub Rangsdorf Seepromenade 1b, 15834 Rangsdorf, Erik Bork, 033708/915881 030/5293172 erik.bork@berlin.de



# 2. Halbjahr 2014

Zi iidibje		
Revier	WF	RLF
Ort		
Steinhueder Meer		1,05
Mardorf		
Flensburger Förde		1,50
Flensburg		
Bostalsee		
Nohfelden		
Schwielochsee		1,00
Jessern		
Segeberger See		1,15
Bad Segeberg		LM
Schwielochsee		1,15
Jessern		LM
Galgenweel		1,15
Antwerpen		
Templiner See		1,00
Potsdam		
Zwischanahner Meer		1,00
Bad Zwischenahn		
Halterner Stausee		1,15
Haltern am See		LM
Lippesee		1,00
Paderborn		LM
Havel		1,15
Berlin		
Rangsdorfer See		1,00
Rangsdorf		
Alster		1,15
Hamburg		
Black Rock		1,20
Melbourne		
Black Rock		1,60
Melbourne		



SVEW - Seglervereinigung Einheit Werder 1952 e.V. Werderwiesen 22 14542 Werder/Havel info@sv-einheit-werder.de



SVPB - Segler-Verein Paderborn Postfach 2607, 33056 Paderborn svpb@gmx.de



SVS - Segler-Verein Staad e. V. Stefan Bleich, Bachbohlweg 24 D-78467 Konstanz, 0049 7531 698382, bleich@web.de www.segler-verein-staad.de



SVWS - Segel-Verein Wedel-Schulau, Strandbaddamm 18, 22880 Wedel, 04103 931745 schleiweekend@svws.de www.svws.de



SWS - Sächsischer Wassersportv. Splau Nr. 22, 15913 Jessern Tel. (035478) 13082 www.sws-ev.de falkhagemann@aol.com



WSC - Warnemünder Segelclub Yachthafen Mittelmole 18119 Warnemünde 0381 5193523 www.warnemuender-woche.com



YCBG - Yachtclub Berlin-Grünau e.V. Müggelseedamm 72 12587 Berlin mail @ycbg.de



Yacht-Club Saarbrücken www.ycsb.de Seglerbasis des LVSS Bostalsee Eckelhausener Straße 99A 66625 Nohfelden



Yacht-Club Niedersachsen e.V. Uferweg 1 31535 Neustadt am Rübenberge 05036-527



ZSK - Zwischenahner Segelklub Seerosenweg 10 26160 Bad Zwischenahn hobie @gmx.com

# Jahreshauptversammlg. 2014 =

### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014

Liebe Mitglieder,

hiermit laden wir Euch zur ordentlichen Mitgliederversammlung der OK - Klassenvereinigung Deutschland e.V. ein. Sie findet am 22.08.2014 um 18.00 Uhr im Clubhaus des Flensborg Yacht Clubs statt.

### Vorläufige Tagesordnung

Vorläufige Tagesornung

- 1. Bericht des Vorstandes
- 2. Bericht des Kassenwarts
- 3. Bericht der Kassenprüfer
- 4. Entlastung des Vorstandes
- 5. Wahlen (Kassenwart)
- Bestimmung der Mitglieder des Regatta und Härteausschusses
- 7. Bestimmung der Revierobleute
- 8. Bekanntgabe der Rangliste und des Ranglistenersten
- 9. Vergabe der OK Glocke
- Vergabe des Schreiberling Pokals und des Meistgereist Preis
- 11. Anträge
- 12. Verschiedenes

Anträge, Ergänzungen und Änderungen der Tagesordnung sind bis zum 08.08.2014 schriftlich an Norbert Petrausch, Schilkseer Str.198, 24159 Kiel zu richten.

Anträge, über die eine verbindliche Beschlussfassung gewünscht wird, sind entsprechend zu kennzeichnen, da sie u.a. an die Mitglieder verschickt werden müssen.

Euer Norbert (Peit) Petrausch

1. Obmann der OK-KV Deutschlands e.V.

### OK-Klassenvereinigung Deutschland e.V.

Außerordentliches Mitglied im Deutschen Segler Verband Schilkseer Str. 198 ·24159 Kiel



OK-Klassenvereinigung Deutschland e.V. Kassenwart p. A. Andreas Deubel Papenreye 22 22453 Hamburg

#### **AUFNAHMEANTRAG**

als Mitglied der OK-Klassenvereinigung Deutschland e.V. (im folgenden OK-KV)

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft in der OK-Klassenvereinigung Deutschland e.V. auf unbestimmte Zeit. Die Satzung der OK-KV habe ich gelesen, verstanden und erkenne sie an. Ich erteile zeitgleich mit diesem Antrag eine Ermächtigung zum Einzug meines Beitrages durch die OK-KV in Höhe von 35 Euro für ordentliche Mitglieder und 5 Euro bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres. Ohne vorliegende Einzugsermächtigung behält sich die OK-KV die Annahme des Aufnahmeantrages vor. Die Mitgliedschaft beginnt nach erfolgter Bestätigung der Mitgliedschaft durch die OK-KV.

Name:	Vorname:
Anschrift:	Geburtsdatum:
Bundesland:	Telefon / Fax:
E-Mail:	
Zweitanschrift (z.B. Eltern) für die Zustellung des Jahrbuches:	
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers / Bei Minderjährigen des Erziehungsberechtigten

Postbank NL Hamburg, BLZ 20010020, Konto-Nr.: 323936204 Internet: www.ok-jolle.de, E-Mail: kassenwart@ok-jolle.de OK-Klassenvereinigung Deutschland e.V. Kassenwart p. A. Andreas Deubel Papenreye 22 22453 Hamburg

### BANKEINZUGSERMÄCHTIGUNG

für Mitgliedsbeitrag in der OK-Klassenvereinigung Deutschland e.V.

Hiermit ermächtige ich die OK-Klassenvereinigung Deutschland e.V. widerruflich, meinen Mitgliedsbeitrag im Zuge des Lastschriftverfahrens zu erheben. Die Bestimmungen über das Lastschriftverfahren liegen zugrunde.

Name:	Vorname:
Anschrift:	
Kontoinhaber*:	
Anschrift*:	
Name des Kreditinstitutes:	
Bankleitzahl:	Konto-Nummer:
Ort, Datum	Unterschrift des Kontoinhabers
Der Bankeinzug ist nur innerhalb Deutsch	

<sup>\*</sup> Wenn abweichend von Mitglied





gefördert durch:

Niedersächsische

LOTTO-SPORT-STIFTUNG

Bewegen · Integrieren · Fördern